



treeene~spiegel

Informationen aus den Gemeinden Oeversee, Sieverstedt, Tarp · Januar 2009 · Nr. 394

Zahlreiche Leser sind unserem Aufruf gefolgt und haben uns ihre Fotos von der großen Schneekatastrophe vor 30 Jahren geschickt. Ihnen allen danken wir herzlich.

Als am Jahresende 1978 Schnee und Sturm ganz besonders auch den Norden Schleswig-Holsteins heimsuchten gab es viel Not und Leid, aber auch Menschlichkeit. Nachbarschaftshilfe und die Sorge um andere bekam plötzlich eine neue Qualität. Die Menschen kamen sich wieder näher.

Natürlich sind die meisten Fotos entstanden, als die ersten Schrecken überstanden waren und als die Sonne wieder schien.

Die Fotos, die wir hier veröffentlichen, stammen von Dagmar Wilke (Hintergrund, Tarp), U. Johannsen (Munkwolstrup), Gunda Baden (2, Tarp), Sigrid Seemann (Oeversee), Wilhelm Jacobsen (Oeversee) und Heinz Fröhlich (Sieverstedt).





Das Amt Oeversee informiert ...

Tarp, Sieverstedt und Oeversee als Erholungsorte anerkannt

Drei Bürgermeister, ein Amtsvorsteher, der Leitende Verwaltungsbeamte (LVB) und ein ausführender Beamter freuen sich. Die Gemeinden Tarp, Sieverstedt und Oeversee, alle aus dem Amt Oeversee, sind brandaktuell als Erholungsort anerkannt worden. Der Minister im „Ministerium für Wissenschaft, Wirtschaft und Verkehr“ Dr. Werner Marnette hat die Urkunden unterzeichnet. „Damit werden die Anstrengungen im Bereich touristischer Infrastruktur und Tourismusangebote von hoher Stelle anerkannt“, so der Amtsvorsteher Herbert Jensen.

Bereits vor drei Jahren begann der Antragsweg. Horst Rudolph vom Bauamt trug die anerkanntesten Punkte zusammen. Barrierefreie Hotels und Einrichtungen, Schwimmbäder in Tarp und Sieverstedt, der Arnkielpark in der Gemeinde Oeversee, ein großes gemeindeübergreifendes Naturschutzgebiet, die Treene als sympathischer alle Orte durchströmender Fluss, der Ochsenweg, es gibt zahlreiche positive Merkmale. Auch das Klimaschutzgutachten von 2006/2007 mit der Aussage zur „guten sauberen

Luft ohne schädliche Belastung“ konnte als ein weiteres Antragsargument heran gezogen werden.

Es wird in den drei Gemeinden bereits viel geboten.

Von 100 km Radwege allein in Sieverstedt oder 170 Hüengrääbern in diesem Ort, Kanuwandern oder Urlaub für ar-

V. l.: Bürgermeister Finn Petersen (Sieverstedt), Hans-Heinrich Jensen-Hansen (Oeversee), Brunhilde Eberle (Tarp), LVB Stefan Ploog, Amtsvorsteher Herbert Jensen. Stehend in der Mitte Horst Rudolph, er hat die Anträge erarbeitet



chologisch Interessierte, Urlaub auf dem Bauernhof, viel Natur und Wanderwege, alles ist da. Aber: Hier wollen die Gemeinden nicht stehen bleiben. Die Schaffung von Wohnmobilstellplätzen ist geplant, innerörtliche Grünanlagen sollen weiter verbessert werden bzw. geschaffen werden. Das „Tourist & Service Center“ in der Dorfstraße 20 in Tarp hatte Eckdaten zu Übernachtungszahlen geliefert, die zwischen 2005 und 2007 von 73285 auf 153427 gestiegen waren. Die Bettenzahl hat sich in diesem Zeitraum von 464 auf 831 im Amtsbereich erhöht. Bürgermeisterin Brunhilde Eberle aus Tarp sowie

CURA
Seniorenzentren

Jeden 3. Donnerstag im Monat!
Infos unter Telefon:
04638/891-0

Hilfe zur Selbsthilfe für pflegende Angehörige

Gesprächskreise im CURA Pflegezentrum Tarp

Wir treffen uns an jedem **dritten Donnerstag im Monat, um 18.30 Uhr** im CURA Pflegezentrum Tarp.

Wir freuen uns auf Sie!

Ihr CURA Pflegezentrum Tarp
Jerrishoer Straße 6 • 24963 Tarp • ☎ 04638/891-0

CLAUSEN
Gonde Clausen

Kies- und Betonwerk
Kläranlagen

24988 Oeversee
Stapelholmer Weg 2
Tel. 0 46 30 / 9 09 10

KIES UND SAND ...
...SCHAFEN LEBENSRAUM...

Ratio Treuhandgesellschaft mbH
Steuerberatungsgesellschaft

Wir bieten u.a. folgende Leistungen an:

- Digitale Finanzbuchführung
- Nutzen Sie neue Kommunikationsmöglichkeiten
- faxen oder mailen Sie uns Ihre Unterlagen

Ihre Vorteile:

1. Immer die Unterlagen im eigenen Haus behalten
2. Tagesgenaue Auswertung (auch für Banken) sind möglich
3. Keine Fahrzeiten zum Steuerberater
4. Unterlagen gleich endgültig wegordnen (kein Pendelordner mehr)
5. Keine eigene Finanzbuchhalter/-in und keine eigene Finanzbuchhaltungssoftware mehr nötig - hohe Kostenersparnis
6. Elektronische Belegarchivierung - dadurch schnellere Belegsuche
7. Mahnwesen, Debitoren-, Kreditoren- und Liquiditätsüberwachung übernehmen wir

Europastraße 104 - 24941 Jarplund
Tel.: 0461/314410 - Fax: 0461/3144130 - stb@ratio-fl.de

ihre Amtskollegen Hans-Heinrich Jensen-Hansen aus Oeversee und Finn Petersen aus Sieverstedt freuen sich natürlich über die Anerkennung zum Erholungsort, erwarten einen weiteren Imagegewinn. Sie freuen sich besonders, dass diese Anerkennung aus einer gemeinsamen ortsübergreifende Aktion ohne Neid gekommen ist. „Gemeinsam sind wir stark“, so Jensen-Hansen dazu. Brunhilde Eberle nimmt dankbar jede Streicheleinheit an, die es gibt und in dieser Auszeichnung deutlich wird. Finn Petersen als jüngstes Gemeindeoberhaupt: „Wir haben wirklich viel zu bieten, weiteres ist in Planung und wird kommen, wir werden noch attraktiver“. Amtsvorsteher Herbert Jensen bedankte sich bei allen, die an der Vorbereitung, Planung und wirksamen Präsentation und gekonnten Darstellung mitgearbeitet haben. „Wir alle gewinnen dadurch“, so Herbert Jensen.

Martin Elsner 35 Jahre beim Amt

Am 01. Dezember 2008 konnte Amtskämmerer Martin Elsner auf eine 35jährige Betriebszugehörigkeit beim Amt Oeversee zurückblicken. Im Rahmen einer Feierstunde würdigten Amtsvorsteher Herbert Jensen und lfd. Verwaltungsbeamter Stefan Ploog die Verdienste des Jubilars. Martin Elsner hat an maßgeblicher Stelle die Entwicklung der Gemeinden im Amt Oeversee mitgestaltet. Insbesondere seine hohe Fachkompetenz und sein umsichtiges Handeln zeichneten bzw. zeichnen ihn in all den Jahren aus. Auch im Kollegenkreis genießt Martin durch seine ruhige und besonnene Art höchste Anerkennung. Angefangen hat der berufliche Werdegang am 01.04.1965 mit einer Verwaltungslehre beim damaligen Kreis Flensburg-Land. Nach erfolgtem Lehrabschluss schloss sich vom 01.04.1968 bis zum 30.09.1969 die Beamtenlaufbahn als Assistentenanwärter ebenfalls beim Kreis Flensburg-Land an. In der Zeit vom 01. Mai 1970 bis zum 30. November 1973 hat Martin Elsner die Beamtenlaufbahn im gehobenen Dienst absolviert. Am 01. Dezember 1973 erfolgte dann der Dienstantritt im Amt Oeversee. Seit dieser Zeit zeichnet der Gehörte für die Finanzen verantwortlich.



Von links: Leitender Verwaltungsbeamter Stefan Ploog, der Jubilar Martin Elsner, Amtsvorsteher Herbert Jensen

**Die Amtsverwaltung
Oeversee
bleibt am Freitag,
2. Januar 2009
geschlossen.**

Tiere hautnah erleben!

Schulklasse besucht Tierauffangstation in Hüllerup

Am Mittwoch, den 19.11.08 besuchte die Klasse 3b der Grundschule Oeversee, zusammen mit Uwe Schmidt, dem Umweltpädagogen des Naturschutzvereins Obere Treenenlandschaft e.V. die Tierauffangstation der Familie Muschalla in Handewitt /Hüllerup. Die Klasse hatte im Heimat- und Sachunterricht das Thema „Greifvögel“ behandelt und wollte nun mit ihrem Besuch diese Thematik vertiefen und sich einen „lebendigen“ Eindruck verschaffen. Bereits in der Schule hatten sich die Schüler mit Steckbriefen in die Thematik eingearbeitet. Anhand von Präparaten und lebenden Tieren erfuhren die 19 „Forscher“ und die Lehrerin Frau Baarsch manch Interessantes über die Tiere und ihre Betreuung in der Auffangstation. „Dort sahen wir einen sprechenden Papagei, einen Goldfasan, eine Schneeeule, zwei Uhus, mehrere Rehe, viele Tauben und Falken, einen sprechenden Star und einen Sperber. Es gab auch ganz viele ausgestopfte Tiere und Versteinerungen zu bestaunen.“ berichteten die Schüler. Neben den sprechenden Tieren waren die Kinder besonders von den Rehen die von Herrn Muschalla gefüttert wurden, den Schneeeulen und den Uhus begeistert. Der Naturschutzverein Obere Treenenlandschaft e. V. (Tel. 04630-937951) bietet neben vielen Veranstaltungen für Schulklassen auch die Unterstützung der Schulen bei Projekten, Schul-AG`s, Ausflügen etc. an. Das Projekt „Umweltbildung in der Treenenlandschaft“ wird von „Bingo“, sowie den Ämtern Oeversee, Arensharde, Eggebek und dem Förderverein Mittlere Treene e. V. finanziell unterstützt.



Ab 15. März 2009

Platz- und Gartenhilfe

gesucht

Tel. 04630-90910

**Redaktionsschluss
für die Februar-Ausgabe
ist am 14. Januar 2009**

Denk mal...

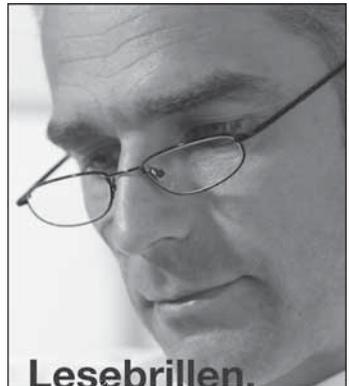


seit  1889

ODEFEY & SOHN

Natursteinarbeiten • Grabmale

Sterup 0 46 37- 18 06 Süderbrarup 0 46 41- 98 71 70



Lesebrillen.

**Individuell
angefertigt.**

Mit Gläsern
in Ihrer Glasstärke
zum Komplettpreis

Nur € **39,50**

Angebot gültig bis 31.01.2009



Tel.: (04638) 10 10
Stapelholmer Weg 17
24963 Tarp
Mo-Fr 9.00-12.30+14.30-18.00
Sa 9.00-12.00



Neues Programm der Offenen Ganztagschule startet im Januar

Am 12. Januar startet bereits der 3. Durchlauf der Offenen Ganztagschule in Tarp. Wie schon bei den ersten beiden Durchläufen stehen wieder über 40 Kursangebote zur Auswahl. Die Kursteilnahme ist für die Schülerinnen und Schüler verbindlich, aber auch verlässlich, da bei Erkrankung von Kursleitern meist Ersatzkräfte einspringen. Ist dies nicht möglich, werden die Kursteilnehmer in anderen Kursen mit betreut.

Neu im Programm sind ein Spanischkurs für Anfänger, ein Nähkurs für Jugendliche, ein Kurs für Volleyball, der aber auch die Möglichkeit zum Ausprobieren anderer Ballsportarten bietet und ein Englischkurs speziell für die 3. Klassen.

Endlich ist es gelungen eine „Zirkusschule“ anzubieten und das gleich an zwei Tagen. Montags läuft ein Kurs für die Schülerinnen und Schüler ab der 5. Klasse und mittwochs für die Kinder der 3. und 4. Klassen. Schwerpunkt der Zirkusschule wird im Bereich der Akrobatik sein.

Da der neue Durchlauf jetzt über 12 Wochen geht, ist es auch im Januar noch möglich in das Kursprogramm einzusteigen, soweit noch Plätze vorhanden sind. Absehbar ist, dass die Mofafahrschule wohl ausgebucht ist und die Gitarrenkurse, obwohl auf 2 Kurse erweitert, wieder voll belegt sind. Wegen der großen Nachfrage wurde ein weiterer Tischtenniskurs am Montag ins Angebot aufgenommen. Aber auch in den meisten anderen Kursen sind noch ausreichend Plätze frei.

An den vergangenen Durchläufen nahmen jeweils über 200 Kinder und Jugendliche teil. Erfreulich war, dass sich Schülerinnen und Schüler aller Klassenstufen vom Programm angesprochen fühlten. Der Schwerpunkt der Nutzer lag natürlich in den 4. und 5. Klassen, aus denen zum Teil mehr als die Hälfte der Klassenverbände teilnahmen. Bei den Jugendlichen lagen Mofaführerschein, Babysitterführerschein und Standardtänze hoch im Kurs. Insgesamt lag das Hauptinteresse im künstlerisch-handwerklichen Bereich. Die vor Einführung der Offenen Ganztagschule stark gewünscht Kochkurse fanden überraschend wenig Interesse.

Während der Mittagsfreizeit wird eine von Lehrkräften betreute Schulaufgabenbetreuung statt, die zusätzlich von Schülern der höheren Klassenstufen unterstützt werden.

Das mit nur 1,50 Euro äußerst preiswerte Mensaeessen wurde von Anfang an von 100 Kindern täglich genutzt, von denen der weitaus größte Teil sehr zufrieden ist und die Küchcrew auch schon mal von Herzen lobt. Besonders von der Kochkunst der Eheleute Bonde, die wegen der Erkrankung des Kochs im November und Dezember spontan aus dem Ruhestand aktiviert wurden, sind die Kinder sehr begeistert. Das Essen „wie bei Oma“ trifft voll den Geschmack der Kinder. Wir sind sehr dankbar, dass Herr und Frau Bonde uns so kompetent aus der „Patsche“ geholfen haben. Auch den übrigen Küchenhelferinnen sind wir dankbar, dass sie uns durch einen unruhigen und anstrengenden Spätherbst geholfen haben. Mit dem neuen Jahr sehen wir entspannt und mit einer neuen Küchenkonzeption in die Zukunft.

Im Laufe des Winters wird der Ausbau des Erdgeschosses endlich fertig gestellt sein. Dann konzentriert sich der reine Freizeitbereich komplett um einen modernen Empfangs- und Betreuungsbereich, von dem aus es direkt in die Sporthalle, ins Jugendfreizeitheim oder die Mensa geht. Dieser Servicepoint wird während der Ganztagschulzeit durchgehend besetzt sein und steht dann auch Eltern und Schülern für telefonische Anfragen zur Verfügung. Der Außenbereich wurde bereits umgestaltet und erhält im Frühjahr noch Sitzgruppen, um den Aufenthaltswert zu steigern.

Liebe Gasteltern,

liebe Freunde unserer Tschernobylkinder, seit 1991 kommen erholungsbedürftige Kinder aus dem verstrahlten Weißrussland zu einem 4-wöchigen Erholungsaufenthalt nach Wanderup und in die benachbarten Orte Jerrishoe, Tarp und Oeversee. Gerne würden wir auch wieder im kommenden Sommer (Juni/Juli) eine Kindergruppe zu uns einladen.



Leider fehlen uns noch Gastfamilien, die bereit sind, 1 oder 2 Kinder bei sich aufzunehmen. Deshalb unsere Bitte: Überwinden Sie Ihre Bedenken und laden Sie Kinder zu sich ein. Sie werden merken, die Mühe wird belohnt mit Freude und Dankbarkeit der Kinder. Oft entstehen durch diese Erholungen Freundschaften über viele Jahre.

An dieser Stelle möchten wir uns für die jahrelange Treue und Hilfe bei allen bisherigen Gasteltern und Spendern recht herzlich bedanken. Ohne diese Unterstützung wäre es uns in all den Jahren nicht möglich gewesen, so viele Kinder zu uns einzuladen.

Im Vertrauen und in der Hoffnung, dass sich viele Gasteltern bei uns melden, grüßen wir Sie herzlich und wünschen für das Jahr 2009 alles Gute,

Ihre Barbara und Henri Westphal

24997 Wanderup, Flensburgerstr. 23a, Tel. 04606- 506, Mail: westphal-wanderup@t-online.de. Spendenkonto: 446700 Raiba SL (BLZ 21661719)

Rentensprechstunden im Amt Oeversee

In der Amtsverwaltung Oeversee in Tarp wird regelmäßig eine kostenlose Beratung in Angelegenheiten der gesetzlichen Rentenversicherung angeboten.

Diese Aufgabe hat der Versichertenberater der Deutschen Rentenversicherung Bund, Herr Michael Klatt (Langballig), übernommen.

Die Beratung erfolgt auch für Versicherte der anderen Versicherungsträger, jedoch nicht für die Landwirtschaftliche Alterskasse und Betriebsrenten wie VBL usw..

Die ehrenamtlich tätigen Versicherungsberater (Versichertenälteste) sind die „Vertrauensleute“ der Versicherten und haben insbesondere die Aufgabe, diesen bei den Leistungsanträgen, z.B. Rentenantrag, Kontenklärungsantrag usw. behilflich zu sein und in Rentenfragen zu beraten.

Die Rentensprechstunden finden jeweils am ersten Montag im Monat von 8.30 Uhr bis 12.00 Uhr statt.

In dringenden Fällen sind Sonderberatungen und bei Behinderung oder schwerer Erkrankung Hausbesuche möglich.

Als Sprechstundentermine sind für das Jahr 2009 vorgesehen:

05.01.2009, 02.02.2009, 02.03.2009, 06.04.2009, 04.05.2009, 25.05.2009, 06.07.2009, 03.08.2009, 07.09.2009, 05.10.2009, 02.11.2009, 07.12.2009

(Änderungen vorbehalten)

Um Wartezeiten zu vermeiden, ist mit Michael Klatt unbedingt vorher telefonisch ein Termin zu vereinbaren (Mo.-Fr. von 9.00 bis 12.00 und 15.00 bis 18.00 Uhr). Seine Telefon-Nr. in Langballig lautet: 04636-1316.

SCHLESWIG-HOLSTEINISCHE BUCHFÜHRUNGS- UND BERATUNGSGESELLSCHAFT MBH
STEUERBERATUNGSGESELLSCHAFT

Beratungsstelle Tarp

SHBB



Asmus Petersen
Hans-Jürgen Ketelsen
Steuerberater
Tornschauser Straße 2 · 24963 Tarp
Tel. 0 46 38-89 20-0 · Fax 89 20 89
eMail: info@tarp.shbb.de

Stellenausschreibung

Der Schulverband Sieverstedt-Havetoft sucht zum nächstmöglichen Termin eine

Bürokräft (w/m) für das Schulsekretariat in der Schule im Autil (Sieverstedt).

Es handelt sich um ein Arbeitsverhältnis im Rahmen einer geringfügigen Beschäftigung (Minijob).

Die regelmäßige wöchentliche Arbeitszeit beträgt 9 Stunden und verteilt sich auf drei Vormittage. Während der Schulferien ist keine Arbeitsleistung zu erbringen.

Schwerbehinderte werden bei gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt. Wenn Sie interessiert sind, richten Sie Ihre schriftliche Bewerbung bitte umgehend, spätestens bis zum 12.01.2009, an den Schulverbandsvorsteher des Schulverbandes Sieverstedt-Havetoft, Tornschauser Str. 3/5, 24963 Tarp. Telefonische Auskünfte erteilt Ihnen gerne die Schulleiterin unter Rufnummer 04603/497 (Frau Krawietz).



Wir gratulieren

Geburtstage im Monat JANUAR 2009

Gemeinde Oeversee

Wilhelm Hansen	04.01.1938	Sniederberg 3
Ingrid Büchert	06.01.1936	Barderup-Nord 6
Gertrud Grzybeck	08.01.1938	Sniederberg 16
Amanda Matthiesen	09.01.1912	Dorfstr. Munkwolstrup 22
Christa Andresen	11.01.1938	Wanderup Weg 22
Marquardt Petersen	13.01.1934	Dorfstr. Munkwolstrup 14
Martha Görrissen	13.01.1939	Großsolter Weg 5
Anneliese Andersen	14.01.1927	Stapelholmer Weg 63
Therese Sinschek	18.01.1926	Treeneblick 2 C
Günter Komorowski	18.01.1931	Juhlschauer Str. 3
Erhard Haase	23.01.1937	Am Linneberg 2
Werner Heydorn	23.01.1938	Stapelholmer Weg 79
Hans Wilckens	25.01.1926	Heidefelder Weg 2
Hans Heydorn	27.01.1927	Ulmenweg 11
Peter Jagim	28.01.1921	Langacker 10
Erna Kickbusch	31.01.1917	Westerhöhe 3

Gemeinde Sieverstedt

Helga Lööck	04.01.1935	Schmedebyer Str. 44
Anneliese Jürgensen	06.01.1936	Schmedebyer Str. 38
Lilli Post	09.01.1935	Westerstenderup 3
Erna Asmussen	10.01.1911	Norderstraße 5
Marianne Schmidt	14.01.1920	Großsolter Str. 1
Anneliese Teubler	27.01.1933	Oberdorf 20
Helga Brodersen	30.01.1928	Grönshoy 12

Gemeinde Tarp

Werner Stegk-von Ehren	02.01.1936	Julius-Leber-Ring 54 A
Anne Marie Nicolaysen	03.01.1926	Im Wiesengrund 31
Heinrich Horn	04.01.1932	Walter-Saxen-Str. 8
Carsten Holthusen	04.01.1939	Jerrishoer Str.1
Betty Walter	06.01.1924	Pommernstr. 65
Elfriede Beutell	07.01.1923	Im Wiesengrund 35
Eline Heuermann	09.01.1923	Jerrishoer Str. 6
Richard Leyck	18.01.1909	Tornschauer Str. 9
Gisela Körsers-Böge	19.01.1939	Tornschauer Str. 11
Irmgard Sager	20.01.1939	Johannisburger Str. 4
Hanne-Lore Wonsack	25.01.1926	Hermann-Löns-Str. 41
Anneliese Krohn	25.01.1927	Jerrishoer Str. 6
Rosa Rifinius	27.01.1935	Walter-Saxen-Str. 16
Ingeborg Clausen	28.01.1928	Stenderupauer Str. 1
Erika Zawadsky	29.01.1931	Thomas-Thomsen-Str. 4

12.11.2008 - Martha Antonie Zeitz geb. Schulz, Tarp
18.11.2008 - Bruno Thomas Heinrich Hattesen, Tarp

Beim Standesamt Oeversee wurden vorstehende Personenstandsfälle beurkundet, bei denen die Betroffenen bzw. Angehörigen sich mit der Veröffentlichung einverstanden erklärt haben. Entsprechende Erklärungen liegen dem Standesamt vor. Personenstandsfälle (z.B. Geburt eines Kindes), die bei einem anderen Standesamt beurkundet worden sind, können wir nur veröffentlichen, wenn die Betroffenen dies wünschen. Sollten Sie als Berechtigter an einer Veröffentlichung interessiert sein, bitten wir um entsprechende Mitteilung (Tel.: 04638-8833).

AUS DER REGION

Arbeitskreis Plattdütsch in't Amt Eggebek

An Sünnavend, de 07. Februar 2009, um Klock half acht (19.30 Uhr) is de Nordangler Speeldeel to Gast in 't Deenstleistungszentrum Eggebek mit en Programm ünner dat Motto „Wat dat so allens geven deit - bunt is de Welt“. Dor wart wat vörleest vun plattdütsche Autoren as Boy Lornsen, Ina Müller un Reimer Bull. Dat gifft twee lustige Spele to sehn un en Reeg schöne plattdütsche Leder to hören. Mit disse vergnöögte Avend wüllt wi dat niee Jahr anfangen und freuen uns bannig op Juehrs Besöök! Intritt 5,00 Euro.

De Arbeitskreis Plattdütsch in 't Amt Eggebek wünscht allens Gude för dat niee Jahr.

Großes Verspielen

Am 07. Februar 2009 um 20.00 Uhr, Gammellund Gasthof „Gammellund“
Es laden ein: Motorsportfreunde Idstedt - ca. 100 Nichtraucher Plätze

Clif, Club lebendiger Freizeitinteressen

Das nächste Treffen ist am Freitag, 9. Januar, um 15.30 Uhr im Haus der Begegnung, Kamplanger Weg 11, Wanderup. Bitte telefonisch anmelden bei Christa Müller, Tel 04630/5166.

Neue Bilderausstellung

In der Zeit vom 12.01.09 - 26.02.09 stellen verschiedene Künstler, alle sind sie Mitglied im Treene Kunstring e.V., ihre Bilder im Forum des Dienstleistungszentrums Eggebek aus.

Es wird eine Vielfalt der unterschiedlichsten Stilrichtungen und Maltechniken zu sehen sein. Über die ausstellenden Künstler berichten wir ausführlich in der Februarausgabe.

Die ausgestellten Bilder können während der Öffnungszeiten angesehen werden. Für interessierte Gruppen besteht die Möglichkeit der Besichtigung nach vorheriger Absprache (Bürgerbüro, Tel.: 04609/900105) auch außerhalb der Öffnungszeiten.

Mitteilungen des Standesamtes

Geburt:

28.11.2008 - Jakob Heller, Sohn von Miriam Heller und Sven Heller, Sieverstedt (Standesamt Flensburg)

Eheschließungen:

28.11.2008 - Manuela Asmussen und Kai Werner Tuitjer, Tarp
28.11.2008 - Kornelia Annette Hahs geb. Quade und Carsten Peter Kuntzmann, Flensburg

05.12.2008 - Susanne Schröder und Markus Josef Veltel, Oeversee

Sterbefälle:

Busreisen in Spitzenqualität
Genießen Sie perfekt organisierte Reisen



Baltikum
Polen
Skandinavien
Italien
Kroatien
Frankreich
u.v.m

- ☉ gute bis sehr gute Hotels
- ☉ Mercedes Fernreisebusse
- ☉ viele Extras ohne Aufpreis inkl.

Katalog bitte gleich anfordern.

www.neubauer-reisen.de
Große Str. 4 · Flensburg
Tel. 04 61. 14 18 50

Neubauer Reisen
Schöne! entdecken - Was's erfahrung

Quellfrisch abgefüllt



NATÜRLICHES MINERALWASSER



04638-332

Im Trauerfall Rat und Hilfe:



BESTATTUNGSINSTITUT RATHJEN

Inh. Rouven Niemann e.K.

Klaus-Groth-Straße 5
24963 Tarp
Erd-, Feuer- und Seebestattungen
Nah- und Fernüberführungen
Erledigung aller Formalitäten
Sofortiger Hausbesuch

Telefon-Nr. 04638 / 89 85 00

Bestattungen auf allen Friedhöfen, auch Flensburg
Bestattungsvorsorge und -beratung
Tag und Nacht erreichbar

Aus der Geschäftswelt

Am Mittwoch, den 19.11., feierten Bewohner, Angehörige und Mitarbeiter nachträglich den Hubertustag, organisiert vom Team der Betreuung. Dass dieser Tag dem heiligen Hubertus von Lüttich, dem ehemaligen Schutzpatron der Jagd, gewidmet ist, war im CURA Pflegezentrum Tarp deutlich sichtbar. So gab es zu Mittag Wildgulasch mit Kartoffeln, Birne und Preiselbeeren. Pastor von Fleischbein läutete den Nachmittag mit einer feierlichen Andacht ein, bei der nicht

Hubertustag gefeiert



nur die Jagd sondern auch die Liebe und Achtung vor Natur und Umwelt bedacht wurde. Bei Kaffee und Kuchen klang zuletzt ein geselliger Nachmittag aus, an dem die Jagdhornbläser Flensburg West unter der Leitung von Frau Muschalla für die musikalische Unterhaltung mit Liedern, wie „Ein Jäger aus

Kurpfalz“ sorgten.

Schon jetzt freuen sich die Senioren auf die nächste große Feier in der Einrichtung, den Adventsmarkt, der vom 29.11. - 05.12., der täglich ab 10 Uhr geöffnet war. Schmalzbrote, Kakao und Punsch sorgten für das leibliche Wohl!

Neue Firmen im Amt

Nachstehend veröffentlichen wir Betriebe, die kürzlich im Amtsbereich Oeversee ihre gewerbliche Tätigkeit aufgenommen haben. Wir wünschen viel Erfolg!

Vanselow, Walter

24963 Tarp, Eichenkratt 32

Tel.: 04638-213 705

Fax: 04638-213 706

E-mail: wvanselow@t-online.de

Tätigkeit: Beratungsleistungen für Energie- und Umwelttechnik

Malermeister Möller, Ralf

24963 Tarp, Achter de Möhl 10

Tel.: 04638-213 62 60

Fax: 04638-213 62 61

E-mail: info@malerei-moeller.de

Tätigkeit: Maler- und Lackierarbeiten, Glasarbeiten
Bodenbeläge

Shell Heizöl

THOMSEN

☎ 0461 / 903 110

Erwachsenenbildung

Ortskulturring Sieverstedt

Programm für den Januar 2009

„Afterwork-Fitness“ für den Mann

Bewegung, die Dir den Rücken stärkt, den Bauch zum Schmelzen bringt und Dich den Alltag vergessen lässt.

Der Kurs geht weiter am 06.01.2009 und findet jeden Dienstag vom 19.30 - 20.30 Uhr im Musikraum der Schule im Autil statt. Der Kurs ist für jedes Alter geeignet und wird von den meisten Krankenkassen als Präventionsmaßnahmen anerkannt und gefördert.

Kosten betragen 30,00 Euro für 10 Abende.

Leitung hat Cordula Köneke, Oeversee.

Bitte Iso-Matte mitbringen.

Der Bauch zu rund, der Po zu breit und die Beine schlaff. Jetzt ist's soweit...

Bauch-Beine-Po-Gymnastik für Jedermann/-Frau

Der Kurs geht weiter am 07.01.2009 fortlaufend und findet jeden Mittwoch von 20.00 - 21.00 Uhr im Musikraum der Schule im Autil statt. Der Kurs ist für jedes Alter geeignet und wird von den meisten Krankenkassen als Präventionsmaßnahmen anerkannt und gefördert.

Die Kosten betragen 30,00 Euro für 10 Abende.

Leitung hat Cordula Köneke, Oeversee.

Bitte Iso-Matte mitbringen.

Wirbelsäulengymnastik für Frauen und Männer

Mitzubringen ist Turnmatte (ISO-Matte) oder Wolldecke.

Der Kurs beginnt am 07.01.2009 jeden Mittwoch von 18.00 - 19.00 Uhr und findet im Musikraum der Schule im Autil statt. Der Kurs ist für jedes Alter geeignet und wird von den meisten Krankenkassen als Präventionsmaßnahmen anerkannt und gefördert.

Leitung hat Cordula Köneke, Oeversee.

Die Kosten betragen 25,00 Euro für 10 Abende.

Nähen für Anfänger und Fortgeschrittene

Zum Frühling /Sommer etwas „Luftig-leichtes“ zum neuen Jahr. Eine Jacke, Pullover oder eine leichte Hose aus tollem Stoff. Das besondere Kleidungsstück zum Wohl-fühlen oder als besonderes Geschenk.

Natürlich auch Rat und Hilfe bei anderen Nähprojekten.

Material: Nähmaschine, Stoff, Schere und was man so zum Nähen braucht.

Leitung hat Urte Langmaack (Schneidermeisterin).

Die Kosten betragen 25,00 Euro für 4 Abende.

Wir treffen uns am Donnerstag, den 26.01., 02.02., 09.02.,

16.02.2009 um 20.00 Uhr in der OGS der Schule im Autil (alter Kindergarten).

Anmeldung bitte bei Urte Langmaack, Tel.: 04603 - 964430, oder Anne Jessen, Tel.: 04603 - 964404

Yoga Kurs I Erwachsene und Jugendliche

Sie möchten Yoga kennen lernen oder Anfangskenntnisse erweitern oder vertiefen? Übungen für die Schultern und den unteren Rücken bilden einen Schwerpunkt des Kurses; die Schulung von Achtsamkeit und des Wahrnehmungsvermögens einen anderen. Außerdem werden die ersten yogischen Grundhaltungen erarbeitet. Eine kurze Anfangs- und eine intensive Endentspannung zum allmählichen Kennenlernen des Körpers gehören dazu.

Der Kurs beginnt am 15.01.2009 jeden Donnerstag von 17.45 - 19.15 Uhr im Vorraum der OGS (ehemaliger Kindergarten Sieverstedt) der Schule im Autil. Mitzubringen sind Wolldecke, Turnmatte (ISO-Matte), (fast hartes) Sitzkissen, warme Socken.

Leitung hat Karin Fiedler, Großsolt.

Die Kosten betragen 35,00 Euro für 10 Abende.

Yoga Kurs II Erwachsene und Jugendliche

Dieser Kurs richtet sich an Teilnehmer, die mit den Grundhaltungen des Yoga vertraut sind und denen Dehn- und

Bernhard Carstensen

50 Jahre

Fleischerfachgeschäft
Tarp, Dorfstraße
Tel. 04638-4 51

Wiener Würstchen

1 kg € **6,90**

vom Fachmann

100 Jahre BAUUNTERNEHMEN JOH. JOHANNSEN

Ausführung aller Bauarbeiten,
auf Wunsch auch schlüsselfertig!
(Auch mit Planung und Bauantrag)
Termingerecht aus einer Hand,
in Verbindung mit
über 30 Handwerksfirmen

24885 SIEVERSTEDT
Süderschmedeby, Flensburger Straße 20
Tel. 0 46 38 - 3 35 · Fax 0 46 38 - 14 84

Streckübungen für Schultern und unteren Rücken bekannt sind. Schwerpunkt dieses Kurses werden Vor-, Rück- und Seitbeugen in verschiedene Haltungen sein. Intensive Entspannung am Ende der Stunde.

Der Kurs beginnt am 15.01.2009 jeden Donnerstag von 19.45 - 21.15 Uhr im Vorraum der OGS (ehemaliger Kindergarten Sieverstedt) der Schule im Aual. Mitzubringen sind Wolldecke, Turm matte (ISO- Matte), (fast hartes) Sitzkissen, warme Socken. Leitung hat Karin Fiedler, Großsolt. Die Kosten betragen 35,00 Euro für 10 Abende.

Fitness mit Herz

Fit und entspannt ins Wochenende.....

Dieser Kurs beinhaltet sanftes Herz-, Kreislauf- und Muskeltraining, sowie Entspannung und Atemübungen. Der Kurs ist für jedes Alter geeignet und wird von den meisten Krankenkassen als Präventions-Maßnahmen anerkannt und gefördert.

Mitzubringen ist eine Turm matte (Isomatte).

Der Kurs beginnt ab dem 09.01.2009 und findet jeden Freitag von 8.30 - 9.30 Uhr in der ATS Sieverstedt statt. Leitung hat Cordula Köneke, Oeversee.

Die Kosten betragen 30,00 Euro für 10 Vormittage.

Wenn nicht anders angegeben: **Anmeldungen bitte beim Ortskulturring Sieverstedt, Anne Jessen, Tel.: 04603-964402**



Amtsvolkshochschule Tarp

Schulzentrum Tarp · Postfach 10

Tel: 0 46 38/21 00 38 Fax: 0 46 38/21 02 57

E-Mail: vhs-tarp@t-online.de

Informationen im Internet unter www.vhs-kreis-sl-fl.de sowie www.Amt-Oeversee.de/Amtsvolkshochschule

Bürozeiten: Mo. - Do. 18.00-20.00 Uhr
(in den Schulferien geschlossen)

Außerhalb der Bürozeit nimmt der Anrufbeantworter Ihre Anrufe entgegen - wir rufen zurück.

Teilnahmebedingungen

Anmeldung: Zu allen Kursen sind vorherige Anmeldungen erforderlich.

Mindestteilnehmer 7 Teilnehmer, bei kleineren Kursen wird nach Zustimmung aller Teilnehmer eine anteilig höhere Kursgebühr erhoben. Melden Sie sich bitte telefonisch oder persönlich während der Bürozeiten an.

Wir bestätigen Ihre Anmeldungen telefonisch, dann ist Ihre Anmeldung verbindlich. Mit der Anmeldung werden unsere Teilnahmebedingungen anerkannt.

Anfangstermine für einzelne Kurse können sich aus organisatorischen Gründen (wochenweise) verschieben

Kursgebühr: Die Kursgebühren werden im Lastschriftverfahren abgebucht. Bei Wochenkursen ist bereits nach der verbindlichen telefonischen Anmeldung die Kursge-

bühr fällig.

Die früher übliche Regelung, dass ein Teilnehmer nach dem ersten Kursabend kostenfrei zurück treten kann, gilt aus Kostengründen generell nicht mehr.

Eine Gebühren-Ermäßigung ist nach Rücksprache mit der Amts-VHS bei ausreichender Teilnehmerzahl möglich.

Abmeldung: Erfolgt keine persönliche oder schriftliche Abmeldung rechtzeitig vor dem ersten Termin, ist die volle Kursgebühr zu entrichten.

Erläuternde Text bei einigen Kursen sind in dieser Veröffentlichung gekürzt. Ausführliche Beschreibungen bietet das aktuelle Programmheft.

Erziehungsfragen, Pädagogik - Kurs 106.1

Mit Coaching Ziele erreichen!

Es geht darum, Wege aufzuzeigen, um ein berufliches oder privates Ziel zu erreichen. Dabei ist vor allen wichtig, sich selbst zu stärken und die richtigen „Werkzeuge“ einzusetzen, um z.B. die richtigen Entscheidungen für den Berufs-(wieder-)Einstieg zu treffen oder die Teamfähigkeit zu verbessern.

Mo 26.01.2009, 18:00 - 20:00 Uhr - 7 Termine 32,70 €
Gabriele Behrens

Erziehungsfragen, Pädagogik - Kurs 106.2

Mit Coaching eine Chance in der Krise erkennen.

Krisenbeinhalten die Chance für uns festgefahrene Verhaltensweisen zu erkennen und aufzulösen.

Ziel ist es, neue lösungsorientierte Verhaltensweisen aufzuzeigen, die es den Teilnehmer ermöglichen, seine Krise in einem anderen Licht zu sehen und diese zu lösen.

Ob es sich nun um die Krise in der Familie, dem Umgang mit auffälligen Kindern oder Jugendlichen oder um die eigenen persönliche Krise im Beruf oder Privatbereich handelt, hier sind Sie richtig, wenn Sie Ihrem Leben eine neue Richtung geben wollen und der Krise eine Chance geben.

Fr 23.01.2009, 17:00 - 19:30 Uhr

Sa 24.01.2009, 10:00 - 15:00 Uhr

Sa 30.01.2009, 10:00 - 15:00 Uhr

3 Termine 63,80 €

Gabriele Behrens

KIG: Claude Debussy: PELLEAS et MELISANDE

Kurs 201.1 - Drame lyrique in 5 Akten (1902)

Mo 16.02.2009, 19:00 - 21:00 Uhr

1 Termin 5 €

Dr.Detlef Bielefeld

KIG: Richard Wagner: DAS RHEINGOLD

Kurs 201.2 - Der Ring der Nibelungen Vorabend (1869)

Mo 09.03.2009, 19:00 - 21:00 Uhr

1 Termin 5 €

Dr.Detlef Bielefeld

KIG: Giuseppe Verdi: FALSTAFF

Kurs TA 201.3 Commedia lirica in drei Akten (1893)

Mo 06.04.2009, 19:00 - 21:00 Uhr

1 Termin 5 €

Dr.Detlef Bielefeld

KIG: Christoph W.Gluck: IPHIGENIE EN TAURIDE

Kurs 201.4 - Oper in 4 Akten (1779) Neuproduktion!

Mo 25.05.2009, 19:00 - 21:00 Uhr

1 Termin 5 €

Dr.Detlef Bielefeld

KIG: Richard Strauss: "DER ROSENKAVALIER"

Kurs 201.5 - Kömödie für Musik in 3 Akten (1911)

Mo 15.06.2009, 19:00 - 21:00 Uhr

1 Termin 5 €

Dr.Detlef Bielefeld

Malen soll Spaß bringen - Kurs 205.1

Wir malen nach Fotografien, Bildern oder frei. Ein Kreativ-Kurs für alle, die wieder malen möchten.

Bitte zum Sichten vorhandenes Material zum Informationsabend mitbringen. Wir probieren es aus!

Ansonsten kann das entsprechende Material nach Absprache zur Verfügung gestellt und gesondert abrechnet werden. Einstieg jederzeit möglich.

Mi 14.01.2009, 19:00 - 21:00 Uhr

10 Termine 46,70 €

Elke Schulz-Obermaier

Gestalten mit Ton - Kurs 206.1

Verschiedene Verfahren zur künstlerischen Gestaltung von Ton bis zur Aufbakteramik und zum Glasieren werden in diesem Kurs angewendet. Neuanfänger bilden zusammen mit schon erfahrenen Teilnehmern eine kreative Gruppe.

Einstieg jederzeit möglich

Mo 26.01.2009, 19:30 - 21:00 Uhr

10 Termine 35 €

Hannelore Siemen

Geistig Fit und aktiv bleiben mit Gedächtnistraining - Kurs 300.1

Ein schlechtes Namensgedächtnis und Vergesslichkeit im Alltag müssen nicht sein. Einstieg jederzeit möglich

Bürgerhaus, Di 20.01.2009, 10:30 - 11:30 Uhr

10 Termine 35 € - Gabriela Heybrock

Autogenes Training - Kurs 310.1

Was kann ich tun, um dem täglichen Stress, der inneren Unruhe, der Schlaflosigkeit oder dem Spannungsschmerz (Migräne) entgegenzuwirken? Eine der einfachsten Entspannungsmethoden ist das Autogene Training.

Bitte warme bequeme Kleidung (Jogginganzug) Wolldecke (evtl. Isomatte) und kleines Kissen mitbringen.

Mo 02.02.2009, 19:40 - 21:10 Uhr - 7 Termine 24,50 €

Jutta Arendt

Entspannung durch Anspannung - Kurs 310.2

Bitte warme bequeme Kleidung (Jogginganzug), Wolldecke (evtl. Isomatte) und kleines Kissen mitbringen.

Mo 02.02.2009, 18:00 - 19:30 Uhr - 7 Termine 24,50 €

Jutta Arendt

Dänisch mit Vorkenntnissen III (Crash-Kurs) - Kurs 403.6

Für Teilnehmer, die zwei abgeschlossen haben.

Kursfortsetzung vom letzten Jahr.

Sa 24.01.2009, 9:30 - 16:30 Uhr - 2 Termine 35,70 €

Kerem Bewarder

Dänisch für Anfänger I (Crash-Kurs) - Kurs 403.1

Im deutsch-dänischen Grenzraum gibt es vielfältige Möglichkeiten zur Anwendung der dänischen Sprache.

Sa 14.02.2009, 9:30 - 16:30 Uhr - 2 Termine 35,70 €

Kerem Bewarder

Dänisch mit geringen Vorkenntnissen (Crash-Kurs) - Kurs 403.2

Für alle, die den Anfänger-Kurs abgeschlossen haben und gerne weiter machen möchten

Sa 21.03.2009, 9:30 - 16:30 Uhr - 2 Termine 35,70 €

Kerem Bewarder

Dänisch für Anfänger I (Crash-Kurs) - Kurs 403.3

Sa 25.04.2009, 9:30 - 16:30 Uhr - 2 Termine 35,70 €

Kerem Bewarder

Dänisch für Anfänger - Kurs 403.4

4 Jahre entspannt mit der Ford Flatrate

Der neue Ford Fiesta



Jetzt einsteigen - mit der Ford Flatrate! Freuen Sie sich auf Sicherheit, Komfort, Agilität und puren Fahrspaß mit dem neuen Ford Fiesta!

Und profitieren Sie von dem umfangreichen Leistungspaket des aktuellen Ford Flatrate-Angebots:

- 0 € Anzahlung
- 0 € Wartungskosten
- **1,99 %** effekt. Jahreszins
- 4 Jahre lang

Fragen Sie uns!



Görrissen

VERTRAGSWERKSTATT

Industriestraße 1 · Tarp · Tel. 0 46 38 - 8 95 20



www.pasingbau.de

Bau Service Pasing GmbH

Bauunternehmen

Wir führen für Sie aus.....



- Maurerarbeiten
- Betonarbeiten
- Putzarbeiten
- Neu- und Umbauten
- Kellersanierung

- Schlüsselfertiges Bauen
- Althausanierung
- Reparaturarbeiten
- Trockenbauarbeiten
- Betonsanierung

Tel. 04602 / 1309 oder 0171-6985491 Fax 04602 / 1325

Süderfeld 25 · 24988 Munkwolstrup

Mo 19.01.2009, 19:00 - 20:00 Uhr - 15 Termine 38 €
Anne Petersen

Dänisch für Fortgeschrittene - Kurs 403.5

Für Teilnehmer, die die Einführungskurse erfolgreich abgeschlossen haben. Einstieg jederzeit möglich

Mo 12.01.2009, 19:00 - 20:00 Uhr - 15 Termine 38 €

Christiane Petersen

Englisch für Senioren, Fortgeschrittene (feste Gruppe) - Kurs 406.1

Bürgerhaus Mo 12.01.2009, 9:30 - 11:00 Uhr

10 Termine 35 €

Gabriela Heybrock

Englisch für Senioren geringe Vorkenntnisse vorausgesetzt - Kurs 406.2

Bürgerhaus Mo 12.01.2009, 11:10 - 12:10 Uhr

10 Termine 31,70 €

Gabriela Heybrock

Englisch für Fortgeschrittene Für Teilnehmer mit Vorkenntnissen - Kurs 406.3

Einstieg jederzeit möglich.

Mo 12.01.2009, 18:45 - 19:45 Uhr - 10 Termine 31,70 €

Gabriela Heybrock

Russisch Grundstufe für Teilnehmer ohne Vorkenntnisse - Kurs 419.1

Mo 19.01.2009, 19:30 - 21:00 Uhr - 10 Termine 38 €

Irina Ruckhaber

Spanisch Grundstufe - Kurs 422.1

Unsere Spanischdozentin lehrt ihre Muttersprache.

Spanisch Grundstufe 1

- fit für Urlaub und Reise „Hablamos español“

Mo 02.02.2009, 19:30 - 21:00 Uhr - 10 Termine 38 €

Alexandra Christensen

Spanisch für Fortgeschrittene - Kurs 422.2

Di 13.01.2009, 19:30 - 21:00 Uhr - 10 Termine 38 €

Alexandra Christensen

Textverarbeitung für Fortgeschrittene - Kurs 510.2

Für Teilnehmer die den Anfängerkurs erfolgreich abgeschlossen haben und weiter machen möchten

Mi 21.01.2009, 19:35 - 21:45 Uhr

4 Termine 20,20 €

Dr. Herbert Murbach

Internet für Einsteiger - Kurs 510.3

Mo 19.01.2009, 19:35 - 21:00 Uhr - 2 Termine 11 €

Wolfgang Spiller

Powerpoint - Kurs 516.3

Sa 24.01.2009 8:30-12:30 Uhr - 2 Termine 21,70 €

Wolfgang Spiller

Tabellenkalkulation Exel (Grundlagen) - Kurs 516.4

Sa 07.02.2009 8:30-12:30 Uhr - 4 Termine 77 €

Wolfgang Spiller

Tabellenkalkulation Exel (Aufbau) - Kurs 516.5

Für alle Teilnehmer, die den Tabellenkalkulation-Grundlagenkurs besucht haben und jetzt mit dem Aufbaukurs weiter machen möchten.

Sa 28.02.2009, 8:30 - 12:30 Uhr - 4 Termine 77 €

Wolfgang Spiller

Text und Graphiklayout - Kurs 516.6

Sa 09.05.2009, 8:30 - 12:30 Uhr - 4 Termine 77 €

Wolfgang Spiller

Computerschreiben in 4 Stunden - Kurs 516.5

Mo 02.02.2009, 18:30 - 20:30 Uhr

2 Termine 49,00 € (incl. Lehrmaterial)

Hannelore Schneidereit

Buchführung Grundkurs - Kurs 550.1

Für den Grundkurs benötigen die Teilnehmer keine Vorkenntnisse. Im Aufbaukurs sind sichere Grundkenntnisse der Buchführung notwendig, wie sie im Grundkurs gelernt werden.

28.01.2009, 19:30 - 21:00 Uhr - 10 Termine 52,50 €

Heinz-Günter Jacobi

Maschineschreiben für Legastheniker (Anfängerkurs) - Kurs 600

Die Lese- u. Rechtschreibschwäche (Legasthenie) kann durch das Erlernen des Maschineschreibens wesentlich verbessert werden. In diesem Kurs werden spezielle Übungen an der Computertastatur durchgeführt, die die Konzentrationsfähigkeit des Schülers steigert und ihm das

Erkennen seiner Fehler im

Mi 28.01.2009, 17:45 - 19:15 Uhr - 15 Termine 52,50 €

Hannelore Schneidereit

Maschineschreiben für Legastheniker (Aufbaukurs) - Kurs 600

Für alle die den Anfängerkurs Maschineschreiben für Legastheniker erfolgreich beendet haben

Do 22.01.2009, 17:45 - 19:15 Uhr - 15 Termine 52,50 €

Hannelore Schneidereit

Alphabetisierung - Kurs 670.1

Lesen und Schreiben von Anfang an - Alphabetisierungskurs für Erwachsene. Eine Neuaufnahme in den Kurs ist jederzeit möglich, unabhängig vom Semesterbeginn. Die Förderung erfolgt individuell. Sollte es notwendig sein, den Kurs aus zwingenden Gründen zu verlassen, so ist ein Wiedereintritt jederzeit möglich. Der Unterricht befindet sich im Tarp, wo auch die anderen VHS - Kurse abgehalten werden. Wenn Sie einen Interessenten kennen, dann machen Sie ihm bitte Mut und vermitteln den ersten telefonischen Kontakt mit uns. Das Leben wird dann mit Sicherheit inhaltsreicher, interessanter und wertvoller. Die Personalien der Kursteilnehmer werden vertraulich behandelt. Einstieg jederzeit möglich.

Mo 12.01.2009, 18:00 - 19:30 Uhr - 10 Termine 33 €

Elisabeth Rosner

Familienbildungsstätte TARP

Schulstraße 7b • 24963 Tarp

Telefon 0 46 38-78 85 • Fax 8113

Bürozeiten Mo-Do 10-12 Uhr + Do 18-20 Uhr

Beratung: Freitag nach Anmeldung

Kursangebot der DGF-Familienbildungsstätte im Januar 2009

Basisangebot

Folgende Kurse finden fortlaufend statt. Aktuelle Informationen entnehmen Sie bitte auch unserem Schaukasten am Mühlenhof. Ausführliche Kursbeschreibungen und viele weitere Angebote finden Sie im Programmheft, unter www.DGFev.net und auf den Aushängen in der Schulstraße. Gerne informieren wir Sie auch telefonisch.

0101 Geburtsvorbereitung (8x 1,5h)

Kostenträger ist Ihre Krankenkasse.

0102 Säuglingspflege (1x 6h, 40,-/Paar)

Für werdende Eltern

0103 Rückbildungsgymnastik (8x 1,25h)

Ab der 6. Woche nach der Entbindung

Kostenträger ist Ihre Krankenkasse bei Beginn

bis zum 4. Monat nach der Entbindung.

0104 Babymassage nach Leboyer (5x 1h, 26,-)

Ab der 6. Woche bis zum Krabbelalter

0105 Babytreff (4x 1,5h, 8,50)

Bis zum 12. Lebensmonat mit Eltern

0106 PEKiP® (10x 1,5h, 56,-)

Für Eltern und Kinder im 1. Lebensjahr

0201 Kinderspielstube (6x 1,5h, 16,-)

Für ein- bis zweijährige Kinder mit Eltern

0202 Mini-Club (6x 2h, 21,-)

Für zwei- bis dreijährige Kinder mit Eltern

0301 Kinder-Yoga (6x 1h, 28,-)

Für sieben- bis elfjährige Kinder

0306 Aquarellmalerei (5x 1,5h, 20,-)

Für Kinder ab 12 Jahren

0308 English for Kids (10 x 1,5h, 33,-)

Für vier- bis achtjährige Kinder

0403 Liedbegleitung auf der Gitarre (8x 0,5h, 20,-)

Für Kinder ab 8 Jahren, Jugendliche und Erwachsene

0404 Ballettunterricht (10x 45 min, 32,-)

Für Kinder ab vier Jahren und Jugendliche

0408 Melody Chimes Choir

Für Jugendliche und Erwachsene

0406 Stepptanz (10x 1h, 42,-)

Für Jugendliche und Erwachsene

0507 Porzellanmalerei (6x 2h, 26,50)

Für Jugendliche und Erwachsene

0510 Freie Malerei (6x 2h, 33,-)

Für Jugendliche und Erwachsene

0806 Yoga (10x 1,5h, 49,-)



Für Jugendliche und Erwachsene

0807 Fit für den Tag (5x 1,5h, 24,-)

Für Erwachsene

0808 Aerobic (10x 1h, 32,-)

Für Jugendliche und Erwachsene

1001 Frauentreff am Mittwoch

1004 Selbsthilfegruppe Multiple Sklerose

Ausstellung - wechselnde Künstler

Zusätzlich im Januar:

Einführung in die Fußreflexzonenmassage

Für Erwachsene (28.01.09)

8x, Mi, 20.00 - 22.15 Uhr, 54,-

Alle fortlaufenden Kurse gehen direkt nach den Schulferien am 08.01.09 weiter, sofern keine abweichende Vereinbarung getroffen wurde: Geburtsvorbereitung und der Rückbildungskurs starten am 06.01.09, PEKiP(r) und Freie Malerei geht am 08.01.09 weiter, die Spielstuben gehen am 09.01.09 weiter, Yoga bei Hannelore Hansen startet am 12.01.09 und 14.01.09, Yoga bei Christine Hansen startet am 12.01.09 sowie am 15.01.09, Porzellanmalerei startet am 13.01.09, Fit in den Tag startet am 14.01.09, English for Kids startet am 19.01.09.

In die laufenden Kurse Porzellanmalerei, Fit in den Tag, die Spielstuben am Freitag und den Mini-Club können Sie direkt einsteigen. Hier sind Plätze frei!

Bitte entnehmen Sie unsere zusätzlichen Angebote und alle schon gesetzten Termine dem aktualisierten Programmheft. Wir informieren Sie gerne auch telefonisch.

Ortskulturring Oeversee-Sankelmark e. V.

Kursangebote für Januar 2009

NEU - YOGA für Seele, Geist und Körper

Nur ein bewußt gelebter Augenblick birgt das wahre Glück. Bringe bitte eine Matte, eine Decke, ein Kissen und warme Socken mit.

Der Kurs beginnt am Donnerstag, 15.01.09 18.30 - 20.00 Uhr in der Grundschule, Oeversee

Leitung und Anmeldung bei Cordula Köneke, Tel. 04638 / 89 72 13

4 Abende 20,- €

NEU - BAUCHTANZ für Frauen mit Vorkenntnissen

Freitag, 09.01.09 15.30 - 16.30 Uhr in der Grundschule,

Oeversee Leitung: Silke Groß, Kollerup

Anmeldung bei Berit Ballweg, 04630 / 14 75

10 x 1 Std. 30,- €

PATCHWORK für Anfänger und Fortgeschrittene

Mittwoch, 14.01.09 19.30 - 21.30 Uhr in der Grundschule, Oeversee. Leitung: Christa Sörensen, Flensburg

Anmeldung bei Berit Ballweg, Tel. 04630 / 14 75

6 Abende 36,- €

MINI-CLUB für 2-3-jährige Kinder

mit Begleitperson im Jugendtreff, Oeversee

Wir spielen, singen und basteln gemeinsam mit den

BERAN



„HAUS DES ABSCHIEDS“

Bestattungen ab 998,- €* *zzgl. Fremdleistungen + Gebühren

auf allen Friedhöfen

www.bestattungsdienst-beran.de

Ausacker 04634-93323

Schafflund 04639-782225

Flensburg 0461-5090316

Glücksburg 04631-442154

Brot zum Leben...

das ist menschengerechte
Globalisierung

www.brot-fuer-die-welt.de

Kindern in gemüthlicher Runde
Dienstags 9.30 - 11.00 Uhr
Leitung: Elisabeth Asmussen, Tel. 04602/13 10 und
Renate Kutsche, Tel. 04638 / 71 44

4 Vormittage 12,-- Euro

JAHRESZEITLICHES BASTELN für Kinder

Gruppe 1: Mittwoch, 07.01. um 15.30 - 17.30 Uhr im Jugendtreff, Oeversee
Gruppe 2: Mittwoch, 14.01. um 15.30 - 17.30 Uhr im Jugendtreff, Oeversee
Leitung: Renate Kutsche, Tel. 04638 / 71 44

1 Nachmittag 3,-- €

BACKEN für Kinder

Gruppe 1: Dienstag, 27.01. um 15.30 - 17.30 Uhr im Jugendtreff, Oeversee
Gruppe 2: Mittwoch, 28.01. um 15.30 - 17.30 Uhr im Jugendtreff, Oeversee
Leitung: Elisabeth Asmussen, Tel. 04602 / 13 10

1 Nachmittag 3,-- €

DÄNISCH für Fortgeschrittene

Dienstags, 19.30 - 21.00 Uhr in der Schule Oeversee.
Leitung: Lasse Hansen, Eggebek
Anmeldung bei Berit Ballweg, Tel. 04630 / 14 75

10 Abende 30,-- €

FIT UND ENTSPANNT für Frauen

Das ganzheitliche Training für Körper, Geist und Seele!
Freue dich auf:

- Herz-Kreislauftraining
- Muskelkräftigung, Muskeldehnung
- Atem- und Entspannungsübungen
Jeden Freitag 10.00 - 11.30 Uhr in der Eekboomhalle in Oeversee. Anmeldung: Cordula Köneke,

DÄNISCH CRASH-KURS für Fortgeschrittene

Datum wird noch bekanntgegeben
Freitag 18.00 - 21.00 Uhr - Samstag 9.30 - 16.30 Uhr
Sonntag 9.30 - 12.30 Uhr
Leitung: Lasse Hansen, Eggebek
Anmeldung und Information bei Berit Ballweg, Tel. 04630

/ 14 75 1 Wochenende 35,-- € + Kopierkosten

WIRBELSÄULENGYMNASTIK

Mitzubringen sind Iso-Matte oder Wolldecke, Kissen und warme Socken

Montags 20.00 - 21.00 Uhr Schulsporthalle, Oeversee
Leitung: Marion Zimmerer, Oeversee, Tel. 04630 / 93 72
32 10 Abende 30,-- €

und im Februar

GEWALTPRÄVENTION

Für Kinder von 8 - 11 Jahren
Donnerstag, 05.02. 16.00 - 17.00 Uhr in der Grudschule Oeversee 6 x 1 Std. 20,-- €
Für Jugendliche von 12 - 16 Jahren
Donnerstag, 05.02. 17.15 - 18.15 Uhr in der Grundschule Oeversee 6 x 1 Std. 20,-- €
Für Mädchen und Frauen ab 17 Jahren
Donnerstag, 05.02. 18.30 - 20.00 Uhr in der Grundschule Oeversee 6 x 1,5 Std. 30,-- €

Aus den Gemeinden

Gemeinde Sieverstedt

Der Sporthallenbeirat der Sporthalle Sieverstedt informiert: Umweltminister Chr. v. Boetticher kommt zur Schlüsselübergabe

Die Arbeiten in der Sporthalle neigen sich dem Ende zu. Die Halle wird notdürftig beheizt, der Sporthallenboden wird nun verlegt. Viele ehrenamtliche Helfer haben in der Freizeit Arbeiten übernommen, die auch zum Gesamtpaket dazugehören, um eine Sporthalle für die vorgesehene Nutzung zu übergeben.

Dazu zählt der Tribünenaufbau, der Prallschutz, die Verkleidung der Rohre in dem Sanitärbereich, der Einbau der Schwingtore für die Geräteräume, die von der alten Sporthalle übernommen wurden und viele kleine handwerkliche Arbeiten nebenbei.

Der Sporthallenbeirat ist in alter Besetzung verblieben nach der Kommunalwahl und trifft sich 14-tägig auf der Baustelle. In Abstimmung mit der Gemeinde werden dann die notwendigen Angelegenheiten vor Ort mit den Handwerksfirmen im Beisein des Architekten getroffen. Dabei wurde jedes Gewerk geprüft, ob wir uns noch im Kostenrahmen bewegen und wenn nicht, wie wir dieses wieder auffangen können.

Es sind abendlich 6 - 8 Helfer jeden Abend in der Halle, um Arbeiten fertig zu stellen und an den Wochenenden waren es zeitweise bis zu 15 Helfer, die hier ihre Fachkenntnisse und Fähigkeiten für das Gemeinwohl einsetzten.

Hinzu kommt, dass der Betreuungsbereich, der Sozialraum, der für ca. 60 Personen ausgelegt ist, im Rohbauzustand vom Architekten an den Förderverein übergeben wurde und nun in eigener Zuständigkeit dieser Raum auf eigene Rechnung seiner Vollendung entgegengeht. Fußbodenfliesen, Elektroinstallation und Farbanstrich sind getätigt, das Mobiliar kommt bis Mitte Januar und dann steht dieser Bereich zur Verfügung.

Hier an dieser Stelle ein Dank an die vielen Helfer, die dazu beigetragen haben, dass der jetzige Zustand des Arbeitsfortschrittes überhaupt erreicht werden konnte.

Wann ist die Schlüsselübergabe?

Nun zeichnet sich langsam ab, welche die Termine wir festschreiben können für das erste Ereignis mit Programm: Die Schlüsselübergabe vom Architekten an den Bürgermeister, den Schulverband und der

Grundschule. Hierfür ist der vorgesehen:

Schlüsselübergabe Freitag, den 23. Januar 2009 ca. 17:00 Uhr.

Das Programm dazu wird noch über die Grundschule an die Eltern und über die Presse bekanntgegeben. Dieser Tag soll für alle Bürger eine Gelegenheit sein, sich die fertige Halle anzusehen und dem Programm und Darbietungen der Grundschule und des Sportvereins zu folgen. Es ist geplant, die Halle für diesen Anlass bis in den späten Abend für alle Besucher offen zu halten. Eine spätere Einweihung und offizielle Übergabe erfolgt im Frühjahr, wenn der Außenbereich soweit hergerichtet ist.

Einladung zum Bohrfest mit Übergabe der Erdwärmepumpe

im Beisein des Umweltministers von Schleswig-Holstein am Vortage:

Donnerstag, den 22. Januar 2009 von 10:00 Uhr bis 12:00 Uhr.

Aber ein anderer Anlass lockt noch interessierte Besucher zur Sporthalle in Sieverstedt.

Die Gemeindevertretung hat an dem Beschluss festgehalten, diese öffentliche Sporthalle mit nachhaltiger und CO² sparende Wärmetechnik auszustatten, obwohl es derzeit dafür keine Fördermittel in Schleswig Holstein gibt. Die Anfragen beim Ministerpräsidenten, dem Innenminister und dem Umweltminister blieben erfolglos. Die Wärmepumpe für die Sporthalle wurde von einer Elektrogroßhandelsfirma aus Flensburg mit großem Zuschuss gesponsert. Gleichzeitig möchte diese Firma die Erdwärme als Energieträger für die Einfamilienhäuser bekannter machen und hat daher ein Angebot von Elektrofirmen mit Schautafeln als Informationsveranstaltung angeboten. Diese Info-Veranstaltung findet ganztägig in der Sporthalle statt, so dass sich interessierte Bürger hier Rat holen können.

Die Übergabe der Erdwärmepumpe an den Bürgermeister durch den Förderverein findet im Beisein des Umweltministers Chr. v. Boetticher statt. Die Bohrarbeiten für die Erdwärme im Schulhofbereich werden vom Fachpersonal dieser Firma begleitet und bietet ebenfalls Informationen für interessierte Bürger an.

Der Umweltminister hat die Einladung nach Sieverstedt für diesen Anlass angenommen und sein Kommen zugesagt.

Für beide Veranstaltungen im Schulhofbereich und der Sporthalle laden wir alle interessierte Bürgerinnen und Bürger der Gemeinde und Umgebung herzlich ein.
Hartwig Wilckens

Rauno Dahl Landessieger

Als die Firma Bockholdt Gebäudedienste KG in Jarplund-Weding per Zeitungsannonce einen Auszubildenden im Beruf „Glas- und Gebäudereinigung“ suchte, ergriff Rauno Dahl aus Süderschmedeby die Initiative und bat um ein Einstellungsgespräch.

Nach drei Jahren wurden seine Leistungsbereitschaft und sein Einsatz belohnt: Aus-

Rauno Dahl nach seiner Auszeichnung als 1. Landessieger, in die Mitte genommen von ebenfalls ausgezeichneten Jungesellen, links sein Klassenlehrer Uwe Steggewentz, rechts das Prüfungsausschussmitglied Meister Wilfried Birk

zeichnung als Landesbester.

Wie umfangreich das Lehr- und Lerngebiet dieses Ausbildungsberufes ist, wurde in einem Gespräch



mit dem ausgezeichneten Jungesellen deutlich. Die Berufsbezeichnung „Glas- und Gebäudereiniger“ weist schon darauf hin. Es geht eben nicht allein darum, Fenster und Türen zu reinigen, wie man es sich mancherorts noch vorstellt, sondern es geht umfassend um die Reinigung eines Gebäudes innen und außen sowie seines Umfeldes: von der Fassadenreinigung, auch in luftiger Höhe, über die Reinigung von Fußböden aller Art, von Fliesen und sanitären Anlagen bis hin zur Grünflächenpflege mit Terrassen und gepflasterten Wegen einschließlich der Schädlingsbekämpfung. Ein weites Betätigungsfeld also, auf dem die Prüflinge nach drei Jahren Lehrzeit ihr Können in der Praxis nachweisen müssen.

Zusätzlich zur Ausbildung in der Lehrfirma zog die Berufsschule in Kiel alle Auszubildenden zu 14-tägigen Blockunterrichtseinheiten in unterschiedlichen Zeitabständen zusammen, um ihnen theoretisches Grundwissen zu vermitteln, das über das in der Praxis Erfahrene hinausgeht und in die Tiefe führt. Von entscheidender Bedeutung ist dabei auch das Fach Chemie, in dem man u. a. die chemische Zusammensetzung der Reinigungsmittel und deren Reaktion auf die Werkstoffe erlernt.

Die Freisprechung der 20 schleswig-holsteinischen Auszubildenden erfolgte am 26. August 2008 im Kieler Schifffahrtsmuseum. Neben den Ausbildern und Mitgliedern der Prüfungskommission waren auch viele Angehörige zu dieser feierlichen Handlung erschienen. Der Geschäftsführer des Gebäudereiniger-Handwerks Nord Dipl.-Betriebswirt Horst Albert überreichte die Gesellenbriefe und zeichnete Rauno Dahl als Landesbesten aus.

Die Urkunde „1. Landessieger im Wettbewerbsberuf Gebäudereiniger“ erhielt Rauno Dahl am 26.

Oktober 2008 von der Handwerkskammer Schleswig-Holstein, unterzeichnet von deren Präsidenten und Hauptgeschäftsführer, zusammen mit einer Anerkennungsurkunde, die der Minister für Wissenschaft, Wirtschaft und Verkehr ausgestellt hatte.

Die Redaktion des Treenespiegels gratuliert zu dieser herausragenden Leistung herzlich und wünscht für den weiteren Berufsweg alles Gute.

Deutsches Rotes Kreuz

Ortsverein Sieverstedt

30 Jahre

Dienst am Nächsten

1978 wurde unser Ortsverein gegründet. Dies geschah auf Anregung von Herrn Fritz Langholz, der bis dahin Mitglied im Ortsverein Tarp war. Ohne sein Engagement hätten wir sicher noch immer keinen eigenen Ortsverein, daher gilt ihm unserer besonderer Dank. Zusammen mit der damaligen Ortsvereinsvorsitzenden aus Tarp, Frau Erika Zawadski, und unter Mithilfe des damaligen Sieverstedter Bürgermeisters Ernst Steffensen fand die Gründungsversammlung in der Gaststätte Beeck statt (die ist nun auch schon Geschichte).

Zum 1. Vorsitzenden wurde Dr. Frank Theile gewählt, danach folgten Erika Knoll, Petra Jessen, Silke Kadell und Harald Jessen. Die jetzige Vorsitzende, Frau Ulla Schmidt, bekleidet das Amt seit vier Jahren.

In diesen 30 Jahren hat sich sehr viel verändert. In der Anfangszeit bestand eine der wichtigsten Aufgaben darin, hilfsbedürftige Personen zu unterstützen, das heißt, ihnen jemanden zu vermitteln, der die

Dinge erledigte, die sie alleine nicht mehr meistern konnten, sei es bei pflegerischen oder bei hauswirtschaftlichen Belangen. Heute werden diese Aufgaben von der Sozialstation übernommen.

Schon bald nach unserer Gründung erblickten auch die Seniorentanzkreise das Licht der Welt und, wie man sieht, sind sie außerordentlich langlebig und begeistern nach wie vor alle Teilnehmer. Wir können stolz darauf sein, einer der ersten dieser Tanzkreise gewesen zu sein, und vor allem darauf, von Anfang an Antje Reinhold als Leiterin zu haben. Seit über 25 Jahren gibt es auch eine Seniorengymnastikgruppe unter derselben Leitung, die sich auch großer Beliebtheit erfreut.

In diesen Jahren sind unsere Sammler 60-mal von Haus zu Haus gegangen, um eine Spende für die vielfältigen Aufgaben des DRK zu erbitten, sei es für Hilfe weltweit oder auch in der eigenen Gemeinde, davon sammelten wir einmal zur Erhaltung unserer Fahrbücherei, der durch die Gemeinde gekündigt worden war. Durch diese Sammlung und viele Aktivitäten wie Flohmärkte usw. brachten wir die stattliche Summe von 8455,12 Euro zusammen, die wir an die Gemeinde überwiesen haben. Seit dem vorigen Jahr haben wir aus verschiedenen Gründen diese Hilfe eingestellt, wir hoffen aber sehr, dass die Gemeinde die Fahrbücherei weiter erhalten kann.

Seit einigen Jahren finden für die Sammler „Dankeschön-Abende“ statt, mit Buffet, Verspielen oder anderen Überraschungen, dazu werden alle Speisen und Gewinne von den Vorstandsmitgliedern gespendet.

Wir haben im Laufe der Jahre viele Kurse abgehalten, in häuslicher Krankenpflege, Erster Hilfe und in den 4. Klassen der Grundschule eine Heranführung an die Erste Hilfe, jeweils 8 Doppelstunden.



Sieverstedt OT Süderschmedeby: laufend modernisiertes Bauernhaus, 120 m² Wfl., 4 Zimmer, Einbauküche, Garage, Kaminofen, teilweise offene Balkenlage, 1.608 m² Grdst. € **109.000,-**



Wanderup: Einfamilienhaus mit Teilkeller, 100 m² Wfl., 4 Zimmer, Einbauküche, Balkon, Garage, 3 Stellplätze, 787 m² Grdst. € **67.500,-**



Wanderup: Sehr gepflegtes Wohnhaus mit toller Gartenanlage, ca. 198 m² Wfl., 6 Zimmer, Bj. 1981, Sauna, Doppelgarage, Kachelofen, Gartenteich, 1.757 m² Grdst. € **315.000,-**



Tarp: 3-Zimmer Eigentumswohnung in gepflegter Wohnanlage, ca. 75 m² Wfl., Einbauküche, Balkon, Stellplatz, Vollbad, Kellerraum € **60.000,-**

Wir suchen laufend EFH, DHH, Resthöfe, Eigentumswohnungen für Interessenten.



VR Bank Immobilien
Flensburg-Schleswig eG
Immobilienberater Michael Pleger
Telefon: 0461 14404-35
24937 Flensburg, Große Str. 21-23

www.vrbank-fl-sl.de

Ab Montag, **29. Dezember 2008**, stehe ich Ihnen in meinen neuen Räumlichkeiten

Oberdorf 1 - 24885 Sieverstedt

zur Verfügung ! Ich freue mich auf Ihren Besuch !

Ich wünsche einen guten Rutsch in das Jahr 2009 !

Schnippelstube

Ihr Damen- und Herrenfriseur

Montag	08:00 - 12:00	Doris Grube
Dienstag	09:00 - 18:00	Oberdorf 1
Mittwoch	geschlossen	24885 Sieverstedt
Donnerstag	08:00 - 12:00	
Freitag	09:00 - 18:00	Tel.: 04603 - 964205
Samstag	geschlossen	

Schrotthandlung Ivers

Flensburger Straße 37
24963 Tarp
Tel. 0 46 38-79 32
Mobil 0171 3837263

Kostenlose Entsorgung von
Fahrzeugen aller Art · Rasenmäher
Fahrräder · Ankauf von Metallschrott
aller Art

Containergestellung kostenlos · Schrottabbrüche

In diesem Jahr wurde an einem Vormittag erneut ein EH-Kurs in der Grundschule durchgeführt, der wieder sehr gut aufgenommen wurde.

Wir veranstalteten Seniorentanznachmittage, Vorlesestunden für Kinder, Spieleabende für Erwachsene, Flohmärkte, sogar einmal mit einer Flensburger Band und einer Sängerin, große Herbstmärkte mit Staudenverkauf zur Erhaltung der Fahrbücherei. Wir machten Frühlingfahrten und Theaterbesuche. Wir unterstützten Schüler mit Zuschüssen zu Klassenfahrten, auch Azubis bekamen Hilfe zur Erstaussstattung von Berufskleidung. Wir schickten Pakete nach Russland und Polen und halfen finanziell beim Aufbau eines Seniorenheimes in Kaliningrad. Mit der Hilfe des gesammelten Geldes und der Mitgliedsbeiträge konnten wir Menschen in Katastrophengebieten und auch in unserer eigenen Gemeinde unterstützen.

Wir haben im Laufe dieser 30 Jahre unzählige Besuche zu Weihnachten, Geburtstagen und anderen Jubiläen gemacht und wir denken und hoffen, dass durch die Existenz unseres Ortsvereins und des gesamten Roten Kreuzes einigen Menschen eine Freude gemacht oder sogar das Leben erleichtert wurde.

Adventskonzert in der St. Petri-Kirche

Am 2. Advent fand um 18.00 Uhr das traditionelle Adventskonzert des Singkreises Sieverstedt in der fast bis auf den letzten Platz besetzten St. Petri-Kirche statt, in diesem Jahr als Auftaktkonzert zum 40-jährigen Jubiläum des Singkreises.

In drei Blöcken wurde ein musikalischer Streifzug von der Advents- bis hin zur Weihnachtszeit in unterschiedlichen Stilrichtungen dargeboten. So erklangen neben Motetten aus dem 16. Jahrhundert mehrere Chorstücke aus der Romantik und Gospels aus der Neuzeit. Die Gemeinde sang freudig drei Adventslieder und verfolgte aufmerksam die Ansprache von Pastor Johannes Ahrens. Die Zuhörer dankten Chorleiter Wilhelm Tatzig und dem Singkreis für dieses bewegende Konzert mit lang anhaltendem Applaus.

Im Anschluss an den Konzertabend stand ein großes Buffet, das liebevoll von den Chormitgliedern zusammengestellt worden war, für alle Zuhörer in der Altentagesstätte bereit.

Alle Sängerinnen und Sänger waren sich darin einig, dass das intensive Proben während der Übungsabende und am Chorwochenende in Rendsburg mit dem guten Gelingen des Konzertes belohnt wurde, und hoffen, dass auch die folgenden Gottesdienste und Konzerte im Rahmen des 40-jährigen Jubiläums am 25. Januar und am 21. Juni 2009 einen großen Zuhörererkreis finden werden.

Alle, die Spaß und Freude an Musik und Gesang haben, sind herzlich zu den Übungsabenden donnerstags von 19.30 - 21.00 Uhr in die Altentagesstätte in Sieverstedt eingeladen, um sich über die Chorarbeit des Singkreises zu informieren.

Stiftungsfest mit Verleihung des „Toten Hahns“

Erstmals in seiner Funktion als Wehrführer begrüßte Sönke Simonsen die zahlreich erschienenen Kameraden und Gäste in der Gastwirtschaft „Salz und Pfeffer“ in Frörup zum so genannten „Feuerwehrball“.

Nachdem man sich zunächst bei einem „Rustikalen Buffet“ gestärkt hatte, ließ der Wehrführer die vergangenen Monate des Jahres noch einmal Revue passieren. Er stellte fest, dass die Wehr im Vergleich zum Vorjahr erfreulicherweise wenige Einsätze fahren musste. So habe man sich mit vollem Einsatz den Übungen und dem sozialen Engagement widmen können. Erwähnenswert neben den eigenen im Frühjahr und Sommer durchgeführten Übungen war unter anderem die Teilnahme der Wehr und auch der Jugendfeuerwehr am Amtsfestwehrtag in Tarp. Hierbei konnte die Wehr wiederum unter Beweis stellen, dass sie allen Herausforderungen - sehr zur Freude der Teilnehmenden - gewachsen ist.

Auch das Rahmenprogramm des Festausschusses hatte es in sich. Statt der obligatorischen Tombola wurden Kameraden und Gäste vor die knifflige Aufgabe gestellt, zu schätzen (zählen hätte zu lange gedauert!), wie viele Reiskörner in einem Glas von einem Liter Inhalt Platz finden. Es folgten Angaben von 2.000 bis zu 2.000.000. Die tatsächliche Anzahl wird hier nicht verraten. Sie kann beim Festausschuss der Wehr erfragt werden.

Höhepunkt des Festes war die Vorführung eines vom Festausschuss selbst ausgedachten Sketches. Hierbei wurde die Ablegung der Prüfung zum „Roten Hahn“ sehr zur Freude des auch anwesenden seinerzeitigen Wehrführers Alfred Schönhoff parodiert. Harald Wagner übernahm die Rolle der Prüfungskommission und der Festausschuss, ergänzt um einige Vorstandsmitglieder, den Part der aktiven Wehr. Schon die Ausrüstung der Kameraden wies einige Mängel auf, über

die die Prüfungskommission jedoch geflissentlich hinweg sah. Auch beim praktischen Teil der Prüfung (z. B. Marschieren) konnten die Kameraden nur bedingt glänzen. Dies machten sie jedoch bei der Theorie wett. So wurden (Fang-)Fragen wie: „Was muss man beim Abseilen eines Kameraden beachten?“ Antwort: „Dass man auch Toilettenpapier und Klobürste dabei hat“ bravurös gekontert.

Letztendlich musste die Prüfungskommission feststellen, dass die Wehr zwar nicht allen technischen Anforderungen einer Freiwilligen Feuerwehr gerecht werde, dass vieles jedoch mit Witz und Verstand ausgeglichen werde. Somit konnte auch die erforderliche Punktzahl für die Verleihung des „Toten Hahns“ erreicht werden. Die Übergabe des „Toten Hahns“ in Form eines Stoffhuhnes ließ sich dann der anwesende Bürgermeister Finn Petersen nicht nehmen. In seiner Laudatio lobte er den Einsatzwillen der Prüflinge, die schließlich zur Verleihung des Leistungsabzeichens geführt habe.

Nachdem das Publikum vom vielen Lachen zur Ruhe gekommen war, übernahm der „Musik Express“ das Kommando. Bei schwungvoller Musik feierte man bis in den frühen Morgen hinein, um letztlich mit dem wiederum in Person von Martin Diehl zur Verfügung gestellten Fahrdienst rundum zufrieden und müde nach Hause gefahren zu werden.



Bild oben: Sketch „Toter Hahn“ - die Mannschaft ist angetreten: (v. l.) Thomas Hansen, Frank, Ulf und Eckart Wriedt, Andresen, Markus Diehl und Thorsten Johannsen.

Bild unten: Am Schluss der Aufführung überreicht Bürgermeister Finn Petersen (r.) dem Wehrführer Sönke Simonsen als Anerkennung für die mit viel Witz und Verstand insgesamt doch noch erfolgreich absolvierte Leistungsbewertung den „Toten Hahn“.



Hans Willi Tietz
Malermeister



Ausführung sämtlicher Maler- u. Glaserarbeiten

Heidweg 2 · 24988 Oeversee
Tel. 04630 · 1064

Schlüssel aller Art

SCHLÜSSELSERVICE in Tarp nur bei  **Görrissen**

Tarp · Industriestr. 1 · Tel. 0 46 38 / 8 95 20

Redaktionsschluss für die Februar-Ausgabe ist am 14. Januar 2009

Von drauß' vom Walde komm ich her...

waren die ersten Worte, die der Nikolaus zu uns sprach, als er mit seiner Kutsche zu uns in die Reithalle nach Sieverstedt kam. Doch will ich euch von Anfang an erzählen, was an diesem 6. Dezember 2008, dem Nikolaustag, im Voltigier- und Reitverein Sieverstedt geschah.

Die Vereinsmitglieder und Freunde des Reitvereins waren zur Vereinsweihnachtsfeier geladen worden. Viele fleißige Hände hatten die Reithalle festlich geschmückt. Ein paar Wochen zuvor war bereits der Hallenboden erneuert worden. Rundherum standen Kerzen und unter dem Tannenbaum glänzten die Preise für die Tombola, die in diesem Jahr unter besonderer Beachtung stand. Galt es doch, aus dem Erlös den neuen Voltigiergurt für unsere Leistungsgruppen zu finanzieren.

Nach der Begrüßung durch unsere erste Vorsitzende Susan Höch-Johannsen konnten die Kleinsten zeigen, was sie bei Kerstin Arndt und Gesa Wannig bereits gelernt hatten. Das Leuchten in den Augen der Kinder sprach Bände. Stolz zeigten sie ihren Eltern und Großeltern ihr Können. Selbst unser Voltigierpferd Olli schien zu spüren, dass heute für „seine“ Kinder ein ganz besonderer Tag war. Munter drehte er seine Runden, immer mit Rücksicht auf das Können der Kinder. So richtig zeigen, was in ihm steckt, konnte er später im Programm, als die Leistungsgruppe um Kerstin uns einen Auszug aus ihrer Turnierkür präsentierte.

Vorher sahen wir noch, dass auch kleine Pferde, in diesem Fall das Vierer-Gespann von Petra und Gerd Jahnke, ziemlich temperamentvoll sein können. Mit der Kutsche fuhr Gerd zuerst über eine am Boden liegende Plane, anschließend hielten Helfer auch an den Seiten die Plane hoch. Beim letzten Durchgang wurde eine Plane auch noch über die Köpfe, so gerade noch im Sichtbereich, der Shetties gehalten. Dieses erforderte ein besonderes Vertrauen der Pferde in den Fahrer.

Etwas ganz anderes zeigte uns Nicole Flehmig. Extra für unsere Weihnachtsfeier hatte sie mit dem 5-jährigen Friesenhengst Keimpe aus dem Stall von Nanni und Peter Kroll, eine Kür der klassischen Dressur eingeübt. Zur Musik konnten wir in verschiedenen Lektionen den Ausbildungsstand von Keimpe erleben. Dies war der erste Auftritt von ihm vor Publikum. Aber er schien zu wissen, was von ihm erwartet wurde, und mit Einsetzen der Musik lösten Pferd und Reiterin ihre Aufgaben mit Bravour.

Alle Sparten unseres Vereins hatten einen Auszug aus ihrem Können gezeigt. Voltigieren, Reiten und Fahren. Immer wieder gab es die Möglichkeit zum

Ponyreiten für die Kinder, die davon auch reichlich Gebrauch machten und geduldig warteten, bis sie an der Reihe waren.

Am Höhepunkt des Tages kam dann der Nikolaus. Zu den Klängen von „Stille Nacht, heilige Nacht“, live gesungen von Shirlyn Johannsen, zogen die Friesen Fenja und Reikja seine Kutsche. Der Nikolaus konnte sich über viele Gedichte, lange, kurze und auch auf Plattdeutsch vorgetragene, freuen. Gern verteilte er die mitgebrachten Kleinigkeiten an unsere Kinder.

Neben dem abwechslungsreichen Programm gab es auch sonst verschiedenes zu sehen und zu erleben. An einem Basarstand gab es verschiedene handgefertigte Kunstwerke. Der Freundeskreis Freibad Sieverstedt bot Jahreskarten für das Schwimmbad an. So manch einer nutzte die Gelegenheit für ein Weihnachtsgeschenk.

Besonders bedanken möchten wir uns bei den Sponsoren für die Tombola. Neben einem Rundflug gab es 49 weitere besondere Preise. So gab es Kinokarten, Spielzeug, Warnwesten, Präsentkörbe oder auch eine Schnupperstunde Bauchtanz zu gewinnen. Beim Ziehen der Gewinner sorgte so manch ein Preis für Heiterkeit. Jeder war ein Gewinner, denn mit jedem Los kamen wir dem neuen Voltigiergurt näher. Vielen Dank.

Erster Voltigier- und Reitverein Sieverstedt

Winterfreuden



Schneevögte für die Gemeinde Sieverstedt 2009

Süderschmedeby:

Peter Steffensen, Schmedebyer Straße 20
0162 94 34 216
Vertreter: Peter-Heinrich Johannsen, Krittenburg 1
04638 - 7021

Stenderupau:

Thomas Thomsen, Angelboweg 6 04603 - 699
Vertreter: Friedrich Christophersen, Angelboweg 13
04603 - 1666

Sieverstedt:

Torsten Clausen, Sieverstedter Straße 30
04603 - 964055
Vertreter: Rainer Beeck, Sieverstedter Straße 15
0175 6630 375

Jalm:

Sven Weilbye, Jalm 10 04603 - 1612

Stenderup:

Hans-Heinrich Brodersen, Oberdorf 3 04603 - 707
Arne Brodersen, Oberdorf 3 0173 2462 424
Vertreter: Heinrich Jensen, Schmiedeweg 15
04603 - 456

Westerstenderup:

Ulf Hansen, Westerstenderup 1 04603 - 1484
Vertreter: Jörg Nissen, Westerstenderup 8
04603 - 964702

Poppholz:

Friedhard Rickertsen, Popholz 3 04603 - 1302

Anrufen für Schneeschieben:

Bereich: Süderschmedeby, Stenderupau, Sieverstedt u. Jalm: Peter Steffensen

Bereich: Stenderup, Popholz, Stenderupbusch, Westerstenderup: Arne Brodersen

Anrufen für Streuen:

Bereich: Süderschmedeby, Stenderupau, Sieverstedt u. Jalm: Peter Steffensen

Bereich: Stenderup, Popholz, Stenderupbusch, Westerstenderup: Arne Brodersen

Im Frühjahr organisieren die Schneevögte die Aktion „Sauberes Dorf“ in ihren Bereichen.

Immer seltener gibt es das für Kinder wieder und wieder begeisternde Erlebnis, dass Schnee fällt und er zum Spielen verwendet werden kann. In der ersten Dezemberwoche fiel während der großen Pause an einem Schulvormittag so viel Schnee, dass alle vorhandenen Schaufeln zum Einsatz kamen und genug Material zusammentrugen, um den „Bonsai-Schneemann“ zu bauen.

Voller Stolz präsentieren hier Rebekka, Lukas, Erik, Simeon, Darwin und Finn ihr Werk.

Seit über 25 Jahren in Tarp

DR. JUR. MAX MULERT

Rechtsanwalt und Notar*

Tätigkeitsschwerpunkt: Immobilien- und Erbrecht

*zugelassen bei allen Amts-, Land- und Oberlandesgerichten

Fliederbogen 1 · 24963 Tarp-Tornschau
Telefon 0 46 38/71 49 oder 72 72 · Telefax 0 46 38/83 33

E-Mail: RAuN-Dr.Mulert@web.de

Sprechzeiten nach Vereinbarung

Bürozeiten: 9.00 - 13.00 Uhr und 14.00 - 17.00 Uhr

ANKE KLEINERT

Rechtsanwältin*

*zugelassen bei allen Amts-, Land- und Oberlandesgerichten

Fliederbogen 1 · 24963 Tarp-Tornschau
Telefon 0 46 38/71 49 oder 72 72 · Telefax 0 46 38/83 33

E-Mail: anke.kleinert@gmx.de
www.rakleinert.de

Sprechzeiten nach Vereinbarung

Bürozeiten: 9.00 - 13.00 Uhr und 14.00 - 17.00 Uhr

VERANSTALTUNGEN

Fahrbücherei:

Nächste Ausleihtermine: Freitag, 16. Januar 2009 + Freitag, 13. Februar 2009

Haltepunkte

Sieverstedt: Dweracker / Grüner Weg	10.55-11.15 Uhr
Süderschmedebyfeld: Ballbek	11.25-11.35 Uhr
Süderschmedeby: Bäckerei	11.40-11.55 Uhr
Sieverstedt: Süderholz 1	12.00-12.15 Uhr
Stenderupau: Sünerholm	12.20-12.40 Uhr
Poppolz: bei Rickertsen	13.30-13.50 Uhr
Stenderupau : Langstreg 6	14.00-14.50 Uhr
Sieverstedt: Angelboweg 11	14.55-15.10 Uhr
Sieverstedt: Sieverstedter Str. / ehem. Gasthaus Beeck	15.15-15.35 Uhr
Süderschmedeby : bei Lambrecht	15.45-16.05 Uhr
Süderschmedeby: Feuerwehrhaus	16.10-17.00 Uhr

Januar:

- 05.01. Gemeinde Sieverstedt - Veranstaltungskalender - FF-Schulungsraum
Sie verstedt - 19.30 Uhr
07.01. und 08.01. Landfrauenverein Sieverstedt - Seminar des Landfrauenkreis-

verbandes Schleswig-Flensburg „Wer bin ich? Wie werde ich wahrgenommen“ - Akademie Sankelmark

- 09.01. FF Süderschmedeby - Jahreshauptversammlung - FF-Schulungsraum Süderschmedeby - 19.30 Uhr
13.01. Ev. Frauenhilfe Sieverstedt - Jahreshauptversammlung - ATS - 14.30 Uhr
13.01. Männerchor Süderschmedeby - 1. Singen im neuen Jahr - ATS - 20.00 Uhr
15.01. Landfrauenverein Sieverstedt - Jahreshauptversammlung, Hovtoft Krog, Havetoft - 19.30 Uhr
14.01. Jugendfeuerwehr Sieverstedt - Jugendvollversammlung - FF-Schulungsraum Sieverstedt - 18.15 Uhr
16.01. FF Sieverstedt-Stenderup - Jahreshauptversammlung - Hovtoft Krog, Havetoft - 19.30 Uhr
18.01. Sieverstedter Pferdegilde - Jahreshauptversammlung - Stelke's Gasthaus, Langstedt - 19.30 Uhr
27.01. Männerchor Süderschmedeby - Jahreshauptversammlung - ATS - 20.00 Uhr
montags alle 14 Tage: DRK-Gymnastikgruppe Sieverstedt - Gymnastik für Senioren - ATS - 14.30-15.30 Uhr und
mittwochs alle 14 Tage: DRK-Seniorentanzgruppe Sieverstedt - Bewegung bis ins Alter (ab 50 J.) - Bürgerhaus Klappholz - 14.30 Uhr - ca. 17.00 Uhr: Terminauskunft bei der Leiterin A. Reinhold 04603-4462 Sieverstedt



Gemeinde Tarp

Tarper Entwicklungen 2008

Zahlreiche Maßnahmen konnten im zurückliegenden Jahr im Bereich der Gemeinde Tarp realisiert werden. Hier sind neben der Erneuerung der Huber- und Fischerbrücke, der Pionierbrücke in Tydal sowie der Verlegung des Regenrückhaltebeckens im Gewerbegebiet und die erfolgten Gehwegsanierungen, der Ausbau der K 34 in Richtung Keelbek sowie die umfangreichen Arbeiten am Schulzentrum durch die Einführung der Gemeinschaftsschule mit offener Ganztagschule zu nennen. Aber auch auf drei weitere Maßnahmen soll näher eingegangen werden. Zum einen sind dies der Bau der Gymnastikhalle, die Entwicklung auf dem Konversionsgelände und die Standortverlegung des Aldi-Marktes. Am 31. Mai konnte die Gymnastikhalle mit dem neuen Kioskbereich und den Räumen für den TSV Tarp in einem Festakt seiner Bestimmung übergeben werden. Ohne jegliche Förderung hat hier die Gemeinde Tarp nach einer Bauzeit von rd. 6 Monaten ein ansprechendes und vielseitig nutzbares Gebäude für den Sport freigegeben. Gerade durch die nicht mehr gegebenen Nutzungsmöglichkeiten der Bundeswehrrathallen sah sich die Gemeinde gezwungen, hier schnellstens zu reagieren. Die Investitionssumme belief sich auf rd. 1 Mio. Euro. Auch der neu eingerichtete Kiosk mit seiner Pächterin hat zu einer Attraktivitätssteigerung gerade auch bei Sportwettkämpfen beigetragen. Auch mit der weiteren Entwicklung des Konversionsgeländes Schellenpark haben sich die Gemeindevertreter vielfach im zurückliegenden Jahr befasst. Nach wie vor bedauern alle Beteiligten den derzeitigen Stillstand der Verhandlungen im Zusammenhang mit

der Erschließung dieser für Tarp wichtigen Fläche. Die Gemeindevertretung hat daher auch mit großem Bedauern den Entschluss der Investorengruppe, vorerst diese Fläche nicht weiter zu entwickeln, zur Kenntnis genommen. Dessen ungeachtet stand und steht die Gemeinde zu Verhandlungen zur Verfügung, um hier für alle Seiten eine vernünftige und gangbare Lösung zu finden.

Über den Fortgang gerade in dieser außerordentlich wichtigen Angelegenheit werden wir Sie weiter unterrichten.

Offizieller Start für die Alexander-Behm-Schule

Am 05. Februar 2009 ist es soweit, das Schulzentrum Tarp wird dann offiziell in Alexander-Behm-Schule umbenannt.

Der Weg bis zur Namensgebung war lang und stellenweise schwierig. So, wie es häufig bei Entscheidungen ist, an denen viele Menschen unterschiedlichster Interessengruppen beteiligt sind. Letztendlich ist die Wahl auf einen Namen gefallen, der einen dorfgeschichtlichen Hintergrund hat und auch überregional bekannt ist.

Alexander Behm gehört zur Geschichte Tarps und Umgebung dazu. Bestimmt gibt es noch Zeitzeugen, die von Begegnungen oder Erzählungen über ihn wissen. Seine Fischerhütte ist bekannt und neuerdings begrüßt uns auf dem Tarper Kreisel eine Kopie der Fischerhütte in klein. Seine Erfindung, das Echolot, ist auch heute noch von Bedeutung und hat viele Menschenleben gerettet. Als passionierter Angler war Alexander Behm der Natur und vor allem der Treene sehr zugetan. Kaum jemand

Das Amt im Internet www.amt-oeversee.de

Am 10. Dezember konnte die Neueröffnung des Aldi-Marktes an alter Stätte in der Dorfstraße gefeiert werden. Auch hier hat die Gemeinde in zahlreichen Gesprächen versucht, den Standort am Mühlenhof langfristig zu sichern. Leider waren diese Bemühungen für diesen Standort erfolglos. Planungsrechtlich wäre eine Erweiterung am ursprünglichen Standort mitgetragen worden. Letztendlich muss man allerdings auch feststellen, dass die Gemeinde keinerlei Einflussmöglichkeiten auf die Entscheidungen des Vermieters und auch des Mieters hatte. Dennoch besteht Hoffnung durch die gefundene Nachnutzung, dass keine Ladenflächen langfristig verwaist bleiben.

weiß, dass sein Grab in Oeversee nach wie vor zu finden ist.

Für die Schule ergibt sich mit dem neuen Namen die Möglichkeit, Nutzen zu ziehen. Mehr Vermarktungsmöglichkeiten sind in heutigen Zeiten für eine Schule ein wichtiger Aspekt. Dieser Ansicht ist auch Herr Appold, der den Prozess begleitet und mit den Schülern zusammen das neue Logo gestaltet hat. Zurzeit sind Informationstafeln in der Schule zu sehen, an denen sich Interessierte einen kurzen Überblick über Dr. Behm verschaffen können. Des Weiteren wird es im Februar eine Ausstellung mit Exponaten geben, unter anderem vom Leibniz-Institut für Meereswissenschaften (IFM-GEOMAR) Kiel.

Wir wünschen der Alexander-Behm-Schule einen gelungenen Start und eine gute und erfolgreiche Zukunft.

Ulrike Prinz-Knutzen

Ausschuss Öffentlichkeitsarbeit

Fachbetrieb für Einblasdämmung

Frank Feddersen

Maurermeister • Gebäudeenergieberater

Tel. 04606-96 52 66 Mobil 0171-75 795 13

Energetische Gebäudesanierung

www.luftschichtdaemmung.de

Lars Haberland

Neubau
Umbau
Sanierung

Hörupkjer 2, 24885 Sieverstedt, Tel: 04638 - 89 95 98
mobil: 0172 - 453 71 95, Web: www.baufirma-nord.de

Schichtdienst für Schüler?

Vier Schichten galt es zu füllen. Dies gelang uns Schülern der Abschlussklassen der Hauptschule Tarp am Samstag vor dem 1. Advent. Schließlich waren wir motiviert durch unseren Einsatz, Geld in die Klassenkasse zu bekommen: Klassenfahrt, Abschlussaktivitäten und Schulabschied stehen an und kosten. So waren wir Schüler tätig, als das tolle Angebot kam, bei familia Sekt und Würstchen verkaufen zu dürfen. Plakate wurden gestaltet und der Einsatzplan geschrieben. Pünktlich erschienen die ersten Schüler und Schülerinnen um 11.00 Uhr. Unterstützt von unseren Eltern, die den Verkauf des Sekts übernahmen, wurden Wurst und Brot an die Kunden gebracht. Nach einer Stunde kam jeweils die Ablösung. Auch wenn sie nichts zu sich nehmen wollte, so spendete eine Kundin sogar 20 Euro.

Kurz vor dem Ende der letzten Schicht knallte dann auch noch ein Sektkorken ohne Fremdeinwirkung, so dass alle zum Aufräumen hellwach waren. Wir Schülerinnen und Schüler der H9a und b wollen uns auf diesem Wege noch einmal recht herzlich bei unserer Elternvertreterin Heike Schmidt und Dominique Krein von familia für die tolle Unterstützung bedanken!



Sammelstellen für Tannenbäume

Die Gemeinde wird auch in diesem Jahr wieder Sammelstellen einrichten, an denen die ausgedienten Weihnachtsbäume abgeliefert werden können.

Für den nördlichen Bereich der Gemeinde ist Sammelstelle am Parkplatz der Sporthalle des Schulzentrums, für den südlichen Bereich auf dem Parkplatz beim Tennisvereinsheim, Hashauweg, für den westlichen Bereich Ende Hasenhof (Wendehammer) und Ende Hirschbogen (am Teich) und für das „Kätnerfeld“ vor den großen Regenrückhaltebecken. Die Bürger aus Tornschau und Keelbek können ihre Bäume auf der Fläche neben den Containern „Am Buchenhain“ abliefern.

Bitte die Bäume nur auf den o.a. ausgeschilderten Flächen ablegen

Es wird dringend gebeten, keine Adventskränze oder andere Abfälle anzuliefern und nach dem 19. Januar 2009 keine Tannenbäume mehr zu den Sammelstellen zu bringen.

Seniorenkaffee bei der Freiw. Feuerwehr Keelbek

Für den 4. Dezember hatten die Kameradinnen und Kameraden der Freiwilligen Feuerwehr Keelbek wieder alle älteren Mitbürger des Ortsteils Keelbek zum traditionellen Adventsnachmittag in den Schulungsraum des Gerätehauses geladen. Zur festlich geschmückten Tafel konnte der Wehrführer die widerum zahlreich erschienenen Gäste herzlich begrüßen, unter ihnen unsere Bürgermeisterin Brunhilde Eberle sowie unseren Ehrenamtswehrrührer Claus Kärcher.

All denen, die wieder durch Kuchenspenden zum Gelingen dieser Veranstaltung beitrugen, richtete er seinen besonderen Dank aus.

Bei köstlichem Kaffee und Kuchen war allen Teilnehmern wieder ausgiebig Gelegenheit geboten, Neuigkeiten und erwähnenswerte Begebenheiten miteinander auszutauschen. Nachdem sich dann alle

ausreichend gestärkt hatten, sang man gemeinsam zur Akkordeonbegleitung des Schriftführers einige bekannte Weihnachtslieder.

Unsere Bürgermeisterin bedankte sich anschließend bei der Wehr für ihre Einladung zu dieser Veranstaltung und ging mit einigen Worten auf gemeindliche Angelegenheiten ein. Sie habe sich besonders über die vielen positiven Rückmeldungen bezgl. des Neubaus der Kreisstraße zwischen Keelbek und Tornschau durch Keelbeker Bürger gefreut, betonte sie. Zur neu erstellten Straßenbeleuchtung meinte sie, diese müsse den Vergleich mit anderen großen Metropolen nicht zu scheuen. Als kleinen Beitrag für diesen Nachmittag stellte sie dann mit einem verzwickten Fragenkatalog die Märchenkenntnisse aller Beteiligten auf eine harte Probe. Nur gut, dass keine Rauchmelder über den Köpfen installiert wa-

ren. Allen Anwesenden wünschte sie abschließend eine besinnliche Weihnachtszeit und ein gutes, gesundes neues Jahr.

In einem Jahresrückblick anhand von zahlreichen Lichtbildern und unter fachkundiger Kommentierung durch den Wehrrührer wurde den Gästen dann ein Einblick in die umfangreichen Aktivitäten unserer Wehr geboten. Mit einigen weiteren gemeinsam gesungenen Weihnachtsliedern klang dann auch dieser gemütliche Nachmittag langsam aus.

All denen, die zum Gelingen dieser Veranstaltung beigetragen haben, richten wir an dieser Stelle unseren Dank aus.

Hans-Erich Hansen
Schriftführer



Bücherei Tarp

Unsere aktuellen Öffnungszeiten:
Dienstag, Donnerstag, Freitag:
10.00-13.00 Uhr/14.30-17.30 Uhr
In den Ferien: 10.00-16.00 Uhr

Die Bücherei hat neue Medien:

Romane:

Dische, Irene: Großmama packt aus (Großdruck)
Fielding, Joy: Die Katze (Psychothriller)
Hammesfahr, Petra: Erinnerung an einen Mörder (Psychothriller)
Lorentz, Iny: Die Tochter der Wanderhure (Historisches)
Mankell, Henning: Der Mann am Strand (zwei Erzählungen)
McKinley, Tamara: Insel der Traumspfade
Safier, David: Jesus liebt mich (Heiteres)
Schmitz, Ralf: Schmitz' Katze

Medien:

Kirschblüten-Hanami (DVD)
Plötzlich Prinzessin (DVD)

Sachbücher:

SOS Tiere: vom Aussterben bedrohte Tiere (Bio 570)
Meine Wellensittiche (Bio 1075)
PCs für Dummies (EDV 20)
Dänemark-Reiseführer (Erd 473)
Pralinen & Konfekt (HW 542)
Das neue „Kinder brauchen Grenzen“ (Pä 335)
Knigge für Kids (Pä 435)
Schleswig-Holstein anschaulich (SH 60)
Das Jahreszeitenbuch: Spielen, Basteln und Erzählen (Spo 810)
Family living: Wohnideen für die ganze Familie (Wohnen)
Kinder- und Jugendbücher:
Das hässliche Entlein (Bilderbuch)
Betreten verboten! (6-8 J.)
Zauberpony (9-10 J.)
Dämliche Dämonen (11-13 J.)
Drama Princess (ab 14 J.)

Michael Martin

staatlich geprüfter freiberuflich tätiger Masseur

Massage - Lymphdrainage - Kopfschmerz- u. Migränetherapie
Dorntherapie - APM

04606 / 94 38 36

mobil: 0160 / 96 2345 01

24997 Wanderup Husumer Str. 22

- Ob im Büro oder Privat - Ich komme gerne auch zu Ihnen -

Timo Petersen

BAU- UND MÖBELTISCHLEREI

-Fenster & Türen
-Holz- & Kunststoff
-Innenausbau
-Möbel & Schränke
-Reparaturen

Süderweg 2
24988 Oeversee
www.tischlerei-tp.de

☎ 04638 - 21 08 66-0

Nach dem Wandern ist vor dem Wandern

Am 22./23.11.2008 veranstaltete die Volkswandergruppe Tarp ihr letztes Wanderwochenende in diesem Jahr. 700 Teilnehmer waren der Einladung zum Wandern gefolgt, unter ihnen auch 40 Wanderer aus Dänemark. Die Strecken 5, 10 und 15 Kilometer waren wieder sehr schön von unserem Wanderwart ausgewählt worden. Auch das Wetter zeigte sich von seiner besten Seite. Strahlender Sonnenschein (wenn auch ein bisschen kalt) machten das Wandern durch das herbstliche Treental zu einem Genuss. Nach dem Wandern wurde sich gestärkt und ange-regt unterhalten. Eine gelungene Veranstaltung dank unserer vielen freiwilligen Helfer.

Das nächste Wanderwochenende findet am 25. und 26. April 2009 statt, dann mit der 6. Fahrradwan-derung, die Strecken 5 und 10 km sind (wie immer) rollstuhl- und kinderwagengerecht ausgeschildert.

Die Volkswandergruppe wünscht allen Leserinnen und Lesern des Treenespiegels ein gutes, erfolgreiches Jahr 2009.

Älter werden



Der Seniorenbeirat

Computerkurs für Einsteiger (Senioren)

Der PC-Spezialist Wolfgang Spiller hat sich bereit erklärt, wieder einen Lehrgang für Einsteiger zu veranstalten.

Der Lehrgang umfasst 4 x 3 Stunden, kostet Euro 32,00 und beginnt am Mittwoch, dem 21.01.2009 von 09.00 bis 12.00 Uhr im Hause Spiller, Sandornweg 5 in Tarp.

Anmeldungen direkt an Herrn W. Spiller, Tel.: (04638) 898666 oder an Günter Will, Tel.: (04638) 684

Shell Heizöl

THOMSEN

☎ 0461 / 903 110

Fahrt nach Usedom

vom 10. bis 14. Mai 2009

Die Seniorenreisegruppe Tarp (SRT) lädt ein zu einer Reise nach Zemplin in das Hotel Wikinger

1.Tag: Anreise über Neumünster - Bad Segeberg - A 21 - Rostock nach Stralsund. Hier werden wir das neue Meeresaquarium Ozeaneum besuchen. Weiterfahrt zu unserem Hotel nach Zempin auf der Halbinsel Usedom. Gem. Abendessen

2-4.Tag: Gemeinsames Frühstück

Geführte Rundfahrt Swinemünde / Halbinsel Wollin - Geführte Rundfahrt Usedom - Besuch der ehem.

Heeresversuchsanstalt Peenemünde
Gemeinsames Abendessen

5.Tag: Gemeinsames Frühstück - Kofferverladung - Rückreise zum Heimatort

Leistungen:

- * Fahrt im modernen Fernreisebus
- * Frühstück im Bus auf der Hinfahrt
- * 4 x Übernachtung im Doppelzimmer DU/WC
- * Frühstücksbüffet / Abendessen
- * Ausflüge lt. Programm
- * 2 Tage Reiseleitung
- * Eintritt & Führung Ozeaneum Stralsund
- * Eintritt & Führung des ehem. Kraftwerkes Peenemünde
- * incl. Straßengebühren in Polen
- * Reiserücktrittsversicherung
- * Insolvenzschutzversicherung
- zuzügl. Kurtaxe und weitere anfallende Eintrittsgelder.

Preis: Euro 385,- pro Pers. im Doppelzimmer

Euro 48,- EZ-Zuschlag

Verbindliche Anmeldung bis zum 10.03.2009 an:

Günter Will, Meisenweg 1, 24963 Tarp, Tel.: 04638 - 684 / Fax: 04638 - 808798

E-Mail: winky@foni.net

Seniorenzentrum Birkenhof

Veranstaltungen im Januar

- 05. Jan. 15.45 Uhr Clown Hannes ist im Haus unterwegs
- 08. Jan. 15.00 Uhr Bewohnergeburtstagsfeier mit Frau Muschalla
- 15. Jan. 15.00 Uhr Andacht mit Pastor von Fleischbein
- 19. Jan. 15.45 Uhr Clown Hannes ist im Haus unterwegs
- 26. Jan. 15.00 Uhr Lütt Speeldeel zeigt „Deerten sind ok blots Minschen“

Ab Januar 2009 findet monatlich ein Vortrag in unserer Einrichtung statt. Zu diesen Vorträgen laden wir herzlich ein.

Mittwoch, den 14. Januar, 18.30 Uhr

Referentin:

Frau S. Angenendt, Dipl.-Ökotrophologin

Thema: Fit ins Frühjahr/Ernährungstipps nach der Weihnachtszeit

Ebenfalls neu ist die Etablierung eines Stammtisches für Angehörige mit dem Themenschwerpunkt Demenz

Termin: 15. Jan. um 18.30 Uhr

Deutsches Rotes Kreuz Ortsverein Tarp

Kontakte über:

Heide Peschlow (04638/582) oder Rosemarie Mohr: (04638/903).

Unsere Kleiderstube ist noch vorhanden!

Sie können uns immer noch jeden Montag von 14.30 bis 16.30 Uhr in der Bahnhofstr. 4 finden und Ihr persönliches Schnäppchen machen. Wir haben eine riesige Auswahl an Kleidungsstücken, Wäsche,

Gardinen und Haushaltsartikeln. Alles ist gut erhalten und sehr günstig!

Hier sind einige Preisbeispiele:

- Babysachen € 2,00/3,00**
- Kinderbekleidung € 2,50**
- Buch / Spiel € 1,00**
- Mantel € 5,00**
- Hose € 2,00**
- Jacke € 3,00**
- Pullover € 2,00**
- Schuhe € 2,00/3,00**
- Kleid € 3,00**

Aufruf an unsere freundlichen Spender: Wir benötigen dringend Winterkleidung!

Selbsthilfegruppe

Das nächste Treffen der Selbsthilfegruppe für Diabetiker ist am 14. Januar (Mittwoch) um 15 Uhr im Landgasthof Tarp in der „Seekiste“.

Vermittlung von Kuren

Wir können Mutter-Kind-Kuren und natürlich auch Vater-Kind-Kuren vermitteln. Ihre Ansprechpartnerin ist Frau Helga Jansen (04638/475).

Kampf mit den Formularen?

Wir helfen Ihnen beim Ausfüllen von Formularen, wenn es uns möglich ist. Wenden Sie sich dafür an unsere 1. Vorsitzende Heide Peschlow, Tel. 04638/582.

Landfrauenverein Jerrishoe-Tarp

Liebe Landfrauen,

der Vorstand wünscht Ihnen allen ein gesundes friedliches 2009.

Wir beginnen unser Programm im neuen Jahr mit der **Jahreshauptversammlung** am 28. Januar 2009. Beginn: 19:30 Uhr

Ort: Thomsens Gasthof Eggebek.

Verbindliche Anmeldung bitte bis 21. Januar 2009 bei Barbara, Tel. 04638/898565.

Ein Kostenbeitrag wird für den Imbiss erhoben.

Vorschläge für die Wahlen bitte bis zum 20. Januar schriftlich beim Vorstand einreichen.

Zu wählen sind: Kassenprüferin, Beisitzerinnen und die 1. Vorsitzende.

Wir hoffen auf rege Beteiligung zur Versammlung.

Am 5. Januar 2009 beginnt wieder die lustige Handarbeitsrunde 14tägig mit ihrer Arbeit.

Es grüßt der Vorstand i.A. Heike Manthei



**Büroklammern
gibt's im Laden.
Blut nicht.**



Termine und Infos 0800 11 949 11 oder www.DRK.de

BERAN

— †† —

„HAUS DES ABSCHIEDS“

Bestattungen ab 998,- €*

**zzgl. Fremdleistungen + Gebühren*

auf allen Friedhöfen

www.bestattungsdienst-beran.de

Ausacker **04634-93323**

Schafflund 04639-782225

Flensburg 0461-5090316

Glücksburg 04631-442154

Brot zum Leben...

das ist menschengerechte
Globalisierung

www.brot-fuer-die-welt.de



Gesucht wird der Wichtelmann

Personenbeschreibung: rundes Gesicht mit blauen Augen, langer weißer Bart, rote Knollennase (aus Kunststoff) Tabakpfeife: Mundstück aus Aluminium, Pfeifenkopf aus Holz.

Alter: nicht näher bestimmbar. Größe: zirka 50 cm. Gewicht: zirka 12 kg.

Zuletzt gesehen am Samstag, 6. Dezember im Süderweg.

Mit ihm verschwunden: drei runde Kerzen aus Holz (brennend) und zwei Weihnachtskugeln, hergestellte aus hochglänzendem Edelstahl.

Alle Teile gehörten zur einer Weihnachtsdekoration, die im Vorgarten eines Hauses im Süderweg stand und seit der Nacht von Samstag auf Sonntag, 06 / 07.12. verschwunden sind. Die Besitzer, die diese Weihnachtsdekoration schon seit vielen Jahren in der Weihnachtszeit aufstellten, verbinden mit dem Schmuck Erinnerungen an vergangene Zeiten. „Der Wichtelmann“, so der Eigentümer, „kann man mit seinem 12 kg Gewicht nicht so ohne weiteres davontragen. Hier hat es offensichtlich jemanden gegeben, der nach einer solchen Figur gezielt gesucht hat“. „Auffallend ist“, so erzählt er weiter, „das es in der gleichen Nacht im Bereich Kallehoe ähnliche Vorfälle gegeben hat“. Einen Zusammenhang mochte er nicht ausschließen.

Möglicherweise ist dieser Diebstahl Teil eines dummen Streiches gewesen. Wer also etwas von der Dekoration findet oder als Geschenk bekommen hat oder weiß, wo sie jetzt in einem anderen Vorgarten steht und ihn schmückt, möge dafür sorgen, dass

diese Teile den rechtmäßigen Besitzern zurückgegeben werden.

Die Anschrift der Besitzer ist der Redaktion bekannt.

Seit dem 2. Advent verschwunden: Der Wichtelmann aus dem Süderweg



Sparleistung fast unverändert

58 Mitglieder und zehn Gäste konnte die Vorsitzende des „Sparclub Frörup“, Karin Broer, auf der 39. Jahreshauptversammlung im Gasthaus Frörup begrüßen. „Obwohl“, so die Vorsitzende in ihrem Rechenschaftsbericht, „die Zahl der Sparer im zurückliegenden Jahr um zehn Personen gesunken ist, hat sich diese Tatsache nur schwach auf die Gesamtsparleistung des Clubs ausgewirkt. In der Sparsumme pro Mitglied und Monat ist sogar ein positives Ergebnis zu erkennen. Es liegt, wenn auch geringfügig, über dem des Vorjahres“.

Nach der Vorlage des Kassenberichtes wurde dem Vorstand auf Antrag die Entlastung für das zurückliegende Rechnungsjahr einstimmig erteilt.

Da Dieter Benzmann aus persönlichen Gründen für eine weitere Wahlperiode als Kassenwart nicht mehr zur Verfügung stand, war eine Neuwahl für diese Position erforderlich geworden.

Auf Vorschlag wurde Hannelore Brettschneider einstimmig zur Kassenwartin gewählt.

Christel Blank, Mitglied im Vorstand des Sparclubs, wurde einstimmig in ihrem Amt bestätigt.

Traditionell folgte den Regularien das gemeinsame Grünkohlessen, das aus den so genannten Strafgebern, aus Zinsen und aus Rücklagen finanziert wird. In diesem Jahr kostenfrei für die Mitglieder des Sparclubs.

Vor der Auszahlung der Sparguthaben und der sich anschließenden Tombola (Sponsoren „Salz & Pfeffer“, VR-Bank Tarp“ und „Malerei Broer“) dankte Karin Broer unter viel Applaus Dieter Benzmann für seine jahrelange Arbeit und sein großes Engagement für den „Sparclub Frörup“.



Das Ergebnis eines Sparjahres wird ausgezahlt.

Kostenlose Entsorgung

Die Freiwillige Feuerwehr Barderup bietet am Sonntag, 11. Januar als besonderen Service die kostenlose Entsorgung ausgedienter Weihnachtsbäume an. Einzige Voraussetzung, die ungeschmückten Bäume müssen in der Zeit zwischen 11.00 Uhr und 14.00 Uhr am Gerätehaus der Wehr in Barderup abgegeben werden.

Seniorenbeirat komplett

Der Bürgermeister der Gemeinde Oeversee, Hans-Heinrich Jensen-Hansen, nutzte die Gelegenheit der Weihnachtsfeier für Senioren in Oeversee, den Seniorenbeirat der Gemeinde zu komplettieren. Auf Vorschlag wurden für die Ortsteile Oeversee und Frörup Willi Hansen und Klaus Brettschneider in den Beirat gewählt. Die Einrichtung des Seniorenbeirats wurde mit der Fusion der Gemeinden Oeversee und Sankelmark aus Sankelmark übernommen. Hier hatte sich diese Einrichtung bereits bewährt und gab damit den Anstoß für die Einrichtung eines Seniorenbeirats in der fusionierten Gemeinde. Dem Beirat gehören für den Bereich Munkwolstrup Hermann Nielsen und für den Bereich Barderup Inge Henningsen an.

Zu den wesentlichen Aufgaben des Beirats wird es gehören, die Interessen der Senioren in den Sitzungen des Sozial-, Sport- und Kulturausschuss der Gemeinde, Vorsitzende Elke Naeve, zu artikulieren und zu vertreten. Um diese Aufgabe wirkungsvoll wahrnehmen zu können, sind die Senioren der Gemeinde aufgefordert dem Beirat mit Hinweisen, Wünschen und Anregungen zu versehen. Nur so können sie ihre Aufgabe im Interesse der Senioren wirkungsvoll wahrnehmen.

SoVD
Sozialverband Deutschland Ortsverband Oeversee

Einladung

Zur ordentlichen Mitgliederversammlung am Freitag, 30. Januar 2009

Um 18.00 Uhr im Gasthaus Frörup.

Tagesordnung

1. Begrüßung und Eröffnung
2. Annahme der Tagesordnung
3. Gedenken der Verstorbenen
4. Grußwort der Ehrengäste
5. Ehrung langjähriger Mitglieder
6. Gemeinsames Essen
7. Verlesung und Genehmigung des Protokolls der letzten Jahreshauptversammlung
8. Berichte mit anschließender Aussprache
 - 8.1. Bericht des Vorsitzenden
 - 8.2. Kassenbericht
 - 8.3. Revisionsbericht
9. Entlastung des Vorstandes
10. Anträge
11. Aktivitäten 2009
12. Verschiedenes

Anträge zur Tagesordnung sind bis spätestens 10 Tage vor der Mitgliederversammlung beim Vorsitzenden einzureichen.

Um rege Teilnahme wird gebeten, Gäste sind herzlich willkommen.

Anmeldungen bis zum 26. Januar an Bernd Rabe, Tel.: 04638-898887 oder

Klaus Brettschneider Tel.: 04630-1024

Oeversee, 31. Dezember 2008 Der Vorstand

Sozialverband Termine im Januar

Dienstag, 06. Januar

Klön- und Spielnachmittag im Gasthaus Frörup 15.00 Uhr bis 17.00 Uhr

Freitag, 30. Januar

Mitgliederversammlung, Gasthaus Frörup, 18.00 Uhr

Vorschau für den Februar 2009

Dienstag, 06. Februar

Klön- und Spielnachmittag im Gasthaus Frörup 15.00 bis 17.00 Uhr

Mittwoch, 25. Februar

Gasthaus Frörup 19.00 Uhr Vortrag: Wie kommt der Wirkstoff an seinen Wirkungsort - Karen Wagner, Leitende Apothekerin am St. Franziskus Krankenhaus, Flensburg



Schützenverein Barderup

Wurst- und Spaßschießen 2008

Am 19. November trafen sich 32 Schützen im Barderuper Krug zum alljährlichen Spaß- und Wurstschießen. Die Betonung liegt eindeutig auf Spaß, die Wurst soll den Reiz zum Kommen steigern und hat ihren Zweck erfüllt, denn sehr zur Freude des Vorstandes konnten auch neue Schützen begrüßt werden, die hoffentlich Gefallen am Schießen in dieser fröhlichen Runde gefunden haben und zukünftig regelmäßig zu den Übungsabenden kommen werden.

Gegen 22 Uhr wurden von Alfred Schade, dem Organisator und Vorsitzenden des Schützenvereins die 39 Preise in Form von verschiedenen großen Wurst- und

Nachruf

Nach kurzer, schwerer Krankheit verstarb im 71. Lebensjahr

Reinhold Petersen.

Sein plötzlicher Tod, für uns unerwartet, hat uns tief betroffen gemacht. Der Verstorbene gehörte dem Förderkreis Arnkiel-Park seit seiner Gründung an. Neben seiner Funktion als Kassenwart war er die Seele des Vereins und einer seiner aktivsten Mitglieder. Tatkräftig hat er von Anfang an an der Entstehung und später an der Erhaltung der Grabanlage mitgewirkt. Ohne viele Worte, effektiv, seiner Art entsprechend. Seinem fachlichem Wissen und seinem Können verdanken wir handwerkliche Meisterstücke im Arnkiel-Park, die es sonst aus finanziellen Gründen nicht geben würde. Fachkundig und engagiert hat er viele hunderte Besucher über das Gräberfeld geführt.

Seine ruhige und besinnliche Art wird dem Verein fehlen. Sein Enthusiasmus für die Sache und sein ständiges Wirken bleiben unvergessen. Wir danken dem Verstorbenen für seinen uneigennütigen Einsatz. Unser Mitgefühl gilt seinen Angehörigen.

Für den Förderkreis Arnkiel-Park
Uwe Ketelsen, Vorsitzender



einem Spaßpaket verteilt. Leider blieb trotz der vielen Preise nicht für jeden ein Paket. Ich hoffe, die Glücklosen kommen nächstes Jahr wieder, um dann besser zu treffen.

Die Jahreshauptversammlung des Schützenverein Barderup findet am 16. Januar 2009 im Barderuper Krug statt. Beim Karneval wird am 21. Februar in gewohnter Weise getanzt und gelacht, Alfred hofft wie immer auf zahlreiche Vorträge, bitte enttäuscht ihn nicht. Der Kinderkarneval soll dann die Jüngsten am 22. Februar erfreuen.

Premierenvorstellung der „Lütt Speeldeel“ ein voller Erfolg

„Deerten sind ok blots Menschen“ bewiesen neun Kinder in einem plattdeutschen Stück von Hanna Petersen-Nissen.

„Deerten sind ok blots Menschen“ - auf hochdeutsch „Tiere sind auch nur Menschen“ - bewiesen neun, zum größten Teil hochdeutsch sprechende Kinder bei der Premierenvorstellung der Lütt Speeldeel im Gasthaus Frörup. In zum Teil deftigen Sprüchen, die man nur im Plattdeutschen ungestraft anbringen kann, wurde auf der Bühne heftig gestritten über das Benehmen im Allgemeinen und der Umgang mit den Eltern und Erwachsenen im Besonderen. Zur Lösung der Probleme wurde sogar ein Streitgespenst konsultiert und der Streit auf Gespenserebene weiter geführt. Zum Schluss waren sich alle einig: „Strieden und sik wedder verdrägen ist dat beste vun de Welt“.

Hanna Petersen-Nissen, verantwortlich für Text und Regie, hatte die Handlung

Nachruf

Mit großer Betroffenheit mussten wir vom Tode von

Nikolaus Schulenberg

Kenntnis nehmen.

Der Verstorbene war von 1974 bis 1986 als Gemeindevertreter in seiner Gemeinde Sankelmark tätig. Nicht nur als stellvertretender Bürgermeister, sondern auch als Vorsitzender im Finanzausschuss und Mitglied in zahlreichen weiteren Ausschüssen hat sich Nikolaus Schulenberg um seine Gemeinde verdient gemacht.

Mit Respekt werden wir sein Wirken in Ehren halten.

Unser Mitgefühl gilt in dieser schweren Zeit seiner Frau und seiner Familie.

Für die Gemeinde Oeversee
Hans-Heinrich Jensen-Hansen
Bürgermeister

Nachruf

Die Gemeinde Oeversee trauert um Herrn

Reinhold Petersen,

der am 29.11.2008 im Alter von 71 Jahren plötzlich verstarb. Herr Petersen gehörte der Gemeindevertretung Oeversee von 1982 bis 1986 an. Gleichzeitig hat er in dieser Zeit den Vorsitz des Bau- und Wegeausschusses inne gehabt. Neben seiner Mitgliedschaft im Sport- und Kulturausschuss war Reinhold Petersen bis 1990 Mitglied des Bau- und Wegeausschusses. Seinen Aufgaben widmete er sich stets mit großem Einsatz und Interesse, blieb dabei jedoch immer bescheiden und hilfsbereit.

Für sein uneigennütziges Engagement im Sinne aller Bürgerinnen und Bürger gedenken wir seiner mit großer Dankbarkeit.

Wir werden Reinhold Petersen stets ein ehrendes Andenken bewahren. Unser Mitgefühl gehört seinen Angehörigen.

Für die Gemeinde Oeversee
Hans-Heinrich Jensen-Hansen
Bürgermeister



Dankbar für den Applaus: Die „Schauspieler“ in ihren Kostümen, Hanna Petersen-Nissen und im Hintergrund Johannes Marxen, Vorsitzender der Speldeel Oeversee

des Stückes in die Tierwelt verlegt und selber für die Kinder wunderschöne Kostüme geschneidert. So trat Emma Ketelsen als Raav (Rabe), Jana Veervoort als Haas (Hase), Marie Neukirchner als Dachskind, Alexa Strack als Dachsmama, Darius Ernst als Wildschwien (Wildschwein), Lewin Matho als Schaap (Schaf) und Silke Lorenzen als Bär auf. Swantje Thomsen musste alle Rollen lernen, da sie im Krankheitsfall als Springer fungierte. Durch das Stück führte Lina Schumacher als Verteller (Erzähler). „Kulissenschuwer“ war Karl Strohmeyer und die Kulissen gemalt hat, wie in jedem Jahr, Klaus Lüttjohann. Als Helferinnen bei der Einübung des Stückes fungierten Sabine Lorenzen und Sigrid

Hempel. Hanna Petersen-Nissen ist seit vielen Jahren eine „Institution“ in Sachen plattdeutscher Sprache in Oeversee. Seit sieben Jahren erteilt sie plattdeutschen Unterricht in allen Klassen der Grundschule. Für die „Lütt Speldeel“ hat Hanna bereits das 12. plattdeutsche Stück auf die Bühne gebracht, wobei sie die Texte übersetzt oder sogar selber schreibt. „Arbeiten und spielen mit Kindern ist mein Leben“, sagt die ehemalige Kindergärtnerin. Wie beliebt die Aufführungen der Lütt Speldeel inzwischen sind, und das nicht nur in Oeversee, zeigt der Terminplan von Hanna, wo insgesamt sieben weitere Auftritte im Amt Oeversee gebucht sind.

VERANSTALTUNGEN

Januar 2009

- Sa., 03.01. FC Tarp/Oeversee: Fußballturnier, Eekboomhalle, 9:00 A-Jugend / 14:00 IV. Männer
 So., 04.01. FC Tarp/Oeversee: Fußballturnier, Eekboomhalle, 9:00 D-Jugend / 14:00 C-Jugend
 Di., 06.01. Sozialverband Oeversee: Spiel- und Klönnachmittag, Gasthaus Frörup, 15:00
 Mi., 07.01. Ev. Kirchengemeinde Oeversee: An dacht zum Jahresbeginn, anschließend Kaffeetrinken im Gemeindehaus, St. Georg Kirche, 15:00

- Speldeel Oeversee: Vereinsabend, Gasthaus Frörup, 20:00
 Schützenverein Barderup: Übungsschießen, Barderup-Krug, ab 19:00 Jugendliche, ab 20:00 Erwachsene
 Do., 08.01. Netzwerk Treffen Gemeindehaus 18.00
 Fr., 09.01. PSG Jägerkrug e.V.: Öffentliche Vorstandssitzung mit Grünkohlessen, Casino Reithalle Jägerkrug, 19:30 (Anmeldung erforderlich)
 Sa., 10.01. FC Tarp/Oeversee: Fußballturnier, Hallenrunde KFV, E-Jugend, Eekboomhalle, 10:00

- So., 11.01. Freiwillige Feuerwehr Barderup: Weihnachtsbaumabgabe, Gerätehaus, 11:00 - 14:00
 Di., 13.01. Ulla Johannsen, Ulla Thomsen: Kartenspielen am Nachmittag, Bilschau Krug, 14:30
 Fr., 16.01. Schützenverein Barderup: Jahreshauptversammlung, Barderup-Krug, 19:30
 Di., 20.01. Landfrauenverein Barderup e.V.: Jahreshauptversammlung, Barderup-Krug, 19:30
 Mi., 21.01. Ev. Kirchengemeinde Oeversee: Gemeindenachmittag, Gemeindehaus, 15:00
 Sa., 24.01. FC Tarp/Oeversee: Fußballturnier, Eekboomhalle,

Shell Heizöl

THOMSEN

☎ 0461 / 903 110



- 9:00 B-Jugend / 14:00 Senioren
 So., 25.01. Ev. Kirchengemeinde Oeversee: Musikalische Abendandacht, St. Georg Kirche, 19:00
 Mi., 28.01. Landfrauenverein Sankelmark e.V.: Jahreshauptversammlung, Bilschau-Krug, 14:30
 Fr., 30.01. Sozialverband Oeversee: Mitgliederversammlung, Gasthaus Frörup, 18:00
 Sa., 31.01. FC Tarp/Oeversee: Fußballturnier, Eekboomhalle, 9:00 E-Jugend / 14:00 F-Jugend

Fahrbücherei

- Do. 22.01.2009**
 Oeversee Bilschau: Siedlung Birkenweg 09:40 - 09:50
 Oeversee Bilschau: Am Krug 8 17:00 - 17:20
Di. 27.01.2009
 Oeversee Sankelmark: Petershom 09:40 - 09:55
 Oeversee Barderup-Nord 10:00 - 10:15
 Oeversee Barderup: Feuerwehr 10:20 - 10:35
 Oeversee Barderup: Westerreihe 13 14:55 - 15:10
 Oeversee Munkwolstrup: Am Dorfteich 15:20 - 15:45
 Oeversee Munkwolstrup: Süderfeld 19 15:50 - 16:10
 Oeversee Juhlschau: Heideweg 4 16:15 - 16:35

Brot zum Leben...
 das ist menschengerechte
 Globalisierung

www.brot-fuer-die-welt.de

BERAN

— †† —
 „HAUS DES ABSCHIEDS“

Bestattungen ab 998,- €*

*zzgl. Fremdleistungen + Gebühren

auf allen Friedhöfen

www.bestattungsdienst-beran.de

Ausacker **04634-93323**

Schafflund 04639-782225

Flensburg 0461-5090316

Glücksburg 04631-442154

Heizkosten sparen?

nachträgliche Einblasdämmung

++ Seit 28 Jahren Fachbetrieb

für nachträgliche Einblasdämmung für zweischaliges Mauerwerk ++

Altbauten mit Luftschicht (ab 4 cm) nachträglich dämmen auf **0,035 W/mk** ist eine lohnenswerte Investition. **Heizkostensparnis von mind. 20-25 %.**

Bei 120 m² Wohnfl. rund 450,- Euro jährl. Ersparnis. Wir beraten Sie gerne:

Baugeschäft

Wilfried Feddersen GmbH

Tel. 04 61 / 6 13 20 - www.neu-um-ausbau.de

Elektrotechnik Lohf

Ihr Spezialist für Elektro-, HiFi-, Fernsehtechnik

Stapelholmer Weg 3 · 24963 Tarp
 Tel. 0 46 38 / 3 45 · Fax 0 46 38 / 89 84 90



ADS-Kindergarten **Tarp**

Sternenchor

Die Kinder konnten es kaum erwarten, oft fragten sie: „Machen wir wieder den Sternenchor?“ „Wann treffen wir uns wieder mit den Sternkindern?“ So gründeten wir - wie in den letzten Jahren auch - den Sternenchor des ADS-Kindergartens „Tarp“. Alle Kinder, die gerne dabei sein wollten, waren herzlich eingeladen, mitzuproben.

Mit viel Freude und Einsatz begannen die bis zu zwanzig Chorkinder im November Weihnachtslieder einzüben. Gemeinsam wurden die Lieder ausgewählt - mit dabei natürlich der Kinderhit von Rolf Zuckowski: „In der Weihnachtsbäckerei“.

Auch in diesem Jahr gab es wieder eine Nachmittagsprobe, bei der die Kinder ihr Repertoire in Ruhe vertiefen konnten. Es reichte von altbekannten Liedern wie „Lasst uns froh und munter sein“ über neue Lieder „Welchen Schuh muss ich wohl putzen?“ bis hin zu weniger bekannten Liedern wie „Maria hat ein Kindlein“.

Nach vielen Proben war es dann am Mittwoch, den 3. Dezember 2008 endlich soweit: wir durften anlässlich der Seniorenweihnachtsfeier der Maler- und Lackiererinnung Flensburg-Schleswig unser Gelerntes präsentieren.

Um kurz vor vier Uhr traf sich unser Chor im Martinsstift in Flensburg. Alle waren ganz schön aufgeregt! Dann ging es los, der Obermeister der Innung Jörg Jensen kündigte unseren Auftritt an!

Zu dem Lied „Kling Glöckchen“ von einer CD der jungen Tenöre, betraten zehn Sänger den Saal, jeder mit eine Kerze in der Hand (siehe Foto).

Nachdem die Lichter abgestellt waren, tanzten wir

dem Publikum den Schneeflocken-Tanz vor. Es gab einen riesigen Applaus. Danach waren wir so locker, dass wir kräftig singen konnten. Vier Kinder trauten sich sogar, ein Gedicht aufzusagen. Immer wieder wurden wir mit tollem Applaus belohnt. Beim letzten Lied der Weihnachtsbäckerei waren drei Kinder bereit, jeweils eine Strophe alleine zu singen. Den Refrain sangen wir alle gemeinsam.

Nachdem wir unsere Kerzen zu dem Lied „Kleine Kerze leuchte“ gelöscht hatten, blickten wir nicht nur in leuchtende Kinderaugen, auch die Augen der Zuhörer leuchteten und glänzten vor Freude. Die Kinder waren zurecht sehr stolz auf sich und haben dazu beigetragen, den Zuhörern einen wirklich vorweihnachtlichen Nachmittag zu bereiten.

Gemeinsam mit anderen und für andere zu singen, schenkt auf beiden Seiten viel Freude.

In diesem Sinne hoffen wir, dass auch sie schöne Weihnachtstage hatten und wünschen ihnen für das Jahr 2009 alles Gute, viel Freude und natürlich Gesundheit!

Ev. Kindergarten **Tarp Pastoratsweg**

Weihnachtsglanz

Voller Aufregung fieberten unsere Kindergartenkinder dem Tag entgegen, an dem endlich unsere Weihnachtsfeier stattfinden sollte. Es wurde fleißig gebacken und gebastelt. Hilfsbereite Mütter haben mit den Kindern in der Küche leckere Kekse gebacken, andere haben Kekshäuser gebaut und Bastelangebote im Flur gemacht. Natürlich waren auch die Kinder fleißig bei der Sache.

Mutige Kinder übten ein Adventsspiel ein und der Chor hatte mit dem Einüben der Lieder zu tun.

Am 10. Dezember war es dann so weit. Eltern und Kinder trafen sich im weihnachtlich geschmückten Kindergarten, in gemütlicher Runde verzehrten wir die leckeren Kekse und Kuchen. Nach dem Vortragen der eingeübten Gedichte und dem Singen etlicher Weihnachtslieder machten wir uns auf den Weg zur Kirche. Unser Gottesdienst hatte das Thema: Warten im Advent.

Pastor Neitzel begrüßte uns und erzählte über die Bedeutung der Adventszeit. Die Frage, wie viele Kerzen denn angezündet werden sollten, konnten alle Kinder sicher beantworten: Natürlich ZWEI. Die Kinder führten ihr Spiel um den Adventskranz gekonnt vor und der Chor sang die Lieder „Trag in die Welt nun ein Licht“ und „Ja, dann ist Advent vor“. Es war ein schöner Adventsnachmittag für alle Kinder und Erwachsenen.

Wir bedanken uns bei Pastor Neitzel und allen Helfern.

Das Team vom Kindergarten Pastoratsweg wünscht allen Lesern ein schönes und gesundes Jahr 2009

ADS-Kneipp-Kindergarten **Havetoft-Sieverstedt**

Kinderkleider- und Spielzeugflohmarkt

am 28. Februar 2009 von 14.00 bis 17.00 Uhr

in der Turnhalle in Havetoft vom ADS-Kneipp-Kindergarten „Havetoft-Sieverstedt“

Standanmeldung vom 24.01-07.02.2009 bei Frau Köpke 04603-962294

Nur Privatpersonen, kein Gewerbe!! Standgebühr: 1 Kuchen pro Tisch. Tisch bitte selbst mitbringen

ADS-Naturkindergarten **Oeversee/Sankelmark**

Unerwarteter Geldsegen

Kurz vor Weihnachten standen Frau Köhler und Frau Staass von der Arbeiterwohlfahrtsortsgruppe vor unserem Kindergarten mit einem Überraschungspaket. Enthalten waren herrlich duftende kleine Äpfel, Mandarinen und Schokoladenweihnachtsmännchen. Oben drauf lag ein großer Briefumschlag, der es in sich hatte. Drei große Scheine, schön dekorativ auf einen Bogen drapiert, lachten uns an. Auf unsere Frage, wie viel wert diese Scheine sind, antworteten sofort die Experten (die 6jährigen): „300,00 Euro“.

Meisterbetrieb

Feierabend

HEIZUNG • SANITÄR

Tel: 0 46 02 - 96 79 86

Munkwolstrup · Munkwolstruper Weg 20

PELLETS
SOLAR- UND
WÄRMEPUMPEN

Matthias Fejerabend

fairgeben
fairsorgen
fairteilen

Gottes Spielregeln für
eine gerechte Welt

www.brot-fuer-die-welt.de

Tatsächlich, so viel Geld lag vor uns. Aber wie kamen die beiden Frauen dazu, uns soviel zu geben. Frau Köhler erzählte, dass der Ortsverband der Arbeiterwohlfahrt in Sankelmark aufgelöst wurde und das verbliebene Geld auf alle drei Kindergärten in Oeversee verteilt werden sollte. Für unseren Kindergarten eine Überraschung und eine große Freude. Wir bedankten uns mit Liedern und einer Einladung zum Frühstück.

Vielen Dank an den ehemaligen Ortsverband der Arbeiterwohlfahrt sagen alle Kinder und Mitarbeiter des ADS-Naturkindergartens Oeversee

Stimmungsvolle Adventsfeier mit der „Lütt Speeldeel“

Endlich, so hörten wir die Kinder, war die lang ersehnte Adventsfeier da. Viele Eltern mit ihren Kin-

dern versammelten sich vor dem Eingangsbereich unseres Naturkindergartens, legten einen Kreis aus Tannen, Zapfen und Apfelsinenscheiben und sangen mit uns einige Weihnachtslieder. Kerzen in Gläsern brachten die richtige Stimmung. Im Haus wartete, „de Lütt Speeldeel“, die uns das Stück: „Deertens sind ock nur Minschen“ auf Plattdeutsch vorführte. In diesem Stück spielte ein Rabe, der sich nicht anpassen will, die Hauptrolle und die Freunde, das Wildschwein, Hase, Bär und Schaf versuchten ihm Regeln für den Umgang miteinander zu vermitteln. Es ist ihnen gelungen und so gab es ein Happy End zur Freude aller Zuschauer, die nicht mit Applaus sparten.

An diese Stelle noch einmal ein herzliches Dankeschön an Frau Hanna Petersen, die mit den Darstellern das Stück so hervorragend präsentiert hat.

Die Kindergartenkinder hatten keine Schwierigkei-

ten, das Stück zu verstehen, da ihnen die plattdeutsche Sprache in Teilen bekannt war. Mehrsprachigkeit ist ein Schwerpunkt aller ADS Kindergärten. Nach diesem tollen Theaterstück wurde in gemütlicher Runde Kaffee getrunken und die selbstgebackenen Kekse, die am Freitag mit Unterstützung von fünf Müttern und den Kindern im Kindergarten hergestellt wurden, verzehrt.

Ein Stimmengewirr zeugte von einer zufriedenen Stimmung, die die Kinder erst unterbrachen, als sie singend mit ihrem selbstgebautem Geschenk und einer im Apfel steckenden leuchtenden Kerze zu ihren Eltern gingen. Mit gemeinsamem Liedersingen endete eine stimmungsvolle Adventsfeier.

Monika Wenzel - Behrens

Treenespiegel für die Jugend

Ev.-luth. Kirchengemeinde Tarp



Zu allen Veranstaltungen nähere Informationen unter 04638-441 und www.kirchengemeinde-tarp.de

Kinderchor

in der Versöhnungskirche

Der Kinderchor unter der Leitung von Maria Eberhard trifft sich immer montags von 15.00 bis 16.00 Uhr in der Versöhnungskirche Tarp. Das gemeinsame Singen wird unter fachlicher Anleitung der Chorleiterin auch mit Orff'schen Instrumentarium begleitet. Alle Kinder im Alter von 7-11 Jahren sind herzlich willkommen.

Erste Chorprobe nach den Weihnachtsferien: 12 Januar 2009

Nach den Weihnachtsferien und den vorher geübten Weihnachts- und Winterliedern werden wir uns nun an einem israelischen Tanz versuchen, zu dem es ein Lied gibt, das wir schon geübt haben und das die Kinder sehr mögen. Dieser Tanz heißt „Tzadik Katar“ („Bäume im Wind“) und die Kinder möchten ihn unbedingt lernen. Wer mit üben, singen und tanzen möchte, ist sehr willkommen.

Maria Eberhard, Kinderchorleiterin

EV. JUGENDGRUPPEN TARP

Im gemeindehaus, Pastoratsweg, für alle Mädchen und Jungen ab 12 Jahren immer dienstags 18.00 – 20.00 Uhr mit Anja, Lisa und Benjamin
Programm für Januar

13.01.09	„Welcome Back“
20.01.09	DVD-Abend mit Snacks
27.01.09	Wir kochen gemeinsam
03.02.09	Arbeit an unserem Film

!!! Wer noch andere tolle Ideen für unsere Jugendgruppe hat, kann diese gerne für unser Programm vorschlagen !!!

Immer donnerstags 18.00 - 20.00 Uhr mit Dennis, Marek und Tim

Programm für Januar

08.01.09	Organisation für den Filmedreh + Snacks
15.01.09	Film Drehe
22.01.09	Film gucken + Essen
29.01.09	Teamtalk und Gesellschaftsspiele

Kinderkirche

Hallo, liebe Kinder, wusstest Du, dass die Kirche ein ziemlich spannender Ort sein kann?

Es gibt dort nämlich einiges zu erkunden...

Hast du Lust auf Entdeckungsreise zu gehen.

Jeden letzten Donnerstag im Monat feiern wir gemeinsam mit der Jungschargruppe in unserer Kirche Kinderkirche (KIKI). Hierzu sind alle Kinder ab Grundschulalter herzlich willkommen. Es werden Geschichten aus der Kinderbibel gelesen, gesungen, gebastelt und gespielt. Komm doch mal vorbei!

Treffen: 14.30 Uhr an der Versöhnungskirche

Ende: 16.00 Uhr

Nächster Termin: Donnerstag, 29. Januar 2009

JUNGSCHAR-GRUPPE

Wir machen viel, macht einfach mit!

WANN: Immer donnerstags von 14.30-16.00 Uhr

WO: Gemeindehaus am Pastoratsweg gegen über der Grundschule

ALTER: 6 bis 12 Jahre (bis 15 Kinder)

Zu dem abwechslungsreichen Programm gehört:

Abenteuer, biblische Themen bearbeiten, Kirchenbesuch, basteln, backen, singen, Spiele spielen und vieles mehr.....

Es freut sich auf Euch Euer Betreuersteam

Sandra Ben Naji

Hannah Thordsen

Dörte Nickels

Ev.-luth. Kirchengemeinde Oeversee

Angebote für unsere Kinder und Jugendlichen

„Igel und Schlümpfe“ - für Kinder ab 5 J.

Nächstes Treffen am Samstag 21. Januar von 10 - 13 Uhr im Gemeindehaus in Oeversee. Wir singen, hören biblische Geschichten, spielen und basteln mit Imke Plorin, Clara, Katharina, Mareike, Chiara, Jannick

Kids ab 7 Jahre

montags von 17 - 18.30 Uhr im Jugendtreff mit Imke Plorin

Jugendgruppe ab 12 Jahre

donnerstags von 17.30 - 19 Uhr im Jugendtreff mit Imke Plorin

Gruppen im Gemeindehaus Jarplund

Mini-Club: Für Kinder von 1 - 3 Jahren in Begleitung, donnerstags von 9.45 - 11.15 Uhr
Anmeldungen bei Sylvia Behrens, Tel. 04630/937300

Kindergottesdienst für Kinder ab 5 Jahren -

Jeden Donnerstag von 15 - 16.30 Uhr

Kirchen-Kids (8- 13 Jahre)

Alle 14 Tage montags von 15 - 16.30 Uhr im Gemeindehaus. Wir schnacken über interessante Themen, spielen und basteln.

Termine: 12. und 26. Januar

Kochgruppe

Für Jugendliche ab 13 Jahren

Alle 14 Tage montags ab 19 Uhr

Termine: 26. Januar

Projektnachmittage in Oeversee

für Kinder ab 5 Jahren mit Imke Plorin

jeweils von 15 - 16.30 Uhr im Feuerwehrhaus in Barderup

19. Januar - spielen und basteln

jeweils von 15 - 16.30 Uhr im Feuerwehrhaus in Munkwolstrup

13. Januar spielen und basteln 27. Januar backen

Jugendgruppe in Munkwolstrup (ab 9 Jahren) jeweils von 17 - 18.30 Uhr
am Dienstag 13. und 27. Januar

Treenespiegel für die Jugend

Playsi3-FIFA_09-Nikolaus-Turnier

Am 6. Dezember war es endlich soweit: Das 4. Playsi3-Fifa-Turnier mit der neuen Version Fifa_09, fand im Jugendfreizeitheim Tarp statt. Zu gewinnen gab es den Super-Sandwich-Cup als Wanderpokal und für den Sieger 10 Sandwichs obendrauf.

Die 2. und 3. Sieger mussten sich dann schon mit drei bzw. einem Sandwich bescheiden.

14 Spieler hatten sich angemeldet und warteten um 12:00 Uhr ungeduldig auf den Start. Die Mannschaften wurden per Los ermittelt. Dieses mal wurde nach K.O.-System gespielt, mit Hin- und Rückrunde. Das Spielfeld war mit Flatterband von der Zuschauertribüne abgetrennt und das Mannschaftsspiel wurde per Beamer auf eine große Leinwand projiziert.

In den kurzen Spielpausen sorgte Lotto King Karl per CD lautstark für Stadionstimmung.

Nach fünf Stunden war dann die Vorrunde geschafft. Acht hatten es geschafft, sich bis ins Viertelfinal durch zu kämpfen.

Im Halbfinale trafen, nachdem viele Favoriten ausgeschieden waren, Chelsea London, F.C. Barcelona, AS Rom und Arsenal London auf einander. Das Halbfinale war voller Spannung.

Zum ersten Mal gab es zwei dritte Plätze. Maik Siemers und Kerim Baaroura teilten sich spiellos den dritten Platz. Um 18.30 begann dann das Finale, alle waren in

den Spielraum gekommen, um die beiden anzufeuern in einem superspannenden Spiel, mit Verlängerung und Elfmeterschießen, das Samy Baaroura (Chelsea London) 5:6 gegen Julian N. (AS Rom) unterlag.

Auch dieses Mal waren wieder alle mit viel Spaß und Ehrgeiz dabei.

Im nächsten Jahr wird dann wieder um den begehrten Wanderpokal gespielt.



Der strahlende Gewinner



Sie alle wollten den Pokal

Kommunales KinderKino Jugendfreizeitheim Tarp zeigt: Der verlorene Schatz der Tempelritter II

Dänemark 2007 · Regie: Giacomo Campetotto · B.J.F.-Empfehlung: ab 8 Jahren, FSK: ab 6

Wie jedes Jahr besucht Katrine in den Sommerferien ihren Vater und ihre Freunde Fie, Nis und Mathias auf der Insel Bornholm. Eigentlich wollten sie nicht nochmal so ein aufregendes Abenteuer erleben wie im letzten Jahr, aber es kommt alles ganz anders: Katrines Vater wird entführt. Auf der Suche nach ihm gelangen die Jugendlichen auf die Insel Gotland. Der Sage nach hatte dort das junge Mädchen Sigrid vor 700 Jahren kurz bevor sie ermordet wurde Spuren gelegt, die zu einem verborgenen Schatz führen. Um den Vater zu befreien, müssen Katrine und ihre Freunde dieser Fährte folgen. Doch schon bald heftet sich die „Schwarze Bruderschaft“ an ihre Fersen, eine Verschwörerbande, die schon seit langem versucht, das Geheimnis der Tempelritter zu lüften und Sigrids Schatz zu finden.

23. Januar um 18:30 Uhr (Einlass ab 18:00 Uhr, Ende ca. 20:15 Uhr) 1 Euro für Verzehr ist mitzubringen!

Jugendfreizeitheim Tarp

am Schulzentrum · Telefon 0 46 38 -89 87 43

Öffnungszeiten

Montag:	13:00 - 15:00 Uhr	Ganztagsschule
	15:00 - 20:00 Uhr	Offener Treff
Dienstag:	13:00 - 15:00 Uhr	Ganztagsschule
	15:00 - 20:00 Uhr	Offener Treff
Mittwoch:	13:00 - 15:00 Uhr	Ganztagsschule
	15:00 - 20:00 Uhr	Offener Treff
Donnerstag:	13:00 - 15:00 Uhr	Ganztagsschule
	15:00 - 20:00 Uhr	Offener Treff
Freitag:	14:00 - 20:00 Uhr	Offener Treff

Jeden 2. Freitag im Monat

14:30 - 18:00 Uhr Kidstreff*
anschl. 18:00-21.00 Uhr Kidsdisco*

Jeden 4. Freitag im Monat

14:30 - 18:00 Uhr Kidstreff*
anschl. ab 18:30 Uhr Ko.Kinderkino*

*jeden 2. + 4. Freitag im Monat ist **nur** für 9-12-Jährige geöffnet, damit ihr euch ungestört von Älteren im FRITZ aufhalten könnt.

Zusätzlich haben wir von Oktober bis März jeden 2. und 4. Sonntag geöffnet (außer in den Ferien):
14.00-18.00 Uhr

PROGRAMM JANUAR

Das Jugendfreizeitheim öffnet wieder am 08. Januar 2009!

- 08.01. 16:00 Uhr Jumpstyle für Anfänger
- 09.01. Nur für 9 bis 12-Jährige (Kidsnachmittag)
- 09.01. Kids-Disco
- 13.01. Turniertag 16:00 Uhr Tischtennisturnier
- 15.01. 16:00 Uhr Jumpstyle für Anfänger
- 16.01. Offener Treff
- 20.01. Turniertag 16:00 Uhr Kickerturnier
- 22.01. 16:00 Uhr Jumpstyle für Anfänger
- 28.11. Nur für 9 bis 12-Jährige (Kidsnachmittag)
- 28.11. Kommunales KinderKino „Der verlorene Schatz der Tempelritter II“ Ab 8 Jahre, Einlass 18:00 Uhr, Beginn 18:30 Uhr.
- 27.01. Turniertag 16:00 Uhr Dartturnier
- 29.01. 16:00 Uhr Jumpstyle für Anfänger
- 30.01. Offener Treff

streit:fair

Hotline

01801 22 00 11



(5 Cent/Minute ab 18.00 Uhr 3 Cent/Minute)

Kinderschutzbund Schleswig-Flensburg

Kreis Schleswig-Flensburg, Kinder- u. Jugendschutz

75 schafften das Deutsche Sportabzeichen

Mehr als 50 Sportler waren in die neue Mensa gekommen, um vom Sportabzeichenobmann Klaus Lorbeer ihre Sport- und Mehrkampfabzeichen in Empfang zunehmen. 75 hatten das Deutsche Sportabzeichen in diesem Jahr geschafft. Hiervon waren 28 jugendlich, ein neuer Rekord für den Sportabzeichenobmann im TSV Tarp. Die Bedingungen für das Mehrkampfabzeichen schafften 70 Sportler. Der TSV Tarp wurde auf Kreisebene als zweitbesten der Vereine mit mehr als 1200 Mitgliedern ausgezeichnet.

Ältester Absolvent war in diesem Jahr Eduard Schubert, 83 Jahre alt geworden. Bei den Damen waren Marlis Knutzen und Gila Wichmann aus dem Geburtsjahrgang 1935 die ältesten Teilnehmerinnen. Die jüngsten Sportler waren Carolin Knutzen, Merle Koch und Jule Johannsen, die in diesem Jahr acht Jahre alt geworden sind. Besonders erwähnenswert ist die Leistung von Herbert Otruba. Er war als junger Mann ein sehr guter und überaus ehrgeiziger Sportler, schaffte bis zum 32. Lebensjahr 10 Mal die Bedingungen für das Sportabzeichen. Im Jahr 1976 erkrankte er an einem Gehirntumor, arbeitet seit dieser Zeit eisern an körperlichen Fortschritten, war zeitweise an den Rollstuhl gefesselt. Die erzielten Fortschritte sind so weit vorangekommen, dass er seit 15 Jahren in jedem Jahr die Bedingungen für das Sportabzeichen nach Behindertenbedingungen erfüllt, somit jetzt mit der 25. Auszeichnung geehrt wurde. „Herbert, du hast eine unglaubliche Leistung vollbracht“, rief Klaus Lorbeer unter dem Beifall aller Anwesenden aus.

Die Prüfer Klaus Lorbeer, Katharina Zink, Siegfried Kerth und Claus Gräper werden auch im kommenden Jahr zwischen dem 5. Mai und Ende September an jedem Mittwoch auf der einladenden Sportanlage wieder die Sportabzeichen abnehmen. Im gleichen Zeitraum kann dann auch im Freizeit-

bad geschwommen werden, wo die Bademeister die Leistungen bescheinigen.

Die Absolventen mit der Zahl der Wiederholungen:

Damen: Helga Staack (31), Gisela Gosch (30), Gila Wichmann (21), Heidi Gülich (20), Marlis Knutzen (18), Ute Lorbeer (18), Elke Mai (18), Meike Jaron (11), Gyde Reimann (11), Hildegard Hansen (8), Silke Rotberg (5),

Silber: Ute Görrissen (4), Renate Sötje ((4), Katharina Zink (4), Ute Werner (3),

Bronze: Ellen Präger (2),

Herren: Andreas Koch (44), Peter Mai (39), Klaus Lorbeer (34), Karlheinz Saager (34), Hartwig Wilckens (31), Gerhard Beuck (28), Alexander Berger (27), Eduard Schubert (27), Hans Wachholz (26),

Herbert Otruba (25), Claus Gräper (24), Aribert Reimann (23), Hans Jaron (20), Werner Quentel (17), Siegfried Wenthin (17), Robert Schröder (16), Wilfried Manthei (14), Jürgen Gosch (13), Ernst Arp (11), Stefan Goos (11), Sönke Röh (10), Frank Fauerbach (10), Peter Doose (8), Axel Goos (8), Hermann Thomsen (8), Steffen Pommer (5), Frank Jürgensen (5), Artur Skinkat (5),

Silber: Hans G. Schläger (4),

Bronze: Bernd Petersen (2), Manfred Präger (2), Hendrik Jaron (2),

Jugend:

Gold: Finja Bildt (6), Kimberly Rohwer (6), Alina Bildt (4), Ilka Petersen (3), Alexander Goos (6),

Steffen Thomsen (5), Jannek Hansen (4), Niklas Knutzen (4), Lars Kolb (3), Phillip Kutzeer (3), Jan Ole Petersen (3), Lasse Petersen (3), Jan Lieske (3),

Silber:

Luca K. Bögemann (2), Jule Johannsen (2), Merle Koch (2), Almut Werner (2), Hilde Werner (2), Noah Christiansen (2), Tim Malte Diedrich (2), Oliver Kubut (2), Finn Lieske (2), Julian Präger (2), Jesse Richtsen (2),

Bronze:

Carolin Knutzen (1), Carolin Leese (1), Eric Jasmund (1),

Bogenschützen starten in die Hallen-Saison

Mit den Vereinsmeisterschaften läuteten die Bogensportler des SV Jerrishoe schon kurz nach Beginn der Hallensaison die Meisterschaftsrunde ein. Während die alten Hasen sich in der Turnhalle der Grundschule Klein Jörl routiniert auf ihre Scheiben, die Spots konzentrierten, schnupperten die neuen Vereinsmitglieder zum ersten Mal Turnierluft, gewöhnten sich an die Abläufe gemäß Schießordnung und erreichten schon die ersten achtenswerten Ergebnisse.

Chapeau für den 10-jährigen Finn-Luca Klinkert: Nach einer Reglementänderung geht erstmals auch für seine Klasse Schüler C eine Meisterschaft über die volle Distanz. Fast drei Stunden lang zeigte der Jungschütze, dass er zu dieser Konzentrations- und Ausdauerleistung fähig ist.

Das beste Vereinsergebnis schoß Seike Neuhaus (Recurve Schüler w A). Mit 565 Ringen setzte sie sich damit mit 3 Ringen Vorsprung knapp gegen Lars-Kevin Tobiesen (Compound Junioren B) durch. Damit lagen beide noch vor ihren Trainern Silke Nissen und Jochen Vedova, die trotz ihrer „Niederlage“ natürlich auch stolz auf ihre Schützlinge waren.

Der zweite Vorsitzende Willi Neuhaus zollte zum Abschluß allen Teilnehmern seine Anerkennung für ihre gezeigten Leistungen. Einen besonderen Applaus erhielt Familie Thordsen, die sich spontan bereit erklärte hatte, für das leibliche Wohl zu sorgen und damit besonderes zum Gelingen der Veranstaltung beigetragen hatte.

Diese gute Stimmung wollten die Schützen in die Kreismeisterschaft mitnehmen. Dazu bot sich bereits die erste Gelegenheit, denn auf Grund der Mitgliederzulaufs in den Vereinen musste die Veranstaltung erstmals gesplittet werden um so möglichst vielen Schützen die Teilnahme zu ermöglichen. Daher traten die älteren Semester bereits am Nikolaustag unter der Regie des SV Jerrishoe in der Turnhalle



Im Hintergrund Klaus Lorbeer (Sportabzeichenobmann); Herbert Otruba 25. Wiederholung, Eduard Schubert, 83 Jahre als, ältester Absolvent und die Jugendlichen, die in diesem Jahr das Deutsche Sportabzeichen erworben haben

IHRE VERTRAUENSLEUTE VOR ORT

Kompetent und fair

● Itzehoer Service vor Ort

Eugen Vögeli-Petersen
Dorfstraße 18, 24963 Tarp, 04638 1059

Wilma Wimmer
Stapelholmer Weg 15, 24988 Oeversee, 04630 93361

www.itzehoer.de

... und gut. ✓

Rolf Petersen
Fliesenlegermeister

Meisterbetrieb

Fliesen · Platten · Mosaikarbeiten

Pommernstraße 1 · 24963 Tarp
Tel. (0 46 38) 75 44
Fax (0 46 38) 21 01 55
Internet: www.rolf-petersen-online.de

der Peter-Petersen-Schule in Großenwiehe zum Vergleich an. Dort behauptete sich bei den Altersherren nach wechselnden Leistungen Heinz-Willi Neuhaus in der Schlußabrechnung vor Martin Breithaupt vom SV Kappeln. Überzeugend zeigte sich wieder Werner Niedermeier in der Seniorenklasse.

Erst nach Redaktionsschluß hat am 14. Dezember der TuS Harrislee die Schützen-, Damen- und Nachwuchsklassen in die Holmberghalle eingeladen. Aus den landesweiten Ergebnissen der Kreismeisterschaften werden vom Norddeutschen Schützenbund die Qualifikationsanforderungen für die Teilnahme an den Landesmeisterschaften am 24. und 25. Januar in Quern-Scheersberg ermittelt. „Zur letztjährigen LM konnten wir uns mit elf Teilnehmern qualifizieren und 5 LM-Titel nach Hause holen“, erinnert Willi Neuhaus. „Wir hoffen, dass sich insbesondere unsere Leistungsträger aus dem Nachwuchskader wiederum problemlos behaupten werden.“

Na, dann mal Daumen drücken!

Ein besonderes Glanzstück lieferte die Compound-Mannschaft mit Lars-Kevin Tobiesen, Rolf Tobiesen, Jochen Vedova und Ralf Blum: Erstmals in der Verbandsliga angetreten, mischten sie gleich bei den ersten Begegnungen ganz vorn mit. Das letzte Match gegen den favorisierten TSV Holm konnten die Jerrishoer mit etwas Glück für sich entscheiden. Mit einem bequemen Vorsprung gehen sie mit 20 : 0 Punkten in die Rückrunde.

Gründungsfest gefeiert

Im November feierte das Tanzsportzentrum Tarp (TSZ) mit etwa 130 Gästen im Westerkrug in Wanderup zu Live-Musik der fünfköpfigen Band TopTiger&Co. ein rundum gelungenes Gründungsfest.

Auf die Ansprache der 1. Vorsitzenden Tanja Püschel, des Mitgliedältesten Prof. Dr. Walter Mohr und einigen Eintanzrunden folgte die erste Tanzvorführung des Abends. Die Bauchtanzgruppe „El Jamal“ mit den beiden TSZ-Trainern Bärbel Hoffmann

und Silja Lund boten orientalischen Bauchtanz vom Feinsten und erntete tobenden Beifall. Zu späterer Stunde präsentierte die von der TSZ-Trainerin Sophie von Oepen geleitete HipHop-Gruppe die 2. Tanz-Performance des Abends. Elf hoch motivierte Mädels ließen den Saal förmlich beben. Kurz vor Mitternacht zeigte schließlich das Turnierpaar Frank und Tanja Püschel ihr Können. Die vier dargebotenen Standardtänze ließen die Gäste für einige Minuten träumen.

Eine während des Fests durchgeführte Spenden-sammlung für die wohltätige Aktion „Weihnachten im Schuhkarton“ erbrachte ein sehr erfreuliches Ergebnis und rundete das hervorragende Gelingen dieser Veranstaltung erfreulich ab.

Allen Spendern, Helfern und auch den Gästen an dieser Stelle noch einmal ein herzliches Dankeschön für das schöne Fest.

Für vor kurzem angelaufenen Tanzgruppen für Kinder und Jugendliche in den Bereichen Bauchtanz und HipHop, sowie Bauchtanz für Erwachsene am Vormittag suchen wir noch dringend interessierte Teilnehmer. Fotos und weitere, aktuelle Informationen über unseren Verein und unsere Tanzangebote erhalten Sie über unsere 1. Vorsitzende Tanja Püschel unter der Telefonnr. 04609/9526003 oder aber im Internet unter www.tanzen-in-tarp.de. Kinder und Jugendliche tanzen bei uns ab 9,50 Euro; Erwachsene ab 12,00 Euro im Monat.

Kurse des TSV Tarp

Der TSV Tarp bietet ab Januar 2009 allen Vereinsmitgliedern die Möglichkeit, an den neu beginnenden Kursen, unter qualifizierter Leitung, teilzunehmen.

Pilates

Kursleiterin: Kerstin Rogge

Yoga

Kursleiterin: Christine Hansen

Osteoporose-Gymnastik

Kursleiterin: Renate Götte

TaiChi

Kursleiter: Tim Chrispeels

Kursbeginn, ausführliche Kursbeschreibungen, die Kursgebühr sowie die Anmeldebedingungen erfahren Sie in unserer Geschäftsstelle.

Für jeden Kurs ist eine vorherige Anmeldung erforderlich.

Turn- u. Sportverein Tarp e.V.

Friedrich Hebbel Str. 9 24963 Tarp

Telefon: 04638 - 1644

E-Mail: tsv-tarp@gmx.de

Mo 08.00 - 10.00 Uhr

Di 19.00 - 21.00 Uhr

Fr 10.00 - 12.00 Uhr

Tolle Stimmung beim Judo-Nikolausturnier

Knapp 200 Judokas aus allen Landesteilen hatten für dieses Turnier gemeldet und die Tarper Ausrichter waren überrascht und erfreut über diese große Resonanz. Das hohe Meldeergebnis war die Grundlage für viele spannende Begegnungen, dennoch führten die Tarper Spartenleiter Sabine und Gerd Zboralski mit ihrem routinierten Helferteam wie gewohnt die Veranstaltung reibungslos und zügig durch.

Viele Vereine boten ihren jungen Kämpfern, Anfänger sowie Fortgeschrittene, die Gelegenheit, am Ende des Jahres noch einmal Wettkampferfahrung zu sammeln und Leistungsüberprüfungen zu ermöglichen. So konnten sich am Ende auch die jungen und kleineren Vereine wie TSV Großsolt/Freienwill, SV Adelby, TSV Bollingstedt und TSV Silberstedt in die Siegerlisten eintragen. Trainer, Betreuer und die zahlreichen Zuschauer sahen spannende und technisch schöne Wettkämpfe.

In gewichtsnahen Pools eingeteilt mit mindestens 3 Kämpfen, zeigten die 7- bis 10-jährigen Athleten hochmotiviert und unbekümmert die erlernten Stand- und Bodentechniken, und schon routiniert die älteren Jahrgänge aktuelle Wettkampftechniken mit Schulter- und Hüftwürfen, Kombinationen und Kontertechniken, so dass die Trainer und Betreuer ein positives Fazit vom Leistungsstand ihrer Schützlinge ziehen konnten.

Am Ende gab es neben Urkunde und Waffeln für jeden Kämpfer ein Überraschungsgeschenk als Lohn für einen anstrengenden Wettkampftag.

Für den TSV Tarp platzierten sich folgende Judokas:

U 11

Platz 1: Noah Christiansen, Tim Lukas Wagner, Tore Bruns

Platz 2: Liv Abel, Imke Lenz, Jannik Fißke, Mathis Basdorf

Platz 3: Sina Schmadlowski, Emil Stampa, Julian Buschmann, Mattis Andersen, Marcel Radzio, Sven Angenendt,

U 14

Platz 1: Finn Mohr, Daniel Roos,

Platz 2: Ria Stampa, Christina Hildermann, Alexander Weise, Alexander Huber, Philipp Kutzeer,

Platz 3: Finn Lenz, Danny Bütow, Rene Carstensen, Lasse Basdorf, Felix

Kriegsmann,

U 17, Männer und Frauen

Platz 1: Timo Budach,

Platz 2: Chiara-Morena Kunerl, Florian Katzka,

Platz 3: Konstantin Haack, Kevin Hopfstock



Bürozeiten

**AUTOHAUS
ROHDE**
SUZUKI

Way of Life!

Suzuki-Vertragshändler

**Kfz-Werkstatt für alle Fabrikate • Beseitigung von Unfallschäden
Abschleppdienst • eigene Lackierwerkstatt**

2x in Ihrer Nähe

24941 Flensburg
Graf-Zeppelin-Straße 1
Tel. 04 61 / 5 05 28 40

24885 Sieverstedt OT Stenderupau
Schleswiger Straße 9
Tel. 0 46 03 / 94 44-0

www.auto-rohde.de

MC - BAU

**Stapelholmer Weg 33
24852 Eggebek**

**Tel. 0 46 09 / 8 90
Fax 0 46 09 / 95 20 42
Mobil 01 72 / 4 55 99 59**

Michael Caspersen

Entwurf - Planung - Ausführung

Wahlen zur Kirchenkreissynode Neue Rechte für Gemeindeglieder

Nach der Wahl der Kirchenvorstände am 30.11.2009 folgt als nächster Schritt die Wahl der Synodalen (=Abgeordneten) für die Synode unseres neuen Kirchenkreises Schleswig-Flensburg. Die Kirchenkreissynode kann man als Parlament des Kirchenkreises bezeichnen. Sie wird sich aus insgesamt 121 Synodalen zusammensetzen nach folgender Aufteilung:

66 Gemeindeglieder (Gemeinde-Synodale)

22 PastorInnen (Pastoren-Synodale)

11 Mitarbeiterinnen bzw. Mitarbeiter

11 Vertreterinnen bzw. Vertreter der Dienste und Werke

11 Berufene Synodale

Gemeinde-Synodale und Pastoren-Synodale werden nach getrennten Listen ihres jeweiligen Wahlbezirktes gewählt, von denen es im Gebiet des

zukünftigen Kirchenkreises Schleswig-Flensburg insgesamt 12 gibt. Unser Wahlbezirk ist die Region Flensburg-Land-Süd (also die fünf Kirchengemeinden Eggebek-Jörl, Oeversee-Jarplund, Sieverstedt, Tarp und Wanderup). Zu wählen sind hier 5 Gemeinde-Synodale und 2 Pastoren-Synodale und mindestens die gleiche Anzahl von persönlichen Stellvertreterinnen bzw. Stellvertretern.

Für die Wahl von Gemeinde-Synodalen und Pastoren-Synodalen können nach dem neuen Synodwahlgesetz alle Gemeindeglieder, die mindestens 16 Jahre alt sind, einen Wahlvorschlag einreichen. Dafür gibt es im jeweiligen Kirchenbüro Formulare, auf denen auch mindestens fünf weitere Gemeindeglieder mit ihrer Unterschrift bestätigen müssen, dass sie diesen Vorschlag unterstützen.

Für die Wahl zur/zum Gemeinde-Synodale/n kann jedes ev. Gemeindeglied vorgeschlagen werden,

das mindestens 18 Jahre alt ist, bereit ist, sich in der Kirche zu engagieren und kein/e Pastor/in oder kirchliche/r Mitarbeiter/in ist.

Die vorgeschlagene Person braucht nicht Mitglied im Kirchenvorstand zu sein.

Die Vorgeschlagenen müssen jedoch ihrer Kandidatur schriftlich zustimmen. Auch dazu gibt es im Kirchenbüro die entsprechenden Formulare.

Für die Wahl zum Pastoren-Synodalen können die Pastorinnen bzw. Pastoren der Gemeinden des Wahlbezirktes vorgeschlagen werden.

Die Wahlvorschläge müssen spätestens am 29.01.2009 beim Wahlbeauftragten des Kirchenkreises (Wahlbeauftragter des Kirchenkreises Schleswig-Flensburg, Mühlenstr. 19, 24937 Flensburg) eingegangen sein. Sie können natürlich auch rechtzeitig vorher im Kirchenbüro abgegeben werden und das leitet sie dann weiter.

Das Recht zu wählen haben ausschließlich die Kirchenvorstände. Diese Wahlen müssen in einer Sitzung zwischen dem 28.02. und dem 13.03.2009 stattfinden.



Ev.-Luth. Kirchengemeinde Tarp
24963 Tarp, Im Wiesengrund 1 · Tel. 04638-441, Fax 04638-80067
e-mail: kirchengemeinde-tarp@t-online.de
www.kirchengemeinde-tarp.de · www.kirchenmusik-tarp.de
Öffnungszeiten Kirchenbüro Mo. + Di. 10.00-12.00 Uhr
und Do. 16.00 - 18.00 Uhr

Gottesdienste im Dezember

Mittwoch	31. Dez.	15.00 Uhr	Jahresschlussandacht mit Feier des Hl. Abendmahls	Pastor Neitzel
Sonntag	04. Jan.	10.00 Uhr	Pastor Neitzel mit Instrumentalensemble	Leitung von Ivo Igaunis
Sonntag	11. Jan.	18.00 Uhr	Pastor von Fleischbein	
Sonntag	18. Jan.	10.00 Uhr	Gottesdienst mit Kirchenchor	Einführung neuer Kirchenvorstand
Sonntag	25. Jan.	10.00 Uhr	Gottesdienst mit Feier	Heilige Taufe
Donnerstag	29. Jan.	15.00-16.30 Uhr	Kinderkirche	

Ehrenamtlicher Fahrdienst zu den Gottesdiensten

Wir haben einen ehrenamtlichen Fahrdienst zu unseren Gottesdiensten in der Tarper Versöhnungskirche. Wer abgeholt werden möchte, bitte unter Tel. 04638/441 anrufen.

„Was bei Menschen unmöglich ist, ist möglich bei Gott.“ (Lukas 18,27)

Liebe Gemeinde!

Viele kennen diese Geschichte! Da kommt ein reicher Jüngling zu Jesus. Er hat alles, was man zu einem schönen Leben braucht und müsste eigentlich zufrieden sein (Frau und Kinder, Auto, Haus, Freunde). Doch er ist unzufrieden mit sich selbst, innerlich unzufrieden. Irgendwas fehlt ihm noch. Er fragt Jesus, was ihm noch fehlt. Jesus sagt: Verkaufe alles was Du besitzt und verteile es an die Armen und folge mir nach!

Aber das ist dem jungen Mann zu viel. Alles hergeben, was er sich so mühsam erarbeitet hat? Jesus weiß das, er kennt ihn.

Er weiß auch, dass es einfacher ist, dass ein Kamel durch ein Nadelöhr passt, als dass ein Reicher ins Himmelreich kommt. Dieser bekannte Satz steht ja nur zwei Verse vor der diesjährigen Jahreslosung.

Der reiche Jüngling hat sich damals abgewendet von Jesus, weil sein Herz an anderen Dingen klebte, und er das Unmögliche nicht für möglich gehalten hat.

Aber das, was uns unmöglich erscheint, das ist mit Gottes Hilfe durchaus möglich.



Malerei Möller
Meisterbetrieb
Farbenfachgeschäft
Stapelholmer Weg 13 · 24963 Tarp
Telefon 046 38/10 91



Ihr Malermeister
FARBE GESTALTUNG BAUTENSCHUTZ
sehr gut ✓
Innungsfachbetrieb
ausgezeichnet vom Kunden
neutral überwacht
www.malertest.de

- Malerarbeiten
- Farbmischanlage
- Fassadengestaltung
- Betoninstandsetzung
- Wärmedämmverbundarbeiten
- Bodenbeläge
- Glasarbeiten

Daher macht uns die Jahreslosung 2009 Hoffnung:
* gerade immer dann, wenn wir meinen es geht nicht mehr weiter.

* gerade immer dann, wenn wir im Glauben wieder auf die Nase gefallen sind.

* gerade immer dann, wenn wir innerlich am Ende sind, verzweifelt und nicht wissen wie es weitergeht.

* gerade immer dann, wenn wir im Streit liegen mit anderen und sich keine Lösung anbietet, keine Lösung zu finden ist.

Denn wenn wir keinen Ausweg mehr sehen, weil es uns unmöglich erscheint, dann können wir (versuchen) uns ganz auf Gott zu verlassen. Vielleicht will er das gerade, diese Erkenntnis, dass wir es nie und nimmer aus eigener Kraft heraus schaffen.

Ein gesegnetes Jahr 2009 wünscht
Gemeindepastor Bernd Neitzel

Am 18. Januar mit „Kirchenkaffee“

Am Sonntag 18. Januar laden wir im Anschluss an den Gottesdienst um 10.00 Uhr zum „Kirchenkaffee“ herzlich ein, um Gemeinschaft zu pflegen und bei Kaffee und Tee miteinander ins Gespräch zu

Fenster u. Türen

aus Holz,
Kunststoff,
Alu

- Bauholzlisten,
- Konstruktionsholz
- kdi ● Leimholz, ● Sperrholz, ●
- Schnittholz, ● Paneele
- Parkett, ● Isolierstoffe
- Trapezbleche u.v.m.

R. HEIDEMANN
Bauelemente u. Holz-
Handelsgesellschaft mbH

TELEFON (0 46 38) 89 600 · TELEFAX 89 689
SÜDERWEG 17 · 24988 OEVERSEE

kommen.

Mitteilungen

aus dem allgemeinen Gemeindeleben

Gemeinsames Bibellesen im Hausbibelkreis

Der Hausbibelkreis trifft sich regelmäßig am ersten Montag im Monat zum gemeinsamen Lesen in der Bibel und Austausch darüber. Hierzu sind alle Interessierten herzlich willkommen. Nähere Information bei Frau Ursula Gesk, Tel.: 04638/7248.

Biblisch-theologischer Gesprächskreis im Januar

Der nächste biblisch-theologische Gesprächskreis findet mit Herrn Pastor Neitzel am Montag, d. 26. Januar statt.

Wir sprechen über die Jahreslosung 2009:

„Was bei Menschen unmöglich ist, ist möglich bei Gott.“ (Lukas 18,27)

Alle Interessierten sind hierzu herzlich willkommen. Wir treffen uns um 19.00 Uhr im „Haus der Diakonie, Holm 5, Tarp.

Sonntag 18. Januar : Feierliche Einführung des neuen Kirchenvorstandes

Am 30. November 2008 fand in unserer Kirchengemeinde die Kirchenwahl statt. 438 Wählerinnen und Wähler haben sich an der Wahl eines neuen Kirchenvorstandes beteiligt. Das entspricht einer Wahlbeteiligung von gut 16% aller evangelischen Gemeindeglieder unserer Kirchengemeinde. Vielen Dank für Ihre Bereitschaft, an diesem demokratischen Weg unserer Kirche mitzuwirken.

Folgende elf Damen und Herren wurden in den Kirchenvorstand gewählt:

Frau Marianne Clausen aus Tarpfeld (331 Stimmen),

Frau Anke Gall aus Tarpfeld (295),

Frau Wilhelmine Karstens aus der Tornschauer Str. (290),

Herr Carsten Holthusen aus der Jerrishoer Str. (277),

Herr Hans-Heinrich Lauer aus dem Stapelholmer Weg (220),

Frau Ulrike Prinz-Knutzen aus dem Hamphof (220)

Frau Ingrid Puschmann aus dem Meisenweg (145)

Frau Erika Heldt aus dem Drosselweg (143)

Frau Renate Rein aus dem Hirschbogen (135)

Herr Henning Nickels aus dem Hirschbogen (126)

Frau Ursula Gesk aus dem Hashauweg (117)

Entsprechend dem Wahlgesetz unserer Kirche wurden folgende zwei Kirchenvorsteher aus Tarp in der Sitzung vom 10.12.08 berufen:

Herr Neithardt Hoffmann aus Jerrishoe

Frau Elisabeth Marx aus der Pommernstr.

Am Sonntag, dem 18. Januar, um 10 Uhr werden die gewählten und berufenen Damen und Herren in einem Gottesdienst in ihr Amt als Kirchenvorsteherin und Kirchenvorsteher eingeführt, indem sie entsprechend der Ordnung unserer Kirche für die kommende sechsjährige Amtszeit folgendes geloben:

„Ich gelobe vor Gott und dieser Gemeinde, das mir anvertraute Amt als Mitglied des Kirchenvorstandes Tarp gemäß dem Evangelium von Jesus Christus, wie es in der Heiligen Schrift gegeben und im Bekenntnis der evangelisch-lutherischen Kirche bezeugt ist, zu führen. Ich bin bereit, Verantwortung zu übernehmen für den Gottesdienst, für die diakonischen und missionarischen Aufgaben sowie für Lehre, Leben und Ordnung der Kirche.“

Gleichzeitig beenden mit diesem Tag folgende Kirchenvorsteher des alten Kirchenvorstandes die Arbeit im Vorstand:

Frau Gabriele Lautebach, Eichenkratt

Herr Johann Kako, Hashauweg

Herr Wilfried Manthei, Birkenweg

Herr Asmus Petersen, Tornschauer Str.

Bei unseren ehemaligen Kirchenvorstehern bedanken wir uns herzlich für das langjährige Engagement und wollen ihren ehrenamtlichen Einsatz in der Kirchengemeinde Tarp ebenfalls im Gottesdienst am 18. Januar noch einmal würdigen.

Pastor Bernd Neitzel

Regelmäßige kirchenmusikalische Angebote für Jung und Alt

Nähere Informationen unter www.kirchenmusik-tarp.de und unter 04638-441

Kirchenchor in Tarp

Der Chor hat sich über die Feiertage eine kurze „Auszeit“ genommen, und beginnt wieder tatkräftig mit seinen Proben. Unser nächster Auftritt ist schließlich schon am 18. Januar. Die Chorproben finden immer dienstags dreimal im Monat statt.

Folgende Termine stehen für den Januar an:

Di 06.01. Ferien

Di 13.01. 19:30 Uhr Erste Chorprobe im neuen Jahr, im Wiesengrund

So 18.01. 10:00 Uhr Musikalischer Gottesdienst mit Vorstellung des neuen Kirchenvorstands und Verabschiedung des alten Vorstands.

Sa 24.01. 10:00-18:00 Uhr Chorübungstag in Sörrup

Di 27.01. 19:30 Uhr Chorprobe im Wiesengrund

Di 03.02. 19:30 Uhr Chorprobe im Wiesengrund

(Siehe auch Probenkalender auf der Seite des Kirchenchores <http://kirchenmusik-tarp.de/kc>).



von links: Ivo Igaunis aus Tarp, Marion Molter, Bernd Molter, Flensburg

Musikalischer Gottesdienst zum Jahresanfang 2009

am Sonntag, 04. Januar um 10.00 Uhr

in der ev. Versöhnungskirche zu Tarp

Wir hören Werke von: Alexander Borodin, Josef Bönisch, Colin Cowles, Paul Reade

Posaunenchor in Tarp

Wir haben für unsere Kirchengemeinde einen Posaunenchor ins Leben gerufen und wünschen uns Verstärkung. Interessiert - aber kein Instrument? Bitte trotzdem melden unter Tel. 04638/441 oder einfach vorbeischaun. Wir treffen uns immer montags ab 18.30 Uhr im Gemeindehaus am Pastoratsweg. (Näheres unter: <http://kirchenmusik-tarp.de/pc>).

Das ist die Gelegenheit, ein Instrument zu erlernen und mit viel Freude und ohne den schulischen oder beruflichen Leistungsdruck durch gemeinschaftliche Erfolgserlebnisse sein Leben zu bereichern.

Egal in welchem Alter fördert das Musizieren die Lernfähigkeit und Intelligenz und insbesondere in Posaunenchor auch die emotionale und soziale Kompetenz.

Wir bieten an im Januar sogar an zwei Wochenenden einen kompetent und professionell geleiteten Anfänger-Workshop, in dem die Grundlagen für den folgenden Einzel- oder Gruppen-Unterricht gelegt werden.



SENIORENWOHNPAK

„Villa Carolath“ GmbH

Bollingstedter Straße 7 · 24852 Langstedt · Telefon 0 46 09 / 56 - 0

Internet: www.villa-carolath.de · E-mail: info@villa-carolath.de

Galerie KUNSTSTÜCK

Liaison zwischen Kunst und Mode

All meinen Kunden ein kleines Dankeschön und ein gutes neues Jahr.

Stapelholmer Weg 10 · Tarp

Tel. 0 46 38-2 10 56 71

Sprecht/sprechen Sie uns an (Jessika Boenigk: 04633-967907 oder Pastor Bernd Neitzel: 04638-441) oder kontaktiert/kontaktieren Sie uns über unsere Internetseite: www.kirchenmusik-tarp.de/pc oder direkt per eMail: posauenchor@kirchenmusik-tarp.de.

Einen musikalischen Januar wünscht
Jessika Boenigk, Posaunenchorleiterin Tarp



Orgelüberholung

Wie bereits auf der letzten Gemeindeversammlung erwähnt, muss die 1989 erbaute Orgel der Versöhnungskirche, wie im Gutachten des Orgelsachverständigen Herr Michael Mages vom April 08 ausgeführt, aufgrund eines starken Schimmelbefalls dringend grundüberholt und ausgereinigt werden.

Der Kirchenvorstand hat der Erbauerfirma Lobback die Sanierungsarbeiten übertragen, die ab 5. Januar bis Mitte Februar andauern werden. Das bedeutet, dass der Gesang in allen Andachten und Gottesdiensten in dieser Zeit von einem elektrischen Klavier begleitet werden muß.

Nähere Informationen erhalten Sie über 04638-441. Pastor Bernd Neitzel

Mitteilungen aus der Konfirmandenarbeit

Einladung an die beiden Vorkonfirmandengruppen
Wie bereits angekündigt findet für unsere beiden Vorkonfirmandengruppen vom 30. Januar - 01. Februar 2009 im Ev. Jugendfreizeitheim in Norgaardholz ein Konfirmandenwochenende statt. Die Konfirmandenfahrt gehört zur Konfirmandenzeit dazu und es wird erwartet, dass alle mitkommen.

Die Fahrt beginnt am Freitag, dem 30. Jan. um 16.00 Uhr am Busparkplatz Schulzentrum Tarp, und dort werden wir am Sonntag, dem 01. Febr. um ca. 13.30 Uhr auch wieder ankommen. Wir fahren gemeinsam mit einem Bus.

Die Fahrt wird von weiteren Betreuerinnen und Betreuern begleitet.

Bitte den Teilnehmerbetrag und die beigefügte Einverständniserklärung in der ersten Unterrichtsstunde abgeben. Herzliche Grüße, Pastor Bernd Neitzel

Aus der Seniorentagesstätte

„Im Wiesengrund“

Die Mitarbeiterinnen in der Seniorentagesstätte Frau Irmtraut Börstinghaus und Frau Marianne Clausen sind am besten am Mittwoch- und am Freitagvormittag unter Tel. 04638/7928 zu erreichen.

Ein gesegnetes, frohes neues Jahr wünscht allen Tarper Senioren/innen

Ihr Wiesengrundteam

Seniorenachmittag

am 27. Januar um 14.30 Uhr mit einem Lichtbil-

dervortrag über Spitzbergen

Am Dienstag, 27. Januar 2009 um 14.30 Uhr zeigt der Tarper Tierarzt, Karl Most, einzigartige Bilder von seiner Winterreise durch Schnee und Eis in Spitzbergen. Wir laden herzlich hierzu ein!

Auch im neuen Jahr sind neue Gäste zu unserem Kaffeetrinken am Dienstag und natürlich zu allen anderen Veranstaltungen sowie auch zu unserem gemeinsamen Mittagstisch im Wiesengrund immer wieder gern gesehen.

Mit unseren Veranstaltungen beginnen wir im neuen Jahr am 5. Januar.

Angebote und Veranstaltungen

„Im Wiesengrund“

Mo. 9.30 Uhr „Qi Gong“

Di. 9.30 Uhr Sitzgymnastik

Di. 14.30 Uhr Unterhaltungsnachmittag

Mi. 10.00 Uhr Wanderung in kleinen Gruppen

Mi. 12.00 Uhr Gemeinsames Mittagessen

Mi. 13.00 Uhr Heiteres Gedächtnistraining nach Absprache

Do. 9.30 Uhr Ausgleichsgymnastik

Fr. 11.30 Uhr Gemeinsames Mittagessen

KONTAKTGRUPPE DER MS-GESELLSCHAFT

Jeden zweiten Donnerstag im Monat findet um 14.30 Uhr in der Seniorentagesstätte, Im Wiesengrund 1, Tarp für MS-Erkrankte und ihre Familienangehörigen ein Treffen statt.

Neue Ansprechpartnerin: Frau Monika Schaal, Tel. 04638/7655

Kartenspielen im Bürgerhaus

Am Donnerstag jeweils um 15.00 Uhr treffen sich

jüngere und ältere Senioren/innen im Bürgerhaus zum Kartenspiel. Interessierte sind herzlich willkommen.

Krippenspiel der Evangelischen Kirchengemeinde

Auch in diesem Jahr fand wieder das traditionelle Krippenspiel der Evangelischen Kirchengemeinde Tarp unter der Leitung von Pastor Bernd Neitzel und den Betreuerinnen der Jungschar am Heiligabend um 15 Uhr in der Kirche in Tarp statt. Der von Pastor Neitzel ausgesuchte Text wurde von den Kindern schauspielerisch umgesetzt. Bei den ersten beiden Treffen fanden sich sage und schreibe 20 bis 25 Kinder ein, die alle darauf hinarbeiten wollten, eine detailgetreue und liebevoll vorbereitete Darstellung der Weihnachtsgeschichte in der Kirche einzustudieren. Wie im ganzen Jahr standen die Tore der Jungschar Donnerstags von 14 Uhr 30 bis 16 Uhr allen interessierten Kindern, die in vertrauter Runde etwas von Gott erfahren und sich gestalterisch einbringen konnten, offen. In der Jungschar kann man das ganze Jahr singen, basteln, spielen, Freunde finden oder nur nett zusammen sitzen. Obwohl die Proben mit 20 quirligen Kindern im Alter von 3 (!) bis 14 Jahren nicht immer einfach waren, versuchten die drei Betreuerinnen Hanna, Doerte und Sandra mit der Hilfe von zwei Konfirmandinnen, die „Rasselbände“ im Zaum zu halten. Neben Textprobe, Kostümberatung und Ideenrunde zu den Kulissen und der Gestaltung wurde auch hier eifrig gebastelt und gespielt. Nach einem kleinen gemeinsamen Imbiss gehen dann alle wieder freudig ans Werk. Wir

Weihnachtsfeier mit musikalischem Höhepunkt

Für den 05.12.2008 hatte der Freundeskreis der Diakoniestation zu der diesjährigen Weihnachtsfeier wieder einmal in das Senior Center eingeladen. Die Feier sollte um 15.00 Uhr beginnen. Doch schon lange vorher waren an den liebevoll adventlich geschmückten Tischen die Stühle besetzt. Und der Besucherstrom wollte gar nicht abreißen, so dass noch ein weiterer Tisch eingedeckt wurde. Es waren also reichlich mehr Gäste gekommen,



als angemeldet waren. So konnte die 1. Vorsitzende Claudia Asmussen ca. 60 Besucher willkommen heißen und ihre Freude über den großen Zuspruch zum Ausdruck bringen. Besonders begrüßte sie Herrn Pastor Neitzel, Schwester Wilhelmine und Frau Erika Heldt, die während der letzten Wochen für jeden Teilnehmer einen Engel aus weißer Wolle gebastelt hatte. Nach einer gemütlichen Kaffeerunde hielt dann Pastor Neitzel eine kleine Ansprache, bedankte sich für die Einladung und las die Geschichte von der Entstehung des Adventskranzes vor. Schwester Wilhelmine hatte für die Vorstandsmitglieder des Freundeskreises als Dankeschön für den in diesem Jahr geleisteten Einsatz und die immer gute Zusammenarbeit Kerzen-Gestecke mitgebracht und diese mit netten Worten überreicht. Und nun war es an der Zeit die musikalische Überraschung anzukündigen. Sven Rösch (Keyboard) und Antje Matzen (Sopran), die inzwischen eingetroffen waren, hatten für diese Feier eine weihnachtliche

Liederstunde vorbereitet. „Mit White Christmas“, „The first noell“ und „Kommet ihr Hirten“ eroberte Antje Matzen mit ihrer klangvollen Stimme schnell die Herzen der Zuhörer. Im Programm waren außerdem „Herbei oh ihr Gläubigen“ und „Maria durch ein Dornwald ging“. Gemeinsam wurden, von Sven Rösch einfühlsam begleitet, u. a. die Lieder „Alle Jahre wieder“, „Leise rieselt der Schnee“, gesungen. Es folgte dann eine Weihnachtsgeschichte zum Schmunzeln „Der doppelte Weihnachtsmann“, die von Hildegard Matzen vorgetragen wurde. U. a. mit „Tochter Zion“, „Süßer die Glocken nie klingen“ und „Der Morgenstern“ beendete Antje Matzen den eindrucksvollen Gesang. Claudia Asmussen bedankte sich bei den beiden Künstlern und der Applaus zeigte, dass die musikalische Überraschung sehr gelungen war. Mit dem gemeinsamen Lied „Oh du fröhliche“ klang dann die heiter-besinnliche Weihnachtsfeier aus.

freuen uns sehr, dass so viele Kinder da waren und sich beteiligt haben. Alle Kinder und deren Freunde im Grundschulalter sind herzlich eingeladen, die Jungschar auch im Neuen Jahr 2009 Donnerstags von 14 Uhr 30 bis 16 Uhr zu besuchen. Es freuen sich auf Euch: Hanna, Dörte und Sandra ;o)))

Sozialladen des Vereins „Bürgerhilfe“ in Tarp

Ich will an dieser Stelle dem Sozialladen in Tarp im Stapelholmer Weg 6 ein großes DANKE im Namen der Kinder und Betreuer der Jungschar der Evangelischen Kirchengemeinde in Tarp aussprechen.

Frau Regina Langenfeld, die Leiterin des Sozialladens, stiftete bereitwillig diverse Tischdecken, aus denen die Kinder der Jungschar (Donnerstags zwischen 14 Uhr 30 und 16 Uhr im Gemeindehaus im Pastoratsweg) ihren Eltern oder anderen lieb gewonnenen Menschen individuell gestaltete Tischdecken machen. Im Sozialladen werden preiswert Dinge angeboten, die andere Menschen gespendet haben. Das reicht von Bekleidung, Haushaltsgeräten, Unterhaltungselektronik bis hin zu Mobiliar und Einrichtungsgegenständen. Spenden sind bei den freundlichen und herzlichen Mitarbeitern immer gern gesehen und Bedürftige finden dort ausser einer Tasse Kaffee und Lebensmittelzutaten zu 1 Euro erschwingliche Bekleidung oder Hausrat. Das Team setzt sich neben Frau Langenfeld, die ihrer Arbeit ehrenamtlich nachkommt, aus 12 Helfern zusammen, von denen etliche Langzeitarbeitslose oder über-50-Jährige ohne Arbeit sind. Auch das Programm „Arbeit statt Strafe“ wird hier protegiert. Die Verlosung am 18. Dezember, an der alle Kunden gratis teilnehmen konnten, bescherte vielen ein nettes Zusatzgeschenk zum Weihnachtsfest. Die Auslosung mit vielen attraktiven Preisen, die freundlicherweise von nahezu 100 Gewerbetreibenden aus Tarp und Umgebung sowie Sponsoren aus dem grenznahen Umland gestiftet wurden, zog viele neue und alte Kunden in den Sozialladen. An diesem Tage war auch zwei Stunden lang der Weihnachtsmann vor Ort und bescherte die kleinen und kleinsten Kunden und Besucher. Die Mitarbeiter bedanken sich nochmal herzlich bei den Sponsoren und ihren Kunden und freuen sich auf ein gemeinsames, schönes Jahr 2009.

(S. Ben Naji, Betreuerin der Jungschar)



Ev.-Luth. Kirchengemeinde Sieverstedt

24885 Sieverstedt, Kirchenweg 2 · Tel. 04603-347, Fax 854

e-mail: info@kirche-sieverstedt.de

Öffnungszeiten des Kirchenbüros:

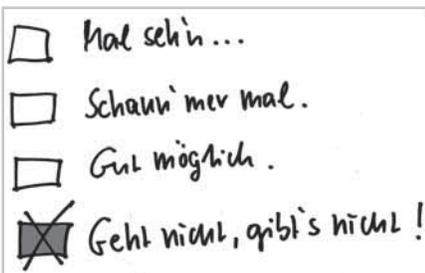
montags 16.00-18.00 Uhr (Pastor Ahrens)

dienstags + freitags 9.00-12.00 Uhr (Beate Jessen)

donnerstags 17.00-18.00 Uhr (Carsten Hansen, KV-Vorstand)

Spendenkonto: Ev.-Luth. Kirchengemeinde Sieverstedt, Kto. 502987, BLZ 216 617 19 VR-Bank

Geistliches Wort



Unmöglich?

Wie ein roter Faden zieht sich das durch die Bibel: Was Menschen für unmöglich halten, wird wie durch ein Wunder wahr: In der Heiligen Nacht bringt eine bis dahin völlig Unbekannte Gottes Sohn zur Welt, der schwergeprüfte Hiob erfährt Gottes Hilfe und Zuwendung und die betagte Sara wird doch noch schwanger. Mit unterschiedlichen Formulierungen*, aber wie aus einem Munde bekennen sie alle: „Was bei den Menschen unmöglich ist, das ist bei Gott möglich“. Unser biblisches Votum für das Neue Jahr 2009.

Im Zusammenhang des Lukasevangeliums, dem der Vers entnommen ist, möchte ein erfolgreicher junger Mann von Jesus wissen, was er tun muss, um „das ewige Leben zu ererben.“ Jesus verweist auf die üblichen Standards: die Einhaltung der Gebote. Er wird nicht schlecht gestaunt haben, als der reiche Jüngling ihm antwortet, dass er diese von Jugend auf eingehalten habe. Denn wer könnte das schon von sich sagen: Niemals gestohlen oder gelogen und stets die Eltern geehrt zu haben? Manchmal jedoch gibt es solche Vorbilder, bis heute, und vielleicht kennen Sie so jemanden...

Was Jesus damals jedoch auch sieht, ist die Schwachstelle dieses jungen Mannes, seinen letzten Rückhalt: „Verkaufe alles was du hast, und gib's den Armen, so wirst du einen Schatz im Himmel haben, und komm und folge mir nach!“. Die ultimative, die höchste Stufe der Nachfolge: Zu verlassen, worauf man sich verlassen hatte. Damals ging der reiche Jüngling traurig von dannen, denn „er war sehr reich.“ Die entsetzte Menge rundherum fragt

sich zu Recht, wer denn solchen strengen Kriterien überhaupt genügen könne. Jesu Antwort: „Was bei den Menschen unmöglich ist, das ist bei Gott möglich“. Er erinnert damit an all jene Wunder, die schon früher für unmöglich gehalten, und trotzdem wahr wurden: mit Gottes Hilfe. Und deren Eintreten deshalb auch heute nicht unwahrscheinlicher als damals ist.

Der Beginn des Neuen Jahres ist eine gute Gelegenheit, Jesus beim Wort zu nehmen und alles Alte hinter sich zu lassen. Mit mehr zu rechnen als wir aus eigener Kraft leisten können. Abgehakte Träume zu beleben. Aufgegebene Ziele zu verfolgen. Abgeschmetterte Wunschvorstellungen zu pflegen. Woran wir uns sinnlos klammern, loszulassen.

Im Großen und Ganzen der Weltgemeinschaft wird das ohnehin nötig und heilsam sein. Vielleicht gelingt es ja auch im kleinen, unscheinbaren eigenen Leben.

Möge Gott uns im Neuen Jahr segnen und uns die Kraft schenken, alles für möglich zu halten! Erst recht das Unmögliche.

Ihr Pastor Johannes Ahrens

*Gen 18,14; Hiob 42,2; Lk 1,37; Mt, 19,26; Lk 18,27

Gottesdienste

11. Januar 2009 (1. Sonntag n. Epiphania)

10.00 Uhr Verabschiedung des alten Kirchenvorstandes und Einführung des neuen Kirchenvorstandes. Im Anschluss Jahresempfang der Kirchengemeinde in der ATS. Alle sind herzlich eingeladen.

25. Januar 2009 (3. Sonntag n. Epiphania)

9.45 Uhr Rundfunkgottesdienst unter Mitwirkung des Singkreises Sieverstedt. Die Evangelische Radio- und Fernsehkirche im NDR überträgt diesen Gottesdienst. Deshalb wird die Gottesdienstgemeinde gebeten, sich etwas früher einzufinden, damit noch letzte Absprachen getroffen werden können.

Termine

Dienstag, 13. Januar 2009

Die Evangelische Frauenhilfe trifft sich am 13. Januar zu ihrer Jahreshauptversammlung für Mitglieder. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Dienstag, 20. Januar 2009

Baugeschäft Tönder GmbH
Geschäftsführer Volker Lorenzen

Bauunternehmen · Fliesenlegerei

- Ausführung sämtlicher Maurerarbeiten
- An- und Umbauten, Reparaturen etc.
- Abdichten feuchter Keller
- Fliesen-, Marmor- und Werksteinarbeiten
- Erd- und Entwässerungsarbeiten
- Terrassen und Auffahrten
- Wärmedämmverbundsysteme

Barderuper Dörpstraat 9 · 24988 Barderup
Tel. 0 46 30/93 60 77 · Fax 0 46 30/93 60 78

Grabmal + Naturstein
Zweitschriften + Einfassungen

liefert Ihnen zu allen Friedhöfen

svenhöch

GRABMAL ADELBY

Richard-Wagner-Str. 60 · 24943 Flensburg
Tel. 04 61/6 16 16 · Fax 6 30 19

Fairer Kaffee

aus Bauerngärten der Schöpfung. Ein Plus zum Genuss.

www.brot-fuer-die-welt.de

Spiele-Nachmittag in der ATS. Beginn: 14.30 Uhr; Ende: ca. 17.30 Uhr
Mittwoch, 21. Januar 2009

19.00 Uhr Konstituierende Sitzung des Kirchenvorstandes im Pastorat

Samstag, 24. Januar 2009

Kindergottesdienstausflug nach Rendsburg zum Musical „Erdenrund und Himmelslicht“

Berichte und Mitteilungen Wahl zur Kirchenkreissynode

Mit der Wahl der neuen Kirchenvorstände und der Fusion der bisherigen Kirchenkreise Flensburg, Angeln und Schleswig wird auch eine neue Synode gewählt. Das neue Wahlrecht erweitert die Rechte der Gemeindeglieder. Genauere Informationen finden Sie in der mit den anderen Kirchengemeinden gemeinsam veröffentlichten Infobox.

Adventsfeier der Evangelischen Frauenhilfe

Anfang Dezember feierte die Evangelische Frauenhilfe ihre Adventsfeier in der festlich geschmückten ATS. Viele Seniorinnen und Senioren und die Mitglieder der Frauenhilfe sowie deren Partner folgten der Einladung. Nach der Begrüßung durch die Vorsitzende, der Ansprache durch unseren Pastor Johannes Ahrens,

gab es leckere Marzipantorte und selbstgebackene Apfelkuchen. Frau Traute Stoll übernahm den musikalischen Teil des Nachmittags. Sie spielte uns weihnachtliche Musik auf der Zither. Ebenfalls las sie uns besinnliche und heitere Geschichten vor. Unser Pastor begleitete das gemeinsame Singen auf der Gitarre. Es war eine schöne Adventsfeier, wir erinnern uns gerne an diesen Nachmittag.



Kirchenwahl

Nach Schließung der Wahllokale hatte die Gemeinde allen Grund zum Feiern: Die Kirchengemeinde Sieverstedt konnte ihre Wahlbeteiligung gegenüber der letzten Wahl von 30,6% auf 35,9% steigern. „Ein überaus erfreuliches Ergebnis“, äußerte sich sichtlich abgekämpft und stolz Harald Jessen, Wahlbeauftragter der Kirchengemeinde Sieverstedt.

Nach dem Adventsgottesdienst, in dem Ehrenamtliche den Einzug Jesu in Jerusalem inszeniert und Birga und Sascha Görtz mit Rock- und Gospelballaden auf einfühlsame Weise in den Advent eingestimmt hatten, wurde im Gemeindehaus ein ganztägiges Begleitprogramm eröffnet. Hierzu gehörten eine Autorenlesung, der Auftritt zweier Chöre, Mittagessen, ein Kindergottesdienst sowie das Kuchenbuffet aus gespendeten Torten zugunsten der Kinderseelsorge der Diako. Hierbei kamen 195,70 Euro zusammen. Ein Clou war das Wahlfoto, in dem die Gemeindeglieder vorab die Wahlbeteiligung schätzen konnten. Mit ihrem Tipp von 36,02% gewann Maike Jensen aus Süderschmedeby den ersten Preis: Eine dreitägige Reise für zwei Personen

Bild unten: Zahlreiche Ehrenamtliche haben am Wahltag mitgeholfen, hier die Hauptkonfirmanden der Gemeinde mit ihren Advents-Wahl-Plätzchen.

Bild rechts: Glückliche Gewinnerin des Wahlfotos: Maike Jensen aus Süderschmedeby nimmt die Gratulationen des Vorsitzenden des KV, Carsten Hansen (l.), und des Wahlbeauftragten, Harald Jessen, entgegen.



mit Neubauer Reisen nach Berlin. Weitere Gewinner, darunter Jahreskarten für das Sieverstedter Freibad, wurden noch am Wahlabend bekanntgegeben. „Sämtliche Preise sind gesponsert“, betonte der Vorsitzende, Carsten Hansen, mit herzlichem Dank an die spendenden Firmen, Verbände und Einzelpersonen.

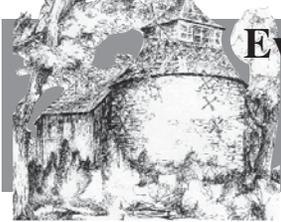
„Ich habe den Eindruck, die Gemeinde sieht, wie intensiv und gut der Kirchenvorstand in den letzten sechs Jahren hier gearbeitet hat“, erklärte sich Pastor Johannes Ahrens die hohe Wahlbeteiligung. „Es ist eine besonders schöne Form der Anerkennung dieses ehrenamtlichen Einsatzes.“ Noch am Tag vor der Wahl hatten Kirchenvorsteher von den Konfirmanden gebackene Adventskekse an die Haustüren aller Wahlberechtigten gebracht. Auf den ungewöhnlichen, weil in Form des Sieverstedter Kirchenlogos, gebackenen Plätzchen konnte man lesen: „Kirchenwahl 2008 - Sieverstedt“. Eine Erinnerung an den Wahltermin, der in der Gemeinde gut ankam.

„Mein Dank gilt allen, die durch ihre aktive Hilfe diesen schönen und überaus erfolgreichen Wahltag möglich gemacht haben“, hob Carsten Hansen in seiner die Wahlparty eröffnenden Rede hervor und gratulierte den gewählten Kandidaten Dörte Andresen, Hauke Bahnsen, Jens Jensen, Harald Jessen, Wiebke Köpke, Monika Leuchter und Katrin Mordhorst. Berufen wurden Claudia Harms und Wolfgang Petermann.



- Erd- und Feuerbestattungen in allen Kirchengemeinden, auch Flensburg
- Überführungen
- Seebestattungen
- Erledigung aller Formalitäten
- Tag und Nacht erreichbar

24988 Oeversee-Frörup · Süderweg 2
Telefon 0 46 38 / 71 66 · Mobil 01 73 2 40 60 00



Ev.-Luth. Kirchengemeinde Oeversee

24988 Oeversee, Stapelholmer Weg 29
Tel. 04630-93237, Fax 04630-93236
Öffnungszeiten des Kirchenbüros:
werktags von 9.00-12.00 Uhr (außer mittwochs)

*Was bei den Menschen unmöglich ist,
das ist bei Gott möglich.* Lukas 18, 27

Liebe Leserinnen und Leser!

Mit der Losung für 2009 grüße ich Sie zum neuen Jahr, verbunden mit guten Wünschen für Sie persönlich, für Ihre Familie, für alle, die zu Ihnen gehören. Auch für unsere Gemeinde wünsche ich viel Gutes und Gottes Segen und darüber hinaus für alle Menschen.

Die Weihnachtsbotschaft der Engel vom Frieden auf Erden wäre ohne das Zeugnis der Hirten in der stillen, heiligen Nacht verklungen. Sie ließen sich von ihr in Bewegung setzen „sie kamen eilend“ und berichteten Maria und Josef, was zu ihnen von diesem Kind gesagt war. Und von da aus ging diese Botschaft in alle Welt und hat, Gott sei Dank, immer wieder Menschen auf den Weg des Friedens gebracht. Das ist auch heute nötig, weil vieles bei uns und in der ganzen Welt den Frieden bedroht, ihm im Weg steht, ihn zerstört: Lieblosigkeit, Verachtung, Gier, Profitstreben um jeden Preis, Erniedrigung, Unterdrückung, Ausbeutung, Hunger, Terror und Krieg. Eine lange Liste, die, wie Sie wissen, noch lange nicht vollständig ist.

Da kann man sich sehr schnell völlig hilflos und ohnmächtig fühlen und angesichts all der großen Probleme in Resignation verfallen.

Das Evangelium meint nicht, der liebe Gott, der wird's schon richten, das gehört zu seinen Pflichten. Es ermutigt vielmehr, im Vertrauen auf Gott, selbst aktiv zu werden, Verantwortung zu übernehmen und da, wo man steht, mit dazu beizutragen, dass es freundlicher, gerechter, solidarischer, friedvoller wird.

Dafür werden sich auch die neuen Kirchenvorsteherinnen und Kirchenvorstehen mit einsetzen, die am 1. Advent gewählt wurden.

Helge Andersen	292 Stimmen
Günter Andresen	278 Stimmen
Helmut Fehlau	341 Stimmen
Anke Gellert	412 Stimmen
Elisabeth Jendrecki	238 Stimmen
Heidi Jensen-Claussen	338 Stimmen
Gerhild Klasohm-Lorenzen	205 Stimmen
Wilfried Kutsche	339 Stimmen
Ines Matho	314 Stimmen
Thomas Petersen	305 Stimmen
Frank Vervoort	295 Stimmen

Dazu hat der Kirchenvorstand, diese Möglichkeit sieht das Wahlgesetz vor, Claudia Beek und Timo Saarup in Kirchenvorstand berufen.

Allen, die zur Wahl gegangen sind und damit den künftigen Mitgliedern des Kirchenvorstandes ihr Vertrauen gegeben und den Rücken gestärkt haben, möchte ich sehr herzlich danken.

Mit der Wahlbeteiligung von 20,95 % in unserer Gemeinde (Oeversee 23,44 %, Bilschau 19,35 %, Barderup 20,60 %, Jarplund 18,36 %) haben wir im Kirchenkreis Flensburg den dritten Platz erreicht.

Am 18. Januar 2009 werden die neuen Kirchenvorsteherinnen und Kirchenvorsteher im Gottesdienst in ihr Amt eingeführt.

Nun also, Ihnen, liebe Leserinnen und Leser, von Herzen alles Gute, Gottes Segen und Geleit für 2009.
Ihr Pastor Klaus Herrmann

Gottesdienste

08. Jan.	15 Uhr	Andacht zum Jahresbeginn
11. Jan.	10 Uhr	Gottesdienst
18. Jan.	10 Uhr	Einführung des neuen Kirchenvorstandes
25. Jan.	19 Uhr	musikal. Abendandacht mit Sven Rösch u. Svea Hofmann

Seniorentanzgruppe „Frohsinn“

(Leitung Anke Gellert)
Im Januar jeden Montag um 14.30 Uhr im Gemeindehaus in Oeversee

Wir laden herzlich ein zu den Gemeindegottesdiensten im Gemeindehaus Oeversee

07. Jan.	15 Uhr	Andacht zum Jahresbeginn der Kirche anschl. Kaffeetrinken im Gemeindehaus
21. Jan.	15 Uhr	Gemeindehaus mit der „Lütt Speeldeel“, die das Stück „Deerten sind ok blots Menschen“ aufführen

Frauenkreis

donnerstags ab 14.30 Uhr im Gemeindehaus Oeversee

Der Mittagstisch

Im Januar jeden Mittwoch um 12 Uhr im Gemeindehaus Oeversee

Spieleabend

Am Donnerstag, 15. Januar um 19 Uhr im Gemeindehaus Oeversee

Rückblick auf die „Woche der Begegnung“

Vom 24. bis 29. Nov. hatte Anke Gellert mit ihrem zehnköpfigen Team wieder zu einer „Woche der Begegnung“ ins Gemeindehaus eingeladen.

Wie schön, dass viele kamen und nicht nur dazu beitrugen, dass der Erlös dieser Tage mit über 1.600,00 höher ausfiel als in den vergangenen Jahren, sondern es, wie gewünscht, jeden Tag vielfältige Begegnungen gab, zwischen Jung und Alt, die das Gemeindehaus mit Leben füllten.

Da gab es dank zahlreicher Sachspenden einen großen Flohmarkt, der nicht nur zum Stöbern, sondern zum Kaufen einlud, was von vielen wahrgenommen wurde.

Inge Tucharth, Lollo Horstmann, Inge Tausendfreund, Antje Johannsen und Regina Bremer hatten ganz schön zu tun; und die Kasse füllte sich von Tag zu Tag.

Auch die Tombola, mit ansprechenden und geschmackvollen Geschenken ausgestattet, erfreute sich starken Zuspruch.

Daneben wurden selbst hergestellte Gestecke zum Advent, weihnachtliche Dekorationen verkauft, vielfältige Angebote für unterschiedlichen Geschmack

Um die Mittagszeit füllten sich die Tische meist bis auf den letzten Platz. Erwartungsvolle Gesichter bei jung und alt: wie gewünscht kamen Kindergartenkinder und ihre Mütter in Kontakt mit älteren Leuten. Lebhaftes Gespräch; - dann wurde das Essen aufgetragen. Jeden Tag eine Überraschung. Kartoffelsuppe mit Würstchen, leckere Kartoffelpuffer, Rübennus, das waren einige der Köstlichkeiten, die von Anke Gellert, Margitta Hartmann, Greta Guschlbauer und Elke Christophersen zubereitet haben und die allen überaus gemundet haben. Auch Mariechen Thrö und Monica Öhman halfen tatkräftig mit.

Und nachmittags war dann Kaffeestunde. Jeden Tag gab es eine große Auswahl an gespendeten selbstgebackenen Kuchen. Da musste man schwach werden.

Für das Team eine anstrengende, aber auch sehr zufriedene stellende Woche. Allen sei sehr herzlich gedankt.

Dank sei ebenso den Spenderinnen und Spendern gesagt und allen, die in diesen Tagen ins Gemeindehaus gekommen sind und mit dazu beigetragen haben, dass die „Woche der Begegnung“ zu einem vollen Erfolg wurde.

Rosacker

- Elektro-Installation
- Hausgeräte-Kundendienst
- HiFi-Fernsehen
- Leuchten
- Geschenkartikel

Dieck -Artikel

Tarp · Bahnhofstraße 5 · Tel. 04638-213782
 Eggebek · Hauptstr. 41 · Tel. 04609-38 0
 Fax Tarp 213783 · Fax Eggebek 10 45

Dauerniedrigpreise

HOPPE

Fleischwaren
Werksverkauf
 Eggebek, Am Klinkenberg 18
 Dienstag - Mittwoch - Donnerstag jeweils
 durchgehend von 9.30 Uhr bis 17 Uhr

Ev.-luth. Kirchengemeinde Eggebek-Jörl

M. Friesicke-Öhler, Eggebek, Tel. 0 46 09-3 12 · e-mail: m.friesicke-oehler@web.de
Kirchenbüro, Hauptstraße 52, Eggebek: Gemeindegastwirtin Rita Fries.
Sprechstunden Dienstag, Donnerstag 10.00-12.00 Uhr und Freitag, 14.30 Uhr-16.30 Uhr
Tel. 0 46 09-3 12 · Fax 0 4609-14 67 · e-mail: kirche.eggebek@web.de

Liebe Gemeindeglieder aus Keelbek und Jerrishoe, sowie alle Interessierten!

Wir laden recht herzlich ein in unsere Veranstaltungen und Gottesdienste ein.

GOTTESDIENSTE

04. Jan.	Kleinjörl	10.00 Uhr	Gottesdienst und Abendmahl mit P. Friesicke-Öhler
11. Jan.	Eggebek	10.00 Uhr	Einführungsgottesdienst des Kirchenvorstandes mit P. Friesicke-Öhler
18. Jan.	Kleinjörl	10.00 Uhr	Gottesdienst mit P. Fritsche
25. Jan.	Eggebek	10.00 Uhr	Vorstellungsgottesdienst der Konfirmandengruppe I mit P. Friesicke-Öhler
01. Feb.	Kleinjörl	10.00 Uhr	Gottesdienst mit P. Fritsche

Das Kirchenbüro ist ab dem 6.01.09 wieder geöffnet.

TAUFEN

Oke, Eltern: Hans Christian und Ramona, geb. Alfining aus Jörl

Pascal, Eltern: Jan Huber und Yvonne, geb. Alfining aus Eggebek

Leif, Eltern: Timo Holger Jansen und Nicole, geb. Meier aus Jörl

Die nächsten Tauftermine am:

Sonntag, 11. Januar 2009 in Eggebek

Sonntag, 02. Februar 2009 in Kleinjörl

Sonntag, 08. März 2009 in Eggebek

MITTEILUNGEN

Kirchenvorstandswahl am 30. November 2008

Am 11. Januar werden die neu gewählten Kirchenvorsteher/innen im Gottesdienst, um 10.00 Uhr in der St. Petrus-Kirche Eggebek in ihr Amt eingeführt:

Bollingstedt

Banck, Babett und Petersen, Heidi

Eggebek

Arp, Dorothea und Husing, Hans-Hermann und Toft, Willy und Vahrenkamp, Christian

Esperstoff

Klopper, Gabriele und Thomsen, Peter Christian

Janneby

Albertsen, Reiner und Jensen, Chr. Broder

Jerrishoe

Lorenzen, Ingeborg und Schlott, Anke

Jörl

Fries, Rita und Mallwitz, Sabine

Keelbek

Harks, Emil und Thomsen, Johannes

Langstedt

Bundtzen, Marlene und Scholz, Gisela

Sollerup

Brodersen, Owe und Seemann, Martin

Süderhackstedt

Franzen, Sonja und Jürgens, Tanja

CLUB DER ÄLTEREN GENERATION

Am 14. Januar ist unser erstes Treffen im neuen Jahr, um 15.00 Uhr, im Gasthof in Sollbrück. Hier wird der Jahresbeitrag von 22,00 Euro kassiert. Wir hoffen, dass wir uns dort alle gesund wieder sehen. Für das neue Jahr wünschen wir uns Gesundheit und Frieden. Es grüßt Sie herzlich der Vorstand des Clubs der älteren Generation und Ihre Erna Hansen.

Kath. Kirche St. Martin Tarp

Termine im Januar 2009

Hl. Messen: samstags, 17.00 Uhr

Familienmesse: Samstag, 10. Januar, 17.00 Uhr mit den Sternsängern.

„Martinis“ in Tarp: Treffen samstags um 15.30 Uhr nach Absprache mit Franziska Carstensen.

Segnen, Singen, Sammeln

„Kinder suchen Frieden - buscamos la paz“, so heißt das Leitwort der Aktion Dreikönigssingen 2009. Das Beispielland der kommenden Aktion ist Kolumbien. Mit diesem Leitwort wollen die Sternsinger darauf aufmerksam machen, dass Mädchen und Jungen ein Recht darauf haben, in einer friedlichen und gewaltlosen Umgebung aufzuwachsen. Gerade in Kolumbien sind Vertreibung, Terror und Misshandlungen jedoch an der Tagesordnung. Durch die vielen Projektpartner der Aktion Dreikönigssingen können diese ungerechten Strukturen nachhaltig abgebaut werden.

Die Sternsinger in Tarp treffen sich Samstag, 10. Januar um 13.00 Uhr in der Kirche und ziehen von dort durch die Gemeinde. Um 17.00 Uhr ziehen sie mit ihren Gaben in die Familienmesse ein. Wir hoffen, dass wieder viele Kinder und auch erwachsene Helfer (Fahrer) mitmachen. Wer mitmacht, möge sich bitte bei Brigitta Carstensen (Tel. 04638/7474) melden. Ein Vorbereitungstreffen findet am Mittwoch, 7. Januar, um 15.30 Uhr in der Kirche in Tarp statt.

Alle Gemeindeglieder, die den Besuch der Sternsinger zu Hause wünschen, mögen sich bitte bis Montag, 5. Januar, im Pfarrbüro melden oder sich in die Listen in den Kirchen eintragen. Vielleicht laden Sie auch gute Nachbarn oder Bekannte zum Treffen mit den Sternsängern ein, um ihnen so eine kleine Freude zu machen.

Artikel für Haus und Garten Heim- und Handwerkerbedarf

Wir freuen uns auf Sie!

N. THOMSEN G.M. B.H. TARP

Landmaschinen · Stall- und Gülletechnik
Heizungsbau · Sanitär · Baustoffe
24963 Tarp · Tel. 0 46 38/89 44-0 · Fax 0 46 38/89 44-44
www.thomsen-tarp.de E-Mail: info@thomsen-tarp.de



Wissen worüber man redet:

Wir informieren für Ihr Wohlbefinden

Vortragsreihe im CURA Pflegezentrum Tarp,
jeden zweiten Mittwoch im Monat um 18:30 Uhr!

Mittwoch, den 14. Januar 2009:
Fit ins neue Jahr – durch gesunde Ernährung

Wir freuen uns auf Sie!

Ihr CURA Pflegezentrum Tarp
Jerrishoer Straße 6 · 24963 Tarp · ☎ 04638/891-0



Diakoniestation im Amt Oeversee GmbH

WOCHENENDDIENST DER GEMEINDESCHWESTERN IM JANUAR

31.12./1.1.09	Sr. Anke Gall und Sr. Claudia Asmussen
3./4.1.	Sr. Magret Fröhlich und Sr. Wilhelmine Karstens
10./11.1.	Sr. Claudia Asmussen und Sr. Wilhelmine Karstens
17./18.11.	Sr. Magret Fröhlich und Sr. Anne Behrens
24./25.1.	Sr. Anke Gall und Sr. Claudia Asmussen
31.1./1.2.	Sr. Magret Fröhlich und Sr. Anne Behrens

Diakoniestation im Amt Oeversee, Tel.: 0 46 38 / 21 02 25. In Notfällen über die Handy-Nr. 0172 45 45 285. Übrigens: Sie finden uns auch im Internet unter der Adresse www.diako-tarp.de

Der Kaffeenachmittag in der Diakoniestation findet am 20. JANUAR statt.

HEBAMMEN

Nicole Matthiesen, Havetoft	04603/16 67
Cathrin Klerck, Oeversee	04630/969 385
Katja Petersen, Sieverstedt	04603/1632
Kirsten Sönnichsen, Großenwiehe	04604/2855
Ira Hansen-Krischenowski, Jübek	04625/650

Anonyme Alkoholiker

und Al-Anon-Familiengruppe (Angehörige und Freunde von Alkoholikern)
Wir treffen uns jeden Freitag um 20.00 Uhr in der Altentagesstätte in Eggebek, Hauptstr. 60



**Redaktionsschluss
für die Februar-Ausgabe
ist am 14. Januar 2009**

ÄRZTLICHER NOTDIENST

Liebe Patienten,

Außerhalb der Öffnungszeiten der niedergelassenen Ärzte sind zentrale Anlaufpraxen für die Notfallversorgung zuständig:

- 1. Flensburg, Diakonissen-Anstalt, Knuthstr. 1**
 - 2. Schleswig, Martin-Luther-Krankenhaus, Lutherstraße 22**
- Öffnungszeiten:**
Mo., Di., Do. 19.00-21.00 Uhr
Mi., Fr. 17.00-21.00 Uhr
Sa., So., Feiertag 09.00-13.00 Uhr
 17.00-20.00 Uhr

Patienten, denen es aus medizinischen Gründen nicht möglich ist, die Anlaufpraxis aufzusuchen, werden von einem zusätzlichen Fahrdienst für Hausbesuche versorgt.

Außerhalb der Praxisöffnungszeiten gilt ab 1. Januar (ab 8.00 Uhr) eine landesweit einheitliche Rufnummer

0 18 05-11 92 92

Für lebensbedrohliche Notfälle gilt auch weiterhin die Notrufnummer 112.

Impressum:

Zuschriften an die Redaktion „Treeenespiegel“: Amtsverwaltung Oeversee, 24963 Tarp, Tornschauser Straße 3-5, ☎ 0 46 38- 8 80 - E-mail: info@amt-oeversee.de

Redaktion: Stefan Ploog (v.i.S.d.P.), Amtsverwaltung Oeversee, 24963 Tarp - amt@treeenespiegel.de

Klaus Brettschneider, An der Beek 68, 24988 Oeversee,

☎ 04630-1024 - oeversee@treeenespiegel.de

Heinz Fröhlich, Flensburger Str. 16, 24885 Sieverstedt,

☎ 04638-658 - sieverstedt@treeenespiegel.de

Peter Mai, Georg-Elser-Str. 15, 24963 Tarp,

☎ 0 4638-7483 - tarp@treeenespiegel.de

Für die Jugend: Gerd Bohrmann-Erichsen,

24963 Tarp, Tornschauser Str. 3-5, ☎ 0 4638-898743

Für die Kirchengemeinden: Ingrid Möller, Rotdornweg 11,

24963 Tarp, ☎ 04638-70 12

Für den Verein für Handel und Gewerbe: N.N.

Verlag, Anzeigenverwaltung, Druckvorstufe:

Eckhard Lange GrafikDesign, An den Toften 16,

24882 Schaalby, ☎ 0 46 22-18 80 04, Fax 0 46 22-18 80 05 -

E-mail: info@lange-grafikdesign.de

Druck: Förde-Druck GmbH, Marienthaler Straße 7,

24340 Eckernförde ☎ 0 43 51- 47 07-0, Fax 47 07-47

Gedruckt auf 100% Recycling-Papier

Die Redaktion freut sich über Ihre Beiträge, behält sich aber das Recht des Kürzens vor. Ein Recht auf Veröffentlichung besteht nicht.

Apothekendienst JANUAR 2009

E	Treene-Apotheke Hauptstraße 30 · 24852 Eggebek Telefon 0 46 09 / 3 97	1	U	16	W	31	E
W	Apotheke Wanderup Flensburger Str. 6 · 24997 Wanderup Telefon 0 46 06 / 5 55	2	E	17	W	Notdienst wechselt täglich um 9 Uhr.	
M	Mühlenhof-Apotheke Stapelholmer Weg 18 · 24963 Tarp Telefon 0 46 38 / 84 77	3	G	18	W		
J	Apotheke in Jübek Große Straße 34 · 24855 Jübek Telefon 0 46 25 / 18 580	4	G	19	G		
U	Uhlen-Apotheke Dorfstraße 12 · 24963 Tarp Telefon 0 46 38 / 9 20	5	W	20	E	Sa.s nur von 16.00-20.00 Uhr dienstbereit.	
G	Bären-Apotheke Hauptstraße 14 · 24969 Großenwiehe Telefon 0 46 04 / 424	6	M	21	U	Sonn- und Feiertage nur von 10.00-12.00 und 16.00-20.00 Uhr dienstbereit.	
		7	U	22	W		
		8	E	23	M	Ggfs. notwendige Änderungen entnehmen Sie bitte den Aushängen in den Apotheken	
		9	E	24	U		
		10	M	25	U		
		11	M	26	G		
		12	M	27	G		
		13	U	28	M		
		14	E	29	W		
		15	G	30	U		

Durchführung würdiger Bestattungen in Stadt und Land.



Bestattungen
Timm

Fachgeprüfter Bestatter
Tag & Nacht erreichbar

0 46 26-18 94 54
Hauptstraße 37
24887 Silberstedt

0 46 09-3 63
Hauptstraße 26 b
24852 Eggebek

0 48 43-20 24 24
Am Markt 10
25884 Viöl

Schleswig-Holstein erlebte die schwerste Winter-Katastrophe seit Jahrzehnten

Bisher fünf Todesopfer / Immer noch zahlreiche Ortschaften abgeschnitten / Langsame Schneeschmelze

Schleswiger Nachrichten
2. Januar 1979

